

Konkurrenzsyntax I: Altarmenisch

2.4. Finale Adverbialsätze und ihre Konkurrenten

2.4.1. Konjunkional

et'e „damit, um ... zu“

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS et'e + Ind. Prs.

*ownimk' ew zkanonakan yaĵordeal ... grealsn, et'ē... minč'ew c'aysōr žamanaki novin
sovorowt'eamb varin:*

‘wir besitzen auch die nachfolgenden Schriften, damit sie bis auf die heutige Zeit, wie gewohnt, genauso behandelt werden’

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS et'e + Ind. Prs.

*Ownimk' ew zkanonakan yaĵordeal ... grealsn, et'ē orpēs ... minč'ew c'aysōr žamanaki novin
sovorowt'eamb varin*

‘wir besitzen auch die nachfolgenden kanonischen Schriften, damit sie bis auf die heutige Zeit, wie gewohnt, genauso behandelt werden’

EzNIK, I, 48, d HS Ind. Aor. : NS et'e + Konj. Aor.

ew oč' č'ar ... hastateac' zna Astowac ... ` et'e novaw p'orjeal zardars ztesc'ē

‘und Gott hat ihn nicht als böse erschaffen, damit er die Gerechten durch ihn prüfend ausscheide’

t'e „damit, um ... zu“

EzNIK III, 317, a HS Ind. Prs. : NS t'e + Konj. Aor.

ayl lowsaworac'n aynč'ap' inč' ē... ` t'e eĥic'in i nšans ew i žamanaks ew yawowrs ew i taris

‘aber den Lichtkörpern ist (nur) soviel eigen, damit sie zu Zeichen und zu Zeiten und zu Tagen und zu Jahren sein sollen’

zi „damit, um ... zu“

Koriwn, 22 HS Ellipse : NS zi + Ind. Prs.

...` aĥi vardapeteloy mez. zi ənd mimeanc' barexōseln giteli ē

‘sie (sind) zu unserer Belehrung, damit wir füreinander eintreten.’

Ezник II, 175 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

yařajnowmn isk part ēr nma yerkowanal, zi ... ` linēr nma ordi

‘dann sollte er schon am Anfang zweifeln, damit ihm ein Sohn entstünde’

Ezник IV, 364 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Impf.

andēr² oč amrac‘oyc’ ziwr teřin, zi mi linēr andr mowt hakařakordin`

‘warum befestigte er nicht seinen Platz, damit es dorthin für den Gegner keinen Zutritt gäbe’

Ezник IV, 401 HS Ptzp. II : NS zi + Ind. Impf.

ew apa ařuk‘eal, - zi i veray amenec‘own ařnēr ořormowt‘iwn, ew hanēr i keans, -

‘und (ihn) dann erst gesendet hätte, damit er über alle Barmherzigkeit übte und sie zum Leben emporzöge’

Ezник II, 190, b HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

apa ... ararin zaregakn, zi lic‘i noc‘a datawor

‘darauf machten sie die Sonne, damit sie ihnen ein Richter würde’

Ezник I, 99, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

tanřin ew anmeřk` ` zi i mti kalc‘in aylk‘n zban imastnoyn` ...

‘Es werden auch Unschuldige geplagt, damit die anderen das Wort des Weisen im Sinne behalten’

Ezник , 100 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

ayl zi mardkan owsowsc‘ē, et‘e ... oč karen hanel zdews

‘nur damit er die Menschen belehre, daß sie die Dämonen nicht austreiben können’

Ezник IV, 427, d HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

... part ē kendanwoyn merjawori iwrowm mkrtel, zi and nma hamaric‘i

‘man muß seinen lebenden Nächsten taufen, damit es ihm dort angerechnet werde’

Ezник I, 3g HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

kam złowsin` or amsoy amsoy hiwcani, gret‘e ew meřani, ew apa skizbn ařnow kendanalogy, zi k‘ez zyarowt‘ean awrinak nkaric‘ē

‘oder den Mond, der allmonatlich abnimmt, ja sozusagen stirbt und dann wieder beginnt aufzuleben, damit er dir das Bild der Auferstehung darstelle’

Ezник I, 104 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

bayc' andēn kapel mart'en, zi hanapaz xełd and anjn hogwoy mardoyn dewn linic'i

‘aber sie sind imstande, ihn sogleich zu fesseln, damit der Dämon ständig eine Schlinge um die Seele des Menschen sei’

Ezник I, 137, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

mecac'owc'anē yač's mardkan zvišaps, zi ... aṁowc'own znosa i paštawn

‘Er vergrößert in den Augen der Menschen die Drachen, damit sie (sie) zur Verehrung annehmen’

Ezник I, 54 HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Prs.

ayl zi č'ēr inč' mec gorc Astowcoy zsatany ink'nin anjamb spananel ... zi mi karcic'i t'e vash č'žowžaloy č'arowt'eann nora span zna

‘sondern weil es keine große Tat Gottes gewesen wäre, den Satan selbst zu töten, damit nicht behauptet würde, daß er ihn getötet hätte, weil er seine Bosheit nicht ertrug’

Ezник III, 353, b HS Ind. Impf. : NS zi +Konj. Prs.

nax zčartarowt'eann xelamtowt'iwn č'ēr part datark t'otowl. zi mi ibrew ztkar ok' partéal inč' gtanic'i

‘Erstens durfte er nicht die Erkenntnis der Kunstfertigkeit unnützlich lassen, damit er nicht wie ein Schwacher schuldig befunden wurde’

Ezник II, 256, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

... c'owc'anē` ... zi zmardik yajn apastan arareal` cowlac'owc'anic'ē xndreloy yAstowcoy zawgnakanowt'iwns

‘er zeigt (das), damit er dadurch, in dem Menschen Vertrauen erweckend, ihn träge mache, von Gott Hilfe zu suchen’

Ezник III, 305, l : NSm HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

ew zeteamn yerkins o' cnaw, zi asic'ē` ...

‘und wer hat den Reif im Himmel geboren, um ... zu sagen’

Ezrik IV, 367 HS Infinitiv : NS zi + Konj. Prs.

ew anjamb anjin nengel ew masnmowt aṁnel awtari yiwr ašxarhn, zi aṁnic'ē and zAdamn ew zamowsinn nora

‘und sich selbst zu täuschen und den Fremden teilnehmen zu lassen an ihrer Welt, daß er darin den Adam erschaffe und seine Gemahlin'

Ezrik II, 171, b HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Prs.

ard et'e na vasn nora yašt aṁēr, zi ordi linic'i na nma ...

‘aber wenn er für ihn Opfer verrichtete, damit ihm ein Sohn wurde'

Ezrik I, 91, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

aṁin mahk', zi yamenayn tis ew i bolor žamanaks patrastakan mardoyn gteal` č'zełic'i yastowacpaštowt'enē

‘unzeitige Todesfälle entstehen, damit der Mensch, in jedem Alter und zu jeder Zeit bereit befunden, nicht von der Gottesverehrung abweiche'

Ezrik II, 192, a HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

... aregakn ew lowsin araran, - zi and ayn hayec'eal azgin` i noyn ptcowt'iwns anxtir linic'in

‘die Sonne und der Mond wurden erschaffen, damit das Volk darauf schauend in den gleichen Ausschweifungen ununterschiedlich werde'

Ezrik III, 346, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

orpēs Aṁk'eloy ... asē... zi c'owc'anic'ē¹ ...

¹Ezrik IV, 406, m HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

isk ast zi katareals aṁnic'ē K'ristos ziwr ašakertealsn, asē...

‘aber hier sagt Christus (das), um seine Jünger vollkommen zu machen'

Ezrik II, 246, b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

caneay zk'ez, asē. zi c'owc'c'ē` ...

‘ich habe dich gekannt, sagt er, um ... zu zeigen'

Ezrik III, 305, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

‘wie der Apostel sagt, um (das) zu zeigen’

Ezник, I, 53 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

...` *əndēr*[?] *isk oč' ebarj i miĵoy, zi mi zbazowms spananic' ē*

‘warum hat er den Satan nicht gänzlich vertilgt, damit er nicht (so) viele tötete’

Ezник II, 171, j HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

or ew ordi aynpisi et nma, zi zerkins ew zerkir ew or i nosa` aṁnic' ē

...` *zor asē` ... zi c'owc'c' ē` ...*

‘was er sagt, um zu zeigen’

Ezник III, 313, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

ew *zi zařawel paycařowt' iwn aregakann c'owc'anic' ē, as ē*

‘und um den noch größeren Glanz der Sonne zu zeigen, sagt sie’

Ezник III, 315, d HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ayl čšmarit ēban groyn, or asē` ... zi c'owc'c' ē` t'e tār ēlowsaworac'n

‘aber das Wort der Schrift ist wahr, das ... sagt, um zu zeigen, daß er der Herr der Lichtkörper ist’

Ezник II, 211, a HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

ew *zi zvatt'arowt' iwnn nora yajt aṁnic' ē, as ē*

‘und um seine Schlechtigkeit offenbar zu machen, sagt er’

Ezник I, 88, g HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ew *zi č' ē kanxagā, as ē ... zi i nmanē owsc'i zhangamansn*

‘und weil er nicht vorherwissend war, sagte er um von ihr die Einzelheiten zu lernen’

Ezник I, 92, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

as ē c'miws andamaloycn` zi yajt arasc' ē, t'e en inč' c'awk'` or vasn me≈ac' linin

‘er sagt zu einem anderen Gichtbrüchigen um zu zeigen, daß es Schmerzen gibt, die wegen der Sünden entstehen’

‘der ihm auch einen solchen Sohn gab, daß er den Himmel und die Erde und alles, was auf ihnen ist, machen konnte’

Ezrik II, 220, a HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

o[?] ehan zaynpisi erkrakan anasowns ... yerkins, zi patčarēcnndean mardkan linic’in

‘Wer hat solche irdischen Tiere auf den Himmel bezogen, damit sie die Ursachen für die Geburt der Menschen werden’

Ezrik IV, 387, b HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

ayl ew ayls bazowms antreac’ i noc’anēn, ew aṛak’eac’ `zi ašakertic’en ew jgic’en aṛna

‘sondern auch viele andere von ihnen hat er auserwählt und ausgesandt, damit sie Schüler machen und zu ihm hinziehen sollten’

Ezrik II, 282 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

*ayl zi mi patowawk’ ink’nakac’owt’ean tgitac’ karcic’in ... `aylovk’ margarēwk’ noyn hogi
ancayec’owc’anē zararacn noc’a*

‘aber damit nicht den Unwissenden diejenigen in den Ehren der Selbständigkeit erscheinen, so weist derselbe Geist durch andere Propheten ihre Erschaffung nach’

Ezrik I, 97 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

*...` bazowm angam zcaṛay ayr aṛāji nora gan harkanen, zi i na hayec’eal `and ayn linic’i
mtavarž*

‘vor dem teilen sie oftmals Schläge aus an einen Diener, damit er auf ihn hinschauend klug werde’

Ezrik II, 202, d HS Konj. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

... ew zmer pēs oč’ harkanic’ē bayc’ miayn zi zkcec’owc’anic’ē

‘und sie dienen nicht zu unseren Bedürfnissen, sondern nur, damit sie uns belästigen’

Ezrik I, 69 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

bayc’ Astowac ayspēs imastown zmardn kazmeac’, zi ew i darmanič’sn mart’ic’ē vayelet

‘aber Gott hat den Menschen so vernünftig erschaffen, damit er auch das Heilende genießen kann’

Ezrik I, 47, c HS Konj. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

...` kamec'aw vnasel mardoyn, zi ...` aṁowc'ow patiž zmah²

'wollte er dem Menschen schaden, damit er als Strafe den Tod erhalte'

Ezrik IV, 411 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

ayl karčēn zanjins i kerakroc', zi zsrbowt'iwnn ` ...` diwraw pahic'en

'aber sie enthalten sich der Speisen, damit sie die Heiligkeit leichter bewahren'

Ezrik II, 250, k HS Infinitiv : NS zi + Konj. Prs.

ew and erkow zhatn ktreloy ` zi mi bowsanic'i

'und das Korn zu zerschneiden, damit es nicht austreibe'

Ezrik II, 233, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

darjeal ` t'owlac'owc'anē ew vnasakarin ` ...` zi mi t'owic'i³

'dann wieder erlaubt er (das) dem Schadenstifter, damit es nicht scheine'

Ezrik I, 118, a HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Prs.

ew ayn oč' vayrapar inč' linē; ayl zi zaṁawel sērn iwr ` ...` c'owc'anic'ē

'und das geschah nicht umsonst, sondern damit er noch mehr seine Liebe zeigte'

Ezrik IV, 358 HS Konj. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

ew lc'ic' nok'awk' zašxarh goyiw iwrov, zi xndric'ē ` t'e ov ic'ē Astowac

'und ich werde mit ihnen die Welt vollends ausfüllen, damit er suche, wer Gott sei'

Ezrik III, 324, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

²Ezrik III, 347 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

ayl aynpēš kamec'aw ...` zi mi va≈n aṁnelov lealk'n vnasic'in

'aber er wollte (es) so, damit nicht durch das frühe Erschaffen die erschaffenen (Dinge) Schaden erlitten'

³Ezrik II, 233, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

darjeal ` t'owlac'owc'anē ...` zi yiwrak'anč'iwr gorcoc' anc'niwr handēšk' erewic'in

'dann wieder erlaubt er (das) dem Schadenstifter, damit sich aus eines jeglichen Werk eines jeglichen Tüchtigkeit zeige'

... ew apa spananen zanasownsn zi yanzgay elanic'en šownč'k'n i marmnoc' anti
'und sie töten dann die Tiere, damit die Seelen empfindungslos aus ihren Körpern austreten'

Ezник III, 354, a HS Konj. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

ard mi ok' ink'nakac' zašxarhs išxesc'ē hamarel ... zi mi zmecowt'iw n zawrowt'ean nora
xaxtic'ē
'aber niemand soll die Welt für selbständig halten, damit er nicht die Größe seiner Kraft erschüttere'

Ezник I, 140, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

ižanen i nerk's ambmel, zi hayec'eal and črag n` oč' mešanč'ic'ē mardoyn awjn
'sie steigen hinein, um sie [sc. die Schlange] zu fangen, damit sie auf das Licht schauend dem Menschen nicht schadet'

Ezник II, 167 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

zešbawrn č'araččwoy zxorhowrd andēr' oč' gitac'` ... zi nax yařajnowmn isk yets hareal
vatt'aric'ē zna ...
'warum konnte er nicht den Gedanken des listigen Bruders, damit er ihn zuerst schon vorher zurückschlage und absetze'

Ezник I, 52, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

...` t'e goy hnar t'otowt'ean apašxarowt'eamb. zi Astowcoy barerarowt'iw n c'owc'anic'i
'daß durch die Buße die Vergebung möglich sei, damit Gottes Güte offenbar werde'

Ezник IV, 412 HS Ellipse : NS zi + Konj. Prs.

nax` zi zAstowcoy towel zkerakowrsn oč' išxic'ē xotan hamarel
'Zuerst, damit er sich nicht anmaße, die von Gott gegebenen Speisen für verwerflich zu halten'

Ezник IV, 412 HS Ellipse : NS zi + Konj. Prs.

ew apa` zi tarapart hpartowt'eambn oč' vnasic'i
'und zweitens, damit er sich nicht durch ungerechten Stolz schade'

Ezник I, 140, b HS Ellipse : NS zi + Konj. Prs.

...` ayl cacowk zawrowt'eamb iwik' yAstowcoy hramanē, zi mi šogin mardoy kam anasnoy
mešanč'ic'ē

‘sondern durch eine bestimmte verborgene Kraft auf Gottes Befehl, damit nicht der Hauch dem Menschen oder den Tieren schade’

Eznik I, 118, a HS Ellipse : NS zi + Konj. Prs.

manawand, zi gūtic‘en ` t‘e ink‘n isk ayn kerparanawk‘ yaytnēr

‘zumal damit sie wüßten, daß er selbst unter dieser Gestalt erschien’

Koriwn, 2 HS Ptzp. II : NS zi + Konj. Prs.

Ew zays amenayn awetaraneal oč‘ i parcans govowt‘ean, ayl zi ōrinak ew kanon zkni ekeloc‘n paštīc‘i

‘und all dies verkündet er nicht zur Lobhudelei, sondern damit es als Vorbild und Richtschnur für die Nachkommenden diene’

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

i Teaṁē ē... zi mimeambk‘, k‘aǰalerealk‘ ` hasanic‘emk‘ i bareac‘n katarowmn ` ...

‘es stammt vom Herrn, damit wir, indem wir uns gegenseitig ermutigen, zur Vollendung im Guten gelangen’

Koriwn, 20 HS Ptzp. II : NS zi + Konj. Prs.

Yors bazowm nmanowt‘iwns ... yeriwreal kazmeal, zi heštənkalk‘ ew diwrahasoyc‘k‘

txmaragownic‘n ew marmnakan irōk‘ zbaťeloc‘n linic‘in ...

‘darunter [sind] viele Gleichnisse eingefügt [und] adaptiert worden, damit sie [selbst] für die Allerdümmsten und die, die sich in sinnlichen Affären amüsieren, leicht verständlich und rasch zu fassen wären’

Koriwn, 22 HS Imp. : NS zi + Konj. Prs.

art‘own kac‘ēk‘, zi mi i p‘orjowt‘iwn mtanic‘ēk‘

‘seid wachsam, damit ihr nicht in der Versuchung bloßgestellt werdet’

Koriwn, 23 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

... meržec‘in, zi mi i lowsawor vardapetowt‘iwnn cowx inč‘ satanayakan yaric‘ē

‘sie verwarfen sie, damit kein satanischer Rauch sich an ihre leuchtende Lehre anheften würde’

Koriwn, 19 HS Ellipse : NS zi + Konj. Aor.

*Oroc' darjeal dēp linēr eḥbars erkows ... zi yasorakan barbaḥoyḥn `znoc'in harc'n srhoc'
zawandowt'iwns hayerēn greals darjowsc'en*

‘ferner fiel es zwei Brüdern zu, damit sie die Überlieferungen dieser heiligen Väter aus der syrischen Sprache schriftlich ins Armenische übertragen'

Koriwn, 22 HS Konj. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

law ews lic'i parcel tkarowt'eambś, zi bnakesc'ēyis zōrowt'iwnn k'ristosi"

‘noch besser wäre es, mit der Schwachheit zu prahlen, damit in mir die Kraft Christi wohne'

Eznik I, 93 HS Ellipse : NS zi + Konj. Aor.

*... oč' dora ew oč' cnawḥac' iwroc', ayl vasn p'aḥac'n Astowcoy `zi p'aḥaworesc'i i dma
Astowac*

‘Weder seine, noch seiner Eltern (Schuld) ist es, sondern wegen der Ehre Gottes, damit an ihm Gott verherrlicht werde'

Eznik I, 118, a HS Ellipse : NS zi + Konj. Aor.

ew darjeal `zi yaḥajagoyḥn krt'esc'ēzmardik acel i gitowt'iwḥn

‘und ferner, damit er die Menschen vorbereite, um sie zur Kenntnis zu bringen'

Eznik I, 1, a HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

parti zpḥorowt'iwḥn ač'ac'n `zaḥn ew zbiḥn i bac' parzel, zi mi mt'ark'n ... argel ... lic'in⁴

‘er muß die Trübung der Augen, den Schmutz und das Tränen beseitigen, damit die Nebel kein Hindernis seien'

Eznik II, 271, j HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ew pati aḥhiwsiseaw zi c'owc'c'ē` ...

‘und er wendet sich nach Norden, um ... zu zeigen'

Eznik II, 186, e HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Aor.

zinč' [?] pitoy ēr nma barsmownś ownel ... zi zhayrn i kaskacanac'n aprec'owsc'ē

⁴Eznik I, 1, a HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

parti zmits ystakel ... zi yayn zor aḥaji ed `hasanel karasc'ē

‘er muß die Sinne klären, damit er das erreichen kann, was er sich vorgesetzt hat'

‘was brauchte er Barsomzweige zu haben, um den Vater von der Angst zu befreien?’

Ezrik, I, 56, a HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

vasn oroy paheac zna, ew oč koroyš i mižoy, zi mardik ... yaft esc en nma`

‘deshalb erhielt er ihn und vertilgte ihn nicht, damit die Menschen ihn besiegten’

Ezrik II, 219, f HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

ew na oč meřaw, zi yamawt lic i sap asowt arowestgitowt iwnn

‘aber er starb nicht, damit die lügnerische Kunst zuschanden werde’

Ezrik I, 99, e HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

*zor ibrew zmtrak kaxeal i meci tans` c owc anē Astowcoy tesč owt iwnn, zi hayec eal and ayn
bazmac` amp op esc in ew mtc en erkiwfiw and Astowcoy hnazandowt eamb*

‘(darauf) weist die Vorsehung Gottes hin, damit viele, auf sie hinschauend, sich einschränken und durch die Furcht zum Gehorsam gegen Gott gelangen’

Ezrik, I, 44, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ayl xratē ew yawžarec owc anē zmardn, zi lawowt eanc n c ankac oř lic i

‘sondern er leitet den Menschen an und treibt ihn dazu an, daß er das Gute begehre’

Ezrik II, 171, d HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

č asac sa` ... zi c owc c ē t e ēr omn`

‘er sagte nicht ... um zu zeigen, daß jemand war’

Ezrik III, 353, k HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

*...` ac yayt zararacs, zi iwr karołowt iwnn erewesc i ew ararack n i nora barerarowt eann
vayelesc en*

‘er hat die Geschöpfe an den Tag gebracht, damit sein Können sich zeige und die Geschöpfe seine Wohltätigkeit genießen’

Ezrik I, 110, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

oč argelow ... zi nora barerarowt iwnn erewesc i ...

‘er verhindert (dies) nicht, damit sich seine Güte zeige’

Ezrik, I, 52, c HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

orov miangamayn` ... arar zna Astowac, zi aāwelowt`iwn barerarrowt`ean nora yaytni lic`i mardkan⁵

‘wodurch Gott ihn gleichzeitig schuf, damit den Menschen das Übermaß seiner Güte offenbar würde’

Ezник III, 343 HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Aor.

... asē ibrew yeresac` Astowcoy` ... Zi c`owc`c`ē` t`e yamenayn dars astowacapaštik` gtanein⁶

‘er sagte (das) wie vom Angesicht Gottes, damit er zeige, daß sich in allen Jahrhunderten Gottesverehrer fanden’

Ezник I, 90, b HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

zor asac` Tērn` ... zi c`owc`c`ē⁷

⁵Ezник III, 353, i HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

<arar> araracs ... zi vayelic`en i barerarrowt`eann nora

‘er schuf Geschöpfe, damit sie von seiner Wohltätigkeit genießen’

Ezник III, 353, i HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

ew zkēss ašxarhis vasn mardoy arar ... zi p`aāworesc`ē zTērn ew canic`ē zbarerarrowt`iwnn

‘und die Teile der Welt hat er für den Menschen gemacht, damit er den Herrn verherrliche und (seine) Wohltätigkeit erkenne’

Ezник II, 249 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Prs.

zanjnišxanowt`iwnn arar kamakar, zi yor ko≈mn ew kamic`i` karo≈ ic`ē dařnal ...

‘er hat die Selbständigkeit freiwillig erschaffen, damit sie, auf welche Seite sie auch wolle, sich wenden könne’

⁶Ezник I, 81 HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Prs.

ew ... asē c`yanc`ealn` ... zi mi tagnapec`owc`eal` č`tayc`ē owšaberel nma apašxarowt`ean

‘und er sprach zu dem Sünder damit er nicht aus Angst ohne Gedanke an die Buße bliebe’

⁷Ezник I, 96 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

zi ew zařajin sahman bnowt`eann hastatesc`ē, asac` Tē i sowrb awetaransn`

'was der Herr sagte, um zu zeigen'

Ezrik III, 292, a HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

*zays amenayn asen hayt'ayt'anawk', zi zerkins ew zlawsaworsn kendanis ew astowacs
karcec'owsc'en*

'das alles sagen sie mit Bedacht, damit sie den Himmel und die Gestirne als lebendig und als
Götter glaubhaft machen können'

Ezrik I, 83 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

ard ed mah i veray bnowt'eann mardkan ararič' bnowt'eann, zi iwr bann hastatesc'i

'also legte der Schöpfer der Natur den Tod auf die Natur der Menschen, damit sein Wort sich
bestätige '

Ezrik I, 143, b HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

ayl yawžarec'oyc' zkēssn `lowsaworac' erkir paganel ... zi miayn znaxanjn `... ` kataresc'ē

'aber er verleitete einen Teil dazu, die Himmelskörper anzubeten, damit er nur den Neid
befriedige'

Ezrik II, 233, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

karčē erbek' ew zvnass vnasakarac'n, zi mi aynpēs erewesc'i ` ...

'Er verhindert manchmal auch den Schaden der Schadenstifter, damit es nicht so erscheine'

Ezrik I, 118, a HS Konj. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

... ` zi yañajagoyñ krt'esc'ē zmardik ... zi ... mi awtaroti inč' zirsñ hamaresc'in

'damit er die Menschen vorbereite, damit sie die Sache nicht für etwas Fremdes hielten;'

Ezrik I, 137, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ink'n kerparani ... zi aynow zmardn yiwrmē ararč'ēñ t'iwresc'ē

'er stellt sich selbst dar, damit er dadurch den Menschen seinem Schöpfer abwendig mache'

Ezrik II, 158, e HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

... awrēns kc'kc'eac', zi ... ` znoyn anañakowt'iwñs anxtir gorcesc'en

'er verfaßte die Gesetze, damit sie dieselben Ausschweifungen ohne Unterschied ausübten'

'und damit er die erste Grenze der Natur festsetze, sagte der Herr in den heiligen Evangelien '

Ezник IV, 423 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

... kay ařaj bemin K'ristosi, zi ankalc'i iwrak'anč'iwro ok' iwrov marmnov zinč' ew gorceac'
yařaj

'vor den Richterstuhl Christi zu treten, damit ein jeder mit seinem Leib erhalte, was er auch vorher getan hat'

Ezник II, 251, e HS Ind. Perf. : NS zi + Konj. Aor.

... `zor tnkeal ē ararč'in yandamsn zi ... bnakan azdec'owt'eambn patsparesc'i

'was der Schöpfer in die Glieder gelegt hat, damit er sich durch das natürliche Gefühl in Sicherheit bringen kann'

Ezник IV, 358 HS Imp. : NS zi + Konj. Aor.

ard towr zk'ez i jeř im, zi spanic' ew heřic' zariwn k'o

'gib dich also in meine Hände, daß ich (dich) töte und dein Blut vergieße'

Ezник II, 262, b HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ew Tēr mer owsowc'anē yařawt'sn asel mez ` ... zi c'owc'c'ē...

'und unser Herr lehrt, daß wir im Gebete sagen, um zu zeigen'

Ezник II, 215, b HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

neraec' nma inn hariwr ew eresown am, zi mi geřec'ik steřcowacn iwr hamawrēn anřesc'i

'er gab ihm neunhundertunddreißig Jahre dazu, damit seine schöne Schöpfung nicht gänzlich ausgerottet würde'

Ezник I, 111 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

gayl oč' vasn ayl irik' gay, ayl zi yap'stakesc'ē ew c'rowesc'ē

'wegen nichts anderem kommt der Wolf, damit er raube und zerstreue'

Ezник IV, 406, g HS Ptzp. II : NS zi + Konj. Aor.

... zinč' [?] inč' arareal ` zi zkeansn yawitenic' žarāngec'ic' ...

'was soll ich tun, daß ich das ewige Leben erbe?'

zi mit Korrelat vasn aynorik „deshalb“

Ezник II, 171, g HS Ind. Impf. : NS zi + Konj. Prs.

... ew vasn aynorik zbarsmownsn yOrmæzd tayr, zi nok'awk' yašt arareal veragownin` ankaskac linic'i ...

'und deshalb gab er die Barsomzweige dem Ormizd, damit er mit ihnen dem Höheren Opfer verrichtend, frei von Zweifel werde'

Ezник IV, 403, a HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

vasn aynorik el i xač', zi ...` ðnkalc'in zna džoxk'n

'deshalb stieg er auf das Kreuz, damit ihn die Hölle aufnähme'

Ezник IV, 358 HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor.

ew vasn aynorik elanes i xač', zi nmanesc'is meřeloc' ...

'und deswegen kommst du an das Kreuz hinauf, damit du den Toten gleichst'

zi mit Korrelat yayn saks „deshalb“

Ezник I, 99, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Aor. Konj. Prs.

ew ayn yayn saks lini` zi mi ardarn yardarowt'enēn cowlasc'i, ew mi meřaworn mišt i meřsn kacy'ē

'und dies geschieht deshalb, damit der Gerechte nicht lässig werde in der Gerechtigkeit und der Sünder nicht immer in seinen Sünden verbleibe'

2.4.2. Infinitivkonstruktion

ař+ Infinitiv „damit, um ... zu“

Ezник II, 251, j HS Ind. Prs. : NS ař + Infinitiv (Gen.)

ew yogwoc'n hanel` ...` bnakan azdec'owt'iwn ē ař amp'op'eloy zomn ðnd erkiwřiw ararč'in, ew čanač'eloy ziwroy bnowt'eann tkarowt'iwn

'und das Seufzen ist ein natürlicher Einfluß, um einen zur Furcht des Schöpfers hinzuziehen und um die Schwäche seiner Natur kennen zu lernen'

Ezник III, 353, k HS Ind. Aor. : NS ař + Infinitiv (Gen.)

... vasn aynorik ař yaytneloy zkamsn ew zxorhowrds` ac yayt zararacs ...

‘deshalb hat er, um den Willen und die Gedanken zu offenbaren, die Geschöpfe an den Tag gebracht’

aṙi + Infinitiv „damit, um ... zu“

Ezник II, 145, 1 HS Ind. Prs. : NS aṙ + i + Infinitiv (Gen.)

ew Zrowann aṙi ċ'jreloy zowxtn` asēc'Arhmnn ...

‘um nun nicht das Gelübde zu brechen, sagt Zurvan zu Ahriman’

Ezник II, 188, a HS Ind. Aor. : NS aṙ+ i + Infinitiv (Gen.)

... ew aṙi hastatown zbann aṙneloy` arar siramarg

‘und um sein Wort bestätigt zu machen, machte er den Pfau’

Ezник II, 188, b HS Ind. Aor. : NS aṙ+ i + Infinitiv (Gen.)

... k'an zsiramarg` zor aṙi c'owc'aneloy zgelec'kagorcowt'iwnn arar

‘als der Pfau, den er zum Beweis seiner Fähigkeit zum Schönen erschaffen hat’

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS aṙ i + Infinitiv (Gen.)

*... i Teaṁē ē... oč' i parcans anjanc', ayl aṙi naxanjowks mimeanc' arkaneloy ...*⁸

‘es stammt vom Herrn, nicht zur individuellen Prahlerei, sondern um die Nachahmung untereinander anzuregen’

Ezник I, 1, b HS Ind. Prs. : NS aṙ i + Infinitiv (Gen.)

... pahēzlealsn ... aṙi yayneloy ziwroy zbarerarowt'eann handēs

‘er erhält die Geschöpfe, um den Erweis seiner Güte zu offenbaren’

Ezник I, 3, e HS Ptzp. II : NS aṙ i + Infinitiv (Gen.)

... ibrew črag mi lowc'eal` aṙi zxawarn ... p'arateloy

‘angezündet wie ein Licht, um die Finsternis zu verscheuchen’

⁸Ezник, I, 52, c HS Ind. Prs. : NS + aṙ i + Infinitiv (Gen.)

t'iwreloc` ē, ew zmardik yanc'owc'aneloc` ` aṙ i ċ'ownkndir lineloy hramanac' nora ...

‘er ist ein Verleitet und Verführer des Menschen, damit sie nicht mehr auf seine Gebote hören würden’

Ezrik I, 3, f HS Ind. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

mert' koč'i ibrew zcaṛuy aṛi spasn `yor kargec'aw ` hasaneloy ...

'bald wird sie wie ein Diener gerufen, um den Dienst zu versehen, zu dem sie bestimmt ist'

Ezrik I, 3, l HS Ind. Impf. : NS aṛ i+ Infinitiv (Gen.)

*... mi mi i noc'anēn bawakan ē zamenesean satakēl ` aṛi xndreloy zvrēž anarganac'n
hasarakac' ararč'in*

'ein einziges von ihnen wäre imstande, alle zu vernichten, um die Mißachtung des gemeinsamen Schöpfers zu rächen'

Ezrik I, 56, b HS Ind. Perf. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*orpēs martowsoyc' ok' amenayn hnariwk' hnareal ziwr ašakertsn t'ek'el, aṛi c'owc'aneloy
zhangamans mart'ic'n ...*

'wie ein Kampflehrer mit allen Mitteln Schüler scharf zu machen sucht, um die Kampfmöglichkeiten zu zeigen'

Ezrik I, 56, b HS Ind. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*... t'e iwrovk' patowiranawk' vaṛē geṭec'ik zmardik ` aṛi psakeloy zyaḥ'oḥn, ew yamawt' aṛneloy
zvatac'ealn*

'er rüstet den Menschen schön aus, um den Sieger zu bekränzen und den Feigling zu beschämen'

Ezrik I, 69 HS Konj. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*ew or vnasakark'n karcic'in, ew anti ews hnariwk' awgtakarowt'iwns karic'ē gtanel, aṛi
yandimaneloy zbars anmtac'n ...*

'und aus den (Dingen), die man für schädlich hält, kann er durch Mittel Nutzen ziehen, um das Benehmen der Dummköpfe zurechtzuweisen'

Ezrik I, 70, b HS Ind. Aor. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*ayl yet anc'aneloy mardoyn zAstowcoy patowiranawn ` towan nma zarhowrec'owc'ič'k', aṛi
č'hpartaneloy hoṭe finin ` ...*

'aber nachdem der Mensch die Gebote Gottes übertreten hatte, wurden sie ihm als schreckenerregende gegeben, damit der Irdische sich nicht hochmütig erhebe'

Ezник I, 122, c HS Ind. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

noynpēs ew groc...` aṛi nšanakeloy zśastkowt'iw n aweraci ašxarhin ... asen ...

‘so sagen auch die Schriften, um die Gewalt der Zerstörung der Gegend zu bezeichnen’

Ezник I, 122, d HS Ind. Aor. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

... ew girk' ... noynpēs anowanec'in` aṛi zawern Babeloni nšanakeloy ...

‘und die Schriften haben sie genannt, um den Untergang Babylons zu bezeichnen’

Ezник II, 152, c HS Ind. Impf. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*... nma part ēr aṁel zerkins ew zerkir ew zamenayn or i nosa` aṛi c'owc'aneloy ziwr
zbarerarrowt'iw n ew zawrowt'iw n ...*

‘dieser sollte den Himmel machen, um seine Güte und Kraft zu zeigen’

Ezник II, 160, i HS Ind. Aor. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

ew owm` t'agaworec'oyc' zna ... aṛi č'arč'areloy znosa` ...

‘und für wen machte er ihn zum König, um sie zu quälen’

Ezник II, 250, q HS Ind. Perf. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

... or yarač'ē noc'a tkeal en i nosa` aṛi yawžareloy yawgtakarn ew xoršeloy i vnasakarac'n

‘die von ihrem Schöpfer in sie eingepflanzt worden sind, um sie zum Nützlichen anzutreiben und vom Schädlichen fernzuhalten’

Ezник II, 282 HS Ind. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

*... aṛi hataneloy zpatčāṁ patčāxndrac'n` aylovk' margarēwk' noyn hogi encayec'owc'anē
zararacn noc'a*

‘so weist derselbe Geist, um den Einwand der Einwandsuchenden abzuschneiden, durch andere Propheten ihre Erschaffung nach’

Ezник III, 353, b HS Konj. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

zi mi ibrew ztkar ok' parteal inč' gtanic'i` aṛi č'kareloy aṁel zayns ...

‘damit er nicht wie ein Schwacher schuldig befunden wurde dadurch, daß er jene nicht machen konnte’

Ezник IV, 405, c HS Ind. Prs. : NS aṛ i + Infinitiv (Gen.)

... or hayi i kin mard aṛi c'anakanaloy, andēn šnac'aw i srti iwrowm

‘wer eine Frau anschaut, um sie zu begehren, hat dadurch in seinem Herzen die Ehe gebrochen’

Koriwn, 28 HS Ind. Perf. : NS *aṛ+ i + Infinitiv (Gen.)*

*oroc’ anc’ eal zbazmaxowm argaseōk’ srboč’ n aṛi manrakit aṛeloy zkareworagoyns
patmeloy zhangamans*

‘der eine ganze Reihe der Werke der Heiligen übergang, um bei der Abfassung eines ausführlichen Berichts [nur] die wichtigsten Einzelheiten mitzuteilen’

vasn + Infinitiv „um ... zu“

Koriwn, 8 HS Ptzp. II : NS *vasn + Infinitiv (Gen.)*

ew aynpēs bazowm ašxatowt’ eanc’ hambereal vasn iwroy azgin bareac’ inč’ očan gtaneloy:

‘und so hielt er geduldig die vielen Mühen aus, um ein wenig Gunst (und) Huld für sein Volk zu gewinnen’

Infinitiv

Eznik I, 114, c HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... hzawrk’ en zawrowt’ eamb aṛel zkams nora.

‘sie sind stark an Kraft, um seinen Willen zu tun’

Eznik II, 230 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

ew kam yoržam hēn yašxarh aršawic’ ē` teṛuzerc aṛel ew kotorel zmardik ...

‘oder wenn ein Feindesheer in ein Land einbricht, um zu plündern und die Menschen zu töten’

Eznik IV, 358 HS Konj. Aor. : NS Infinitiv

zi ... ew bac’ c’ ē džoxakann zberann iwr` andownel zk’ ez

‘und daß die Hölle ihren Rachen auf tut, um dich aufzunehmen’

Eznik I, 3, 1 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

mi mi i noc’ anēn bawakan ēr zamenesean satakēl

‘ein einziges von ihnen wäre ausreichend, um alle zu vernichten’

Eznik II, 146, a HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

... zi bawakan ēr iwreanc’ isk anmtowt’ iwnn yandimanel znosa andstin i noc’ in banic

‘denn ihr Unsinn selbst wäre ausreichend, um sie durch ihre eigenen Worte zu widerlegen’

Ezник I, 3, m HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

zi jeṁ kaṯavarin bawakan ēyamenayn koṯmans dimec'owc'anel, ew and č'ors ankiwns tiezerac' aršawec'owc'anel

‘denn die Hand des Wagenlenkers ist vermögend, ihn nach allen Seiten zu wenden und nach den vier Winkeln der Welt laufen zu lassen’

Ezник I, 118, a HS Konj. Aor. : NS Infinitiv

... `zi yaṯuḡagoyn krt'esc'ēzmardik acel i gitowt'iwṁ ...

‘damit er die Menschen vorbereite, um sie zur Kenntnis zu bringen’

Ezник II, 221 HS Konj. Perf. : NS Infinitiv

... `or i mardkanē kazmeal ic'ēlowsatow linel tan i gišeri

‘was von Menschen geformt ist, um dem Hause in der Nacht lichtgebend zu werden’

Ezник, I, 44, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... ew zanjnišxanowt'iwṁn nora i lawn xratē darjowc'anel

‘und er leitet ihn an, seine Selbständigkeit auf das Gute hinzuwenden’

Ezник, I, 56, b HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

... ew aṯuk'ic'ēznosa i hrahangs mrc'el and axoyansn, ew yaḡ'owt'eanc'n owš aṁnel xratic'ē ...

‘und (wie er) sie in die Ringschule zum Kampf mit den Gegnern schickt und sie ermahnt, auf den Sieg zu achten’

Ezник IV, 395, c HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

andēr[?] xap'anic'ēzanjn`linel patowandan and otiwk' ayloy

‘warum sollte er sich selbst absetzen, um der Schemel unter den Füßen eines anderen zu werden’

Ezник, I, 44, b HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... zi aṯlawowt'eanc'n xelamowt lineloy`zanjnišxanowt'iwṁn pargeweac'nma ...

‘daß er ihm die Selbständigkeit schenkte, damit er im Guten erfahren würde’

Ezник IV, 358 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

..., ew aṯuk'eac'zna k'arozel`t'e gnoc' gneal emk'mek' ...

‘und er sandte ihn ab, zu predigen, daß wir um den Preis erkaufte seien’

Ezrik, I, 56, b HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

... *yoržam mrc'el and bansarkowin martnč'ic'i vaħvaħaki korcani ...*

‘dann wird er, wenn er antritt, um gegen den Widersacher zu kämpfen, gleich vernichtet’

Ezrik I, 99, b HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

ard k'anzi ibrew yordis matowc'eal ē i mez Astowac xratel ...

‘weil Gott sich uns nun wie (seinen) Kindern genähert hat, um uns zu ermahnen’

Ezrik II, 263, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... *t'epā ew č'arn oč' aynpisi mtawk' matč'i p'orjel ...*

‘obgleich der Böse nicht mit solchen Absichten sich nähert, um zu versuchen’

Ezrik IV, 390, a HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

ic'ē ok', or mtanic'ē gaħ i town ankeri iwroy zetcel inč'

‘gäbe es jemanden, der heimlich einträte in das Haus seines Nächsten, um etwas Böses anzustiften’

Ezrik, I, 44, c HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... *et'e yawžarec'owc'anē zmardn yansal hramanac'n nora*

‘daß er den Menschen dazu antreibt, seinen Geboten zu gehorchen’

Ezrik, I, 47, b HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *zor yawžarec'oyc' yansastowt'iwnn, čašakel i p'aytēn`*

‘den er zum Ungehorsam verleitet hatte, um von dem Baum zu kosten’

Ezrik II, 206 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

... *oč' erbek' zmardik i kīpaštowt'iwnn yawžarec'owc'anein, ew ... oč' and asteħ pšowc'anel` ...*

‘dann hätten sie die Menschen niemals zum Götzendienst angetrieben, und nicht zu den Sternen aufschauen lassen’

Ezrik, I, 47, a HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

... *ew šowrj'ekeal yacic'i hnars xndrel*

‘und hinundhergehend treibt er sich herum, um die Mittel ausfindig zu machen’

Ezrik IV, 376 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

isk əndēr⁹ oč⁹ yteac⁹ zordin iwr `ert'al p'rkel znosa

'warum aber schickte er nicht seinen Sohn um hinzugehen, um sie zu erlösen'

Ezrik IV, 358 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

aṛak'eac⁹ zordi iwr ert'al p'rkel znosa, ew aṛnowl znmanowt'iwn caṛayi, ew linel i kerparans mardoy⁹

'Er sandte seinen Sohn, um hinzugehen, sie zu erlösen und um die Ähnlichkeit des Knechtes anzunehmen und Mensch zu werden'

Ezrik IV, 387, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

ayl ew zawrowt'iwn zgec'oyc' noc'a `koxel zzawrs teaṛn iwreanc'

'sondern er bekleidete sie auch mit Stärke, um die Scharen ihres Herrn niederzutreten'

Ezrik I, 140, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... `črag aṛeal iṛjanen i nerk's əmbṛnel ...

'nachdem sie ein Licht genommen haben, steigen sie hinein, um sie [sc. die Schlange] zu fangen'

Ezrik II, 202, b HS Konj. Aor. : NS Infinitiv

... iṛc'owk' i tarapart hpartowt'enē `č'ownel zanjins aṛmecargis ...

'dann werden wir vom eitlen Stolz ablassen, um uns nicht für großartig zu halten'

Ezrik III, 355 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

ayl əst Astowcoy aržaneac' oč' ok' aržanawor ic'ēpatmič' linel

⁹Ezrik IV, 375 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

... `aṛak'eac⁹ zYesow zordi iwr, ert'al aṛnowl znmanowt'iwn caṛayi, ew i kerparans mardkan linel

er sandte seinen Sohn Jesus, um hinzugehen, die Ähnlichkeit des Knechtes anzunehmen und Mensch zu werden'

Ezrik IV, 399 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

teseal zogis tanjanaworac'n ne≈eals i d)oxs, aṛak'eac⁹ zordin iwr `p'rkel znosa

'als er die Seelen der Gequälten sah, bedrängt in der Hölle, sandte er seinen Sohn, sie zu erlösen'

‘welche aber sollen den Verdiensten Gottes entsprechend würdig sein, um Erzähler zu werden’

Ezник I, 136 HS Part. necess. : NS Infinitiv

... *et‘e Dawit‘ galoc‘ ē` šinel zErowsatēm ew žołovel zHreays, ew and t‘agaworel nma noc‘a*
‘daß David kommen werde, um Jerusalem zu erbauen und die Juden zu sammeln und dort über sie König zu sein’

Ezник II, 156 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

... *zbarsmownsn owsti[?] gtanēr ownel i jeřn*
‘wo fand er die Barsomzweige, um sie in der Hand zu haben’

Ezник I, 144, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *vařec‘aw t‘šnamin ardarowt‘ean, Yownac‘ imastnoc‘n karcec‘owc‘anel ...*
‘der Feind der Wahrheit ist ausgerüstet, um die griechischen Weisen glauben zu machen’

Ezник II, 211, c HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

et‘e i bnē i č‘arč‘arel edeal ēr zna ` ...
‘wenn er ihn von Natur aus bestimmt hätte, um zu quälen’

Ezник I, 47, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

...` *or mardoyn towaw argelowl zna i čašakeloy i tnkoy imek‘ē mahaberē*
‘das dem Menschen gegeben worden war, um ihn abzuhalten von dem Kosten einer todbringenden Frucht’

Ezник IV, 358 HS Ptzp. II : NS Infinitiv

toweal k‘ez. and aynr vrižowc‘ ` zamensean or kamic‘in hawatal i k‘ez ` tanel yo ew kamic‘is¹⁰
‘gebe ich dir zur Genugtuung alle jene, welche an dich glauben wollen, sie zu führen, wohin du nur willst’

Ezник II, 226 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

¹⁰Ezник II, 205 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv (Nom.)

... *oroc‘ iwrn hraman toweal ēr mtanel i mardik*
‘denen er auch Befehl gegeben hatte, in die Menschen einzudringen’

ayl erkink' ew erkir ... en hastatealk' yararč' ēn, ownel amp'op' ənd ink'eamb zamenayn` ...
'aber der Himmel und die Erde sind vom Schöpfer festgestellt worden, um alles in sich eingeschlossen zu halten'

Ezrik I, 68, e HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

ew molaxintd ... novimk' zmařs hnac'eals hnarin bžškk' hatanel
'und den Schierling benutzen die Ärzte, um veraltete Galle zu vertreiben'

Ezrik I, 138, b HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... orov ew zawjapaštowt'iwnn hnarec'aw yašxarh mowcanel
'wodurch er auch ein Mittel fand, den Schlangenkult in die Welt einzuführen'

Ezrik II, 266, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

...` t'e vasn lowsatow lineloy miayn araran ... ew znšans astowacgitowt'ean c'owc'anel ...
'daß sie nur zum Zweck des Leuchtens erschaffen wurden ... und, um die Zeichen der Gotteserkenntnis zu zeigen'

Ezrik IV, 413 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... en nerk'inik', or zanjins iwreanc' ararin nerk'inis ... linel i yarowt'eann hawasar hreštakac'
'es gibt Eunuchen, die sich selbst zu Eunuchen gemacht haben, um bei der Auferstehung den Engeln gleich zu werden'

Ezrik IV, 387, c HS Ptzp. II : NS Infinitiv

... arjakeal k'arozs bazowms` k'arozel, ew hnjawks bazowms` hnjel, zor oč' ink'n sermaneac'¹¹
'aussendend viele Prediger, um zu predigen, und viele Schnitter, um das zu ernten, was er selbst nicht gesät hatte'

Ezrik I, 118, g HS Ptzp. II : NS Infinitiv

¹¹Koriwn, 16 HS Ptzp. II : NS Infinitiv (Nom.)

ew hreštaks arjakeal aynowhetew ... bazmowt'iwn manktwoy }o≈ovel ew noc'in řoč'ks kargel
...

'und daraufhin sandte er Boten aus, um eine Reihe von Jugendlichen zu versammeln und um für sie ein Stipendium bereitzustellen'

ew ařāk‘eal hreřtak i town Manowē xawsel ǝnd nma ...

‘und als er einen Engel in das Haus des Manue sandte’

Ezник II, 266, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... ew ed znosa i hastatowt‘ean erknic‘, lowsatow linel yerkir

‘und er hat sie am Firmament des Himmels aufgestellt, um auf der Erde lichtgebend zu werden’

Ezник IV, 406, e HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

oč‘ eki lowcanel zawrēns kam zmargarēš, ayl lnowl znosa¹²

‘Ich bin nicht gekommen, um das Gesetz oder die Propheten aufzulösen, sondern um sie zu erfüllen’

Ezник IV, 406, e HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... or ekn lnowl zawrēnsn ew zmargarēš¹³

‘der gekommen ist, um das Gesetz und die Propheten zu erfüllen’

Ezник IV, 358 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

ew ekeal hiwłayn ` patowirel nma ǝst sovorowt‘eann ...

‘als nun die Materie kam, um ihm wie gewöhnlich zu befehlen’

Ezник I, 3, f HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

... ew tay tefi xawarin lnowl zmiřoc‘ i meci tans

‘und er macht der Finsternis Platz, um den Raum im großen Haus auszufüllen’

Ezник IV, 432, c HS Ptzp. II : NS Infinitiv

ew ert‘eal i Hřom xndrel apařxarowt‘iwn

¹²Ezник IV, 432, m HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

... oč‘ eki lowcanel zawrēns ew zmargarēš, ayl lnowl znosa

‘ich bin nicht gekommen, um die Gesetze und die Propheten aufzulösen, sondern um sie zu erfüllen’

¹³Ezник III, 346, b HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

ew apa ekn tal zkatareal vardapetowt‘iwnn

‘und dann kam er, um die vollkommene Lehre zu geben’

‘und als er nach Rom ging, um Buße zu verlangen’

Ezrik, I, 45, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *anjnišxan elew mardn` amel zbari ew žel i č`ar*

‘der Mensch wurde selbständig, um das Gute zu tun oder um auf das Böse zu verfallen’

Ezrik I, 4, b HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

... *zi min p`axowc`eal ert`ayc`e anjnapowr owrek` zkeans anjinn šahel ...*

‘daß einer die Flucht ergreift und sich irgendwohin rettet, um sich das Leben zu erhalten’

Ezrik I, 4, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *ayl ekn yamel zararacs ...*

‘sondern er kam, um die Geschöpfe zu erschaffen’

Ezrik I, 112 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *etow jez išxanowt`iwn koxel zawjs ew zkaričš¹⁴ ...*

‘ich habe euch Gewalt gegeben, um Schlangen und Skorpione zu zertreten’

Ezrik, I, 51, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... *aynow zi koxeloyñ zna et išxanowt`iwn¹⁵*

¹⁴Ezrik IV, 407, f HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

‘et`e etow owtel jez zanasowns

‘ich habe euch die Tiere gegeben, um sie zu essen’

¹⁵Ezrik I, 99, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

... *et noc`a išxanowt`iwn ordis Astowcoy linel ...*

‘ihnen hat er die Gewalt gegeben, Kinder Gottes zu werden’

Ezrik I, 101 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

na ew nmin isk ... *et išxanowt`iwn haneloy zdewn*

‘sogar demjenigen selbst hat er die Gewalt gegeben, um den Dämon auszutreiben’

Ezrik II, 186, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

... *zbarsmownsn et c`na ařnel vasn iwr yašt ...*

‘er gab ihm die Barsomzweige, um für ihn ein Opfer zu verrichten’

‘indem er die Macht gab, ihn mit Füßen zu treten’

Ezrik II, 202, b HS Ellipse : NS Infinitiv

darjeal`ew zxnamn ews Astowcoy zmtaw acel` ...

‘ferner, um uns auch die Fürsorge Gottes in den Sinn zu bringen’

Ezrik II, 211, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

zi ekird aysr yařajk’an zžamanakn tanjel zmez

‘daß du vor der Zeit hierher gekommen bist, um uns zu quälen’

Ezrik II, 246, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... `entreac` zis yorovaynē mawr imoy awetaranel zordin iwr inew ...

‘Er hat mich aus dem Schoße meiner Mutter erwählt, um das Evangelium seines Sohnes durch mich zu verkünden’

Koriwn, 1 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

graweal anačarhramanin ... matenagrel

‘ich habe den anspruchsvollen Auftrag aufgegriffen, um (das) niederzuschreiben’

Koriwn, 12 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

zašakertowt`iwnn noragiwt vardapetowt`eann xmbēin owsowc`anel ew t`ek`el, ew ...

k`arozowt`eann ... yōrinel

‘sie versammelten Schülerschaft für die neu geschaffene Unterweisung, um [sie] zu unterrichten, zu formen und für die Missionierung auszubilden’

Koriwn, 16 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

... šrjēr zteteōk` ... zowart`ac`owc`anel, norogel ew hastatel

‘er zog durch die Ortschaften, um sie zu beleben, zu erneuern und zu festigen’

Koriwn, 17 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv

Ezrik IV, 373, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Nom.)

zi`et i jeřs ziwr patrealn nma č`arč`arel

‘weshalb gab sie ihm ihre Betrogenen zum Mißhandeln in die Hände?’

xat̄ac‘eal gayr i koħmanc‘n Aħowanic‘, anc‘anel yašxarhn Vrac‘

‘er zog von den albanischen Gegenden weiter, um zum Land der Georgier zu gelangen‘

Koriwn, 19 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

yet aynorik owš edeal erkoc‘ownc‘ eraneleac‘n`ziwreanc‘ azgin zdprowt‘iwn aħawel yargel ew diwrac‘owc‘anel

‘daraufhin wandten die beiden Seligen ihre Aufmerksamkeit dann der Literatur ihres Volkes zu, um sie noch weiter zu überdenken und zugänglicher zu machen‘

Koriwn, 2 HS Ptzp. II : NS Infinitiv

oč‘ i mēñarowestaxōseal meroyñ karceōk‘ vičabanelov, ayl yōrinakac‘n toweloc‘

zēnddimakac‘n barjrac‘owc‘anel

‘[jedoch] nicht von uns aus, nach unserem Gutdünken [und] aus Zanksucht sprechen wir [so] redegewandt, sondern um zu [ihrem] Beispiel, das [uns] als [unser] Gegenteil gegeben wurde, emporgehoben zu werden‘

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

i kir arkanē aynowhetew nšanakel miangamayñ zorjowt‘iwñs i veray yarjakeals ew znoc‘a zannddimakac‘ zñahatakowt‘iwñsn

‘daraufhin geht er [näher] auf [sie] ein, um dabei die über [sie] hereingebrochenen Verfolgungen und ihre widerstandslos [ertragenen] Leiden darzulegen‘

Koriwn, 2 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv

ew zays očāñ ankaleal i Teañē eraneli aħak‘eloc‘n`zamenayñ gorcakc‘ac‘ iwreanc‘ grov nšanakel zk‘aĵowt‘iwñs

‘und [so] empfangen die seligen Apostel den Beistand des Herrn, um alle Errungenschaften ihrer Mitarbeiter in der Schrift darzustellen‘

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

zhet ert‘ayk‘ siroy. ew naxanjawor linel amenec‘own hogeworac‘n

‘ihr geht der Liebe nach, um allen geistigen [Dingen] nachzustreben‘

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv

Darjeal p‘owt‘ay amenek‘owmbk‘ handerj æst k‘ristosi hetoc‘n varel

wiederum beehrt er sich, mit allen zusammen den Fußstapfen Christi zu folgen'

Koriwn, 3 HS Ptzp. II : NS Infinitiv

kac'eal yark'ownakan diwanin, linel spasawor

'er wurde in der königlichen Kanzlei eingestellt, um ein Beamter zu werden'

Ezrik II, 263, b HS Ind. Perf. : NS Infinitiv i + Akk.

... t'e oč' i č'arč'arel ew i p'orjel arareal ē zna Astowcoy ...

'daß Gott ihn nicht erschaffen hat, um zu quälen und zu versuchen'

Ezrik I, 1, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv i + Akk.

or bawakann ē orpēs i taln zkendanowt'iwnn ...

'der ebenso imstande ist, das Lebendigsein zu geben'

Ezrik I, 1, a HS Konj. Aor. : NS Infinitiv (Gen.)

... zi mi mt'ark'n ` ... argel hayeloy i ystakowt'iw n lowsoyn lic'in

'damit nicht die Nebel, ein Hindernis seien, in die Klarheit des Lichtes zu schauen'

Ezrik II, 249 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Gen.)

ew i barowt'iw n ew i č'arowt'iw n daṁaloy zanjnišxanowt'iw n arar

'aber um sich zum Guten oder zum Bösen zu wenden, hat er die Selbständigkeit erschaffen'

Ezrik II, 227, d HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

orpēs t'agaworowt'eann č'ē astḥn patčāī, noynpēs ew oč' zawrowt'eann, ew oč' mecatown aṁeloy ...

'wie ein Stern nicht die Ursache des Königtums ist, so (ist er) auch nicht die (Ursache) der Stärke und nicht die (Ursache), um reich zu machen'

Ezrik I, 118, c HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... aržani aṁēr čaš i vrani nora owteloy

'er würdigte ihn, um das Mahl in seinem Zelt zu essen'

Ezrik I, 103 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

... bawakan ē mez hawanec'owc'aneloy bann Teaṁ ...

'um uns zu überzeugen, genügt das Wort des Herrn'

Ezrik I, 25, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Gen.)

... ew z*k*ēs*n* nora et'ołnoynpisis yapakanowt'iw*n* lineloy barwok' araracoc'en

‘und die andere Hälfte davon ließ er so, damit sie zur Verschlechterung wurde für die guten Geschöpfe'

Ez*nik* I, 143, b HS Ind. Perf. : NS Infinitiv (Gen.)

... z*i* miay*n* z*n*axan*j*n `z*or* i m*ti* edeal ēr gōrāloy ənd mardoyn `kataresc'ē

‘damit er nur den Neid, womit er gegen den Menschen zu kämpfen geplant hat, befriedige'

Ez*nik* II, 230 HS Konj. Aor. : NS Infinitiv (Gen.)

... mi z*aw*rs žōlovesc'en, ew mi gownds a*r* gownds kazmesc'en `haneloy zhē*m* yaš*xar*hē...

‘sollten sie nicht die Soldaten sammeln und nicht Scharen auf Scharen bilden, um das Feindesheer aus dem Land zu werfen'

Ez*nik* III, 350, d HS Konj. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

... t'e ar*n*loy inč' yowmek'ē kam yimek'ē ak*n* ownic'i

‘daß er warten müßte, um von jemandem oder von einem Ding etwas zu erhalten'

Koriw*n*, 16 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

apa yet aynorik je*m* arkanēr ... barbarianos a*tandn* k'nneloy

‘daraufhin nahm er dann die Häresie der Borboriten in Angriff, um sie zu überprüfen'

Koriw*n*, 16 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

Ew ibrew oč'inč' gtanēr hnars yow*Howt*'iw*n* aceloy...

‘und als er keine Möglichkeit fand, um sie zur Rechtgläubigkeit zu bringen'

Ez*nik*, I, 47, a HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Abl.)

... ew v*asn* aynorik inč' argelaw mard*n* i čašakeloy inč' i nmanē...

und (als ob) deshalb der Mensch irgendwie abgehalten gewesen wäre, davon zu kosten

Koriw*n*, 8 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Instr.)

or ew grec'aw je*tambn* aynorik grč'i. handerj owsowc'aneloy z*mankow*ns grič's nmin
dprowt'ean

‘das wurde auch von der Hand dieses Schreibers niedergeschrieben, um damit die Kinder zu Schreibern derselben Schule auszubilden'

Infinitiv abhängig vom Adjektiv

Ezrik, I, 44, a HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... *apa ew varjs ənd kamakarowt'eann aṁloy č'ēr aržani ...*

'dann wäre er nicht würdig, Lohn für die freiwillige Tat zu erhalten'

Ezrik IV, 429, a HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... *č'ēr aržani mtaneloy yark'ayowt'iwn erknic'*

'er ist nicht würdig, um in das Himmelreich einzutreten'

Ezrik I, 3, f HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Dat. abhängig von aržani)

... *č'em aržani paštawn aṁloy ayl paštawn harkaneloy*

'nicht bin ich würdig, Anbetung zu erhalten, sondern Anbetung zu leisten'

2.4.3. Abstraktkonstruktion

aṁi + Abstraktum „damit, um ... zu“

Ezrik III, 315, d HS Ind. Prs. : NS aṁ + i + Abstraktum

... *t'e tēr ē lowsaworac'n, ew lowsaworeloy ew xawarec'owc'aneloy, aṁi kštambowt'iwn arewapaštac'n ew lowsnapaštac'n*

'daß er der Herr der Lichtkörper und des Erleuchtens und des Verfinsterns ist, zur Widerlegung der Sonnen- und Mondanbeter'

Abstraktum

Ezrik IV, 407, i HS Ind. Aor. : NS Abstraktum (Akk.)

... *zor Astowac arar i mxit'arowt'iwn hawatac'eloc'*

'die Gott zum Trost der Gläubigen gemacht hat'

2.5 Kausale Adverbialsätze und ihre Konkurrenten

2.5.1. Sachverhaltsbegründung

2.5.1.1. Konjunkional

et'e „weil“

Ezrik IV, 381, a HS Ind. Prs. : NS et'e + Konj. Prs.

oč' et'e yerkins ic'en, ayl zi i barjrowt'eann en `erknic' koč'in.

'nicht, weil sie im Himmel sind, sondern weil sie in der Höhe sind, werden sie "des Himmels" genannt'

Ezник II, 258, d HS Ind. Prs. : NS et'e + Ptzp. II

... oč' et'e lowsnoy vnaseal `aynpisik' koč'in ...

'sie werden nicht etwa so genannt, weil der Mond ihnen schadet'

et'e mit Korrelat vasn aynorik „deswegen“

Ezник IV, 411 HS Ind. Prs. : NS et'e + Konj. Prs.

mer owxtawork'n oč' vasn aynorik hražaren i kerakroc' `et'e zkerakowrsn pitcs hamaric'in

'unsre Gottgeweihten enthalten sich nicht deshalb der Speisen, weil sie die Speisen für unrein halten'

Ezник IV, 413 HS Ind. Prs. : NS et'e + Konj. Prs.

na ew kowsank' srboy ekelec'woy oč' vasn aynorik pahen zkowsowt'iwn, et'e zamowsnowt'iwn towéal yAstowcoy `ptcowt'iwn hamaric'in ...

'sogar die Jungfrauen der heiligen Kirche bewahren nicht deswegen die Jungfräulichkeit, weil sie die von Gott gegebene Ehe für Unreinheit halten'

t'e „weil“

Ezник IV, 415, b HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Prs.

ew nok'a molin `t'e hakařak owsowc'anē noc'a Yesown

'und sie sind wütend, weil Jesus sie das Entgegengesetzte lehrt'

Ezник I, 33 HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Impf.

... anti ew hiwln yandimani `t'e oč' ēr erbek' ...

'dann ist dadurch auch die Materie widerlegt, weil sie niemals war'

Ezник I, 69 HS Konj. Prs. : NS t'e + č'ik

... awgtakarowt'iwns karic'ē gtanel ... t'e č'ik' inč' or bnowt'eamb č'ar ē

'er kann Nutzen ziehen, weil es nichts gibt, was von Natur aus böse ist'

k'anzi „weil“

Eznik I, 3, a HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

... *ink'n oč' šarži ew oč' p'op'oxi, k'anzi ēakan ē ew anšaržakan ē*

'er wird selbst nicht bewegt und nicht verändert, weil er aus sich seiend ist und unbeweglich'

Eznik I, 15, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

nok'a k'anzi amenewin yoč'nč'ē karen inč' aṃel, k'arink'n ` ... oč' ew. k'arink' koč'in, ayl kam k'atak'k' kam tačark'.

'weil sie nicht aus dem gänzlichen Nichts etwas machen können, heißen die Steine ... nicht mehr Steine, sondern Städte oder Tempel'

Eznik I, 29 HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

vasn zi č'ē mart' yawdowacoyic'n i miojě parz bnowt'enē ownel zhastatowt'iwnn, k'anzi yawdowacoyk'n i parzakan bnowt'eanc'n yawdin:

'denn dem Zusammengesetzten ist es nicht möglich, aus einer einfachen Natur seinen Urgrund zu haben, weil das Zusammengesetzte aus einfachen Naturen zusammengefügt ist'

Eznik I, 32 HS Ind. Prs. : NS kanz' i + Ind. Prs.

sa awasik tesanemk' zbnowt'iwnsn mimeanc' hakaṛaks. k'anzi anddimakac' ē hroy jowr ...

'in der Tat sehen wir ja die Naturen einander entgegengesetzt, weil dem Feuer das Wasser entgegengesetzt ist'

Eznik I, 34, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

k'anzi masanc' č'areac' gtani ararič', anti yayt ē ` ...

'weil der Mensch als Schöpfer eines Teiles des Bösen befunden wird, so folgt daraus'

Eznik I, 36, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

orpēs ew ayžm spanolk' ... oč' barerars zpatžown koč'en, ayl č'ararars. k'anzi aynpisi bark' en č'aragorcac' ` ...:

'wie auch jetzt noch Mörder ... die Strafenden nicht wohlätig nennen, sondern böse; weil das so die Sitte der Übeltäter ist'

Eznik I, 37, c HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ew merjaworowt'iwnn noyn ē, ew awrinak merjaworowt'eann oč' noynpisi. k'anzi min bown hayr lini ordwoc', ew miwsn gotowni:

‘und (obwohl) die Annäherung dieselbe ist, so ist doch die Art der Annäherung nicht dieselbe, weil der eine wird der eigentliche Vater der Kinder und der andere ein diebischer’

Ezrik, I, 43, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *owm kami` cařayanay ... k‘anzi ayn amenayn i harkē cařayē astowacakan hramanin.*

‘er dient, wem er will, weil alles andere dient aus Zwang dem göttlichen Befehl’

Ezrik, I, 51, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *ayl zšatan anown` vasn xotoreloyn ařiwyr anown, k‘anzi satanay yEbrayec‘woc‘ ew yAsorwoc‘ lezowē xotoreal t‘argmani:*

‘sondern mit dem Namen "Satan" wurde er wegen der Abkehr benannt, weil "Satan" wird in der Sprache der Hebräer und Syrer mit "der sich abgewandt hat" übersetzt’

Ezrik, I, 52, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

angitowt‘iwn karcel zAstowcoy` anhnarin yimarowt‘iwn ē. k‘anzi miayn ink‘n kanxagēt ē handerjeloc‘:

‘Unwissenheit Gott zuzuschreiben, ist eine ungeheurer Unsinn, weil er allein das Zukünftige im Voraus weiß’

Ezrik, I, 56, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

valvataki korcani, k‘anzi č‘owni znšanaks yalt‘owt‘eann.

‘er wird gleich vernichtet, weil er nicht die Zeichen des Sieges hat’

Ezrik I, 68, c HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *k‘anzi zovac‘owc‘ič‘ ē, ztaps i p‘oroyn p‘aratē.*

‘weil er erfrischend ist, entfernt er die Hitze aus dem Bauch’

Ezrik I, 114, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

hogis koč‘ē znosa ... k‘anzi ogwoy ew hořmoy anown ebrayec‘erēn ew yownarēn ew asorerēn noyn ē ...

‘sie [die Schrift] nennt sie Geister, weil das Wort für "Geist" und "Wind" im Hebräischen und Griechischen und Syrischen dasselbe ist’

Ezrik I, 116, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *k‘anzi hamabneayk‘ en, nmanagoy ew novin isk anowamb anowanin*

‘weil sie von gleicher Natur sind, werden sie genauso auch mit demselben Namen benannt’

Ezник I, 127, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

yoroc‘ mardik, k‘anzi yerkowc‘ bnowt‘eanc‘ en` - ... - yirawi serin cndeamb, ew gan yačowmn amowsnowt‘eamb.

‘von diesen [sc. Seelen] pflanzen sich die Menschen, weil sie in zwei Naturen sind - ... - wirklich durch Geburt fort, und durch die Ehe gelangen sie zur Vermehrung’

Ezник I, 140, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... ew oč‘ i mard ibrew zdew mtanē višap ... k‘anzi marmnawori i marmnawor č‘ē hnar mtanel:

‘und der Drache dringt nicht in den Menschen ein wie der Dämon ... weil es einem Körperlichen nicht möglich ist, in Körperliches einzudringen’

Ezник II, 146, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

bayc‘ k‘anzi aysow imm mecaroy erewin ařajńordk‘ k‘ēšin iwreanc‘ hnazandec‘eloc‘n ... hark ē tal patasxani ...:

‘aber weil dadurch die Vorsteher der Religion denen ehrwürdig erscheinen, die ihnen gehorchen ... so ist es notwendig, Antwort zu geben’

Ezник II, 192, c HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

ew k‘anzi and grovk‘ č‘en krawnk‘n, erbemn zayn asen, ew aynow xaben, ew erbemn zays, ew sovīn patren ztxmars

‘und weil die Religion nicht in den Schriften ist, so sagen sie mal dies und täuschen durch das, und mal (sagen sie) jenes und betrügen durch jenes die Unverständigen’

Ezник II, 215, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

...` yastowacatowr girs oč‘ owrek‘ gtanemk‘, k‘anzi Tērn mahow ew kenac‘` ew karčel išxē zhrmann iwr ew erkaynel:

‘das finden wir nirgends in den von Gott gegebenen Schriften, weil der Herr des Lebens und des Todes seinen Befehl sowohl abkürzen als auch verlängern kann’

Ezник II, 226 HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... ew iwreanc' ink'eank' č'en, k'anzi oč' giten ` t'e ic'en ew t'e č'ic'en.¹⁶

'und sie sind nicht selbst für sich, weil sie nicht wissen, ob sie sind oder nicht sind'

Ezник II, 268, h HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ayl k'anzi and noyn šawiš gnan ... yayt ē ` t'e nok'a gnan ...

'aber weil sie auf denselben Wegen wandeln ... so ist es klar, daß diese gehen'

Ezник II, 273, b HS Ellipse : NS k'anzi + Ind. Prs.

noynpēs ew noc'a ` ... k'anzi oč' karē akn bac' i c'amak' gorcel ...

'so scheint es auch jenen, weil das Auge nicht weit auf das Festland hinwirken kann'

Ezник II, 278, a HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

zi cowx ew šogi erkri ` ew boc' hroy, k'anzi t'et'ewk' en, i ver kołmn gnan ...

'denn Rauch und Dampf der Erde und die Flamme des Feuers steigen, weil sie leicht sind, hinauf'

Ezник II, 285, a HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

... ew oč' zmargarēowt'iwns hakařak mimeanc' hamarel. k'anzi ew ayn čšmarit ē,

'und die Prophezeiungen sind nicht als widersprüchlich zu betrachten, weil auch jenes wahr ist'

Ezник II, 285, c HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

... erkir ew i veray řroc' ē, k'anzi i miři iwrowm owni zřowrs ...

'die Erde ist auch über den Gewässern, weil sie in ihrem Innern die Gewässer hat'

Ezник III, 290, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ew k'anzi i nerk'oy ē ... xawari aregakn:

'und weil er unterhalb ist, so verfinstert sich die Sonne'

Ezник III, 293, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ew ařawel Yownac' imastownk'n dsrovin ... k'anzi dnēn ew nok'a mi inč' ink'nakac' patčar
amenayni ...

¹⁶Ezник II, 226 HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

... ew iwreanc' ink'eank' č'en. k'anzi oč' giten ` et'e ic'en ew t'e č'ic'en ...

'und nicht selbst für sich sind. Denn sie wissen nicht, ob sie sind oder nicht sind'

‘und noch mehr werden die griechischen Weisen getadelt, weil auch sie als die Ursache des Alls ein Selbständiges aufstellen’

Ezrik III, 310, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

...` *zi c‘ayg i nora lowsoyn i lowsni amann loys cagē, k‘anzi ink‘n ... yayl kotmans erknic‘n gtani:*
‘daß bei Nacht von ihrem Licht im Gefäß des Mondes das Licht aufgeht, weil sie selbst in anderen Himmelsgegenden gefunden wird’

Ezrik III, 330 HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *ayl i c‘asmanē ew i c‘ankanloy i ver ew azat ē Astowac, k‘anzi aīanc‘ kareac‘ ew aīanc‘ masanc‘ ē astowacakann:*

‘so ist doch Gott erhaben und frei von Zorn und Begierde, weil die Gottheit ohne Bedürfnisse und ohne Teile ist’

Ezrik IV, 378, c HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

ew yasori lezow k‘anzi č‘mart‘i erkin asel, asē ...

‘und weil man in der syrischen Sprache nicht "der Himmel" sagen kann, so sagt sie’

Ezrik IV, 384, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... *č‘karē patmel k‘anzi anpatowm ē ...*

‘so kann er es nicht erzählen, weil es unerzählbar ist’

Koriwn, 9 HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

ew karemk‘ ayl aweli hawatovk‘. k‘anzi ew č‘kay inč‘ i veray yaytneōk‘ ew cackakanōk‘ zastowacakann xotel ...

‘aber durch vermehrten Glauben können wir auch (dies), weil es keinen Grund gibt, offen oder insgeheim das, was von Gott ausgeht, zu verachten’

Ezrik I, 77 HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

...` *k‘anzi marmnapat ē ` and c‘awovk‘ ew and mahowamb karcēr ...*

‘weil er körperlich ist, wird er als unter Schmerzen und unter dem Tode (stehend) angesehen’

Ezrik II, 165 HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

ard sa k‘anzi oč‘ ararič‘ ē, oč‘ ararac, oč‘ ēr erbek‘ na Astowac ...

‘weil er nun nicht Schöpfer ist und nicht Geschöpf, war er auch niemals Gott’

Ezник II, 200 HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

*zors part ēr Ormzdi bariok‘ araracoc‘n satakēl ew oč‘ snowc‘anel, k‘anzi nora ē erkir ew jōwrk‘
ew awdk‘:*

‘die hätte Ormizd, der gute (Herr) der Geschöpfe, ausrotten sollen und nicht ernähren, weil ihm die Erde und die Gewässer und die Luft gehören‘

Ezник III, 353, c HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

... k‘anzi barerar ē bnowt‘eamb, č‘ein irawownk‘ ...

‘weil er von Natur gütig ist, so wäre es nicht recht gewesen‘

Ezник I, 52, b HS Ind. Aor. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

ayl k‘anzi barerar ēowt‘iwn ē Astowac, oč‘ kamec‘aw zaznowakanowt‘iwnn iwr cackel:

‘aber weil Gott ein gütiges Wesen ist, wollte er seinen Edelmut nicht verbergen‘

Ezник II, 286, b HS Konj. Aor. : NS k‘anzi + Ind. Prs.

bayc‘ k‘anzi i nmin yamaōwt‘ean kan ` ... oč‘ hetgasc‘owk‘ ...

‘aber weil sie in derselben Hartnäckigkeit verharren, so werden wir nicht versäumen‘

Koriwn, 22 HS Ellipse : NS k‘anzi + Ind. Prs.

...` aṛi vardapeteloy mez ... k‘anzi miapatiw ē astowacakann

‘sie (sind) für unsere Belehrung, weil das Göttliche gleich verehrungswürdig ist‘

Ezник I, 1, b HS Ellipse : NS k‘anzi + Ind. Prs.

*ew ard k‘anzi mi ēowt‘iwn ank‘nnin ē ... aṛnora ank‘nnowt‘iwnn ꞑncayowt‘iwn angitowt‘ean ew
oč‘ k‘nnowt‘ean*

‘da nun die eine Wesenheit unerforschlich ist, so ist an deren Unerforschlichkeit das Zeugnis der Unkenntnis {darzubringen} und nicht des Erforschens‘

Ezник IV, 406, l HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

and k‘anzi yanown kīoc‘n erdnōwin, asē ...

‘weil sie dort auf den Namen der Götzen schwuren, sagt er‘

Ezник I, 47, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

noynpēs karci ew zsatānayē ` ... k‘anzi oč‘ et‘e č‘ar inč‘ aṛūjī kayr ` ...

‘so wird auch vom Satan das angenommen, weil es zuvor war nichts Böses vorhanden’

Ezник, I, 44, a HS Ind. Impf.: NS k‘anzi + Ind. Impf.

na ew oč‘ zlaw inč‘ gitēr aynowhetow mardn. k‘anzi č‘ēr hmowt ayl imik‘, bayc‘ ewet‘`
‘und auch nichts Gutes wüßte dann der Mensch, weil er nichts anderes kennen würde als nur das’

Ezник II, 164, b HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

zi minč‘ č‘ērn inč‘` č‘ēr imik‘ t‘agawor, k‘anzi ew oč‘ ararič‘ irik‘ ēr
‘denn solange nichts war, war er über nichts König, weil er auch nicht Schöpfer von etwas war’

Ezник III, 326 HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

... oč‘ ink‘n vayelēr yimastowt‘eann` k‘anzi oč‘ išxēr xawsel, ew oč‘ ayl ok‘` ...
‘so hatte weder er selbst ... einen Genuß von der Weisheit, weil er durfte nicht sprechen, noch ein anderer’

Ezник III, 353, j HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

*ew ayspēs oč‘ erbek‘ ēr Astowac datark yararč‘owt‘enē. k‘anzi mišt i mti nkareal ownēr zors
ameloc‘n ēr*
‘und so war Gott niemals untätig in der Schöpfung, weil er sich immer im Geist vorgestellt hatte,
was er erschaffen würde’

Ezник II, 235, c HS Ind. Aor. : NS k‘anzi + Ind. Impf.

... ew k‘anzi kanxaw gitēr zyanc‘aneln, ya^{ra}ĵagoyⁿ patowireac‘ nma`č‘owtel i p^{to}y ca^{ro}yn.
‘und weil er die Übertretung vorauswußte, hatte er ihm zuvor befohlen, nicht von der Frucht des
Baumes zu essen’

Ezник IV, 358 HS Ind. Impf. : NS k‘anzi + Ind. Aor.

... ew oč‘ gitēr zinč‘ xawsic‘i, k‘anzi yiwroc‘ awrinac‘n partaworec‘aw.
‘und er wußte nicht, was er reden sollte, weil er durch seine eigenen Gesetze beschuldigt wurde’

Ezник I, 11, a HS Ind. Aor. : NS k‘anzi + Ind. Aor.

... ew zardareac‘ zna Astowac, k‘anzi i yo^{ro}wt‘eanc‘n nora i lawn darjowc‘anel kamec‘aw ...
‘und Gott schmückte sie, weil er sie von ihrem schlechten Zustand in einen guten bringen wollte’

Ezник III, 353, i HS Ptzp. II : NS k‘anzi + Ind. Aor.

owsti k‘anzi yiwr gitowt‘iwnn acel kamec‘aw, ew t‘e ē ink‘n` c‘owc‘anel yawžareal ...

‘deshalb wurde er, weil er sie zu seiner Kenntnis führen und zeigen wollte, daß er existiert, bewogen’

Ezник IV, 358 HS Ptzp. II : NS k‘anzi + Ind. Aor.

k‘anzi oč‘ gitac‘i` t‘e astowac ic‘es, ayl mard hamarei zk‘ez, towéal k‘ez and aynr vrižowc‘` ...

‘weil ich nicht gewußt habe, daß du Gott bist, sondern dich für einen Menschen gehalten habe’

Ezник I, 1, a HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Perf.

... k‘anzi marmnawor leal ē, parti zmits ystakel ...

‘er muß, weil er körperlich beschaffen ist, die Sinne klären’

Ezник I, 99, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Perf.

ard k‘anzi ibrew yordis matowc‘eal ē i mez Astowac xratel, erbemn harkanē ařāji mer ibrew zcařay` zanasown mer ...

‘weil sich uns Gott nun wie (seinen) Kindern genähert hat, um uns zu ermahnen, so schlägt er vor uns, wie einen Diener, bald unsere Tiere’

Ezник II, 164, c HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Perf.

zi ararič‘ č‘ē, k‘anzi č‘ē iwr arareal.

‘denn er ist nicht Schöpfer, weil er ja nicht erschaffen hat’

Ezник II, 266, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Perf.

k‘anzi and cagel aregakan, awdoyn zxonawowt‘iwn jowrc‘ ařeal` ...` karmrac‘owc‘anē miayn zarewn¹⁷ ...

‘weil beim Aufgehen der Sonne die Luft die Feuchtigkeit des Wassers annimmt, so rötet sie nur die Sonne’

Ezник I, 58, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Konj. Aor.

... č‘parti metadir linel. k‘anzi oč‘ kamaw` ...` yawžarec‘aw i č‘arn ...

‘er darf sie nicht anklagen, weil sie nicht willentlich zum Bösen verleitet wurde’

¹⁷Ezник II, 266, b HS Ind. Prs. : NS k‘anzi + Ind. Perf.

... ew k‘anzi č‘ew ews ē t‘anjrac‘eal ew ampac‘eal awdn ...` karmrac‘owc‘anē miayn zarewn ...

‘und weil die Luft noch nicht verdichtet und wolkig geworden ist, so rötet sie nur die Sonne’

Ezник II, 158, e HS Ind. Aor. : NS k'anzi + Ptzp. II

k'anzi hayec'eal yazgn ariakan` ... æst nmin norin melk barowc'n nma awrēns kc'kc'eac' ...

'weil er (das) vom arischen Volk sah, verfaßte er ihm eben nach seinen lockeren Sitten die Gesetze'

Ezник, I, 54 HS Ind. Impf. : NS k'anzi + č'ik'

oč' et'e č'ēr karot Astowac bañal zsatany i mijoy, k'anzi č'ik' amenewin tkarowt'iwñ zAstowcov. ...

'nicht daß Gott nicht fähig gewesen wäre, den Satan zu beseitigen, weil es absolut keine Schwäche bei Gott gibt'

Ezник I, 66, b HS č'ik' : NS k'anzi + č'ik'

... ew č'ik' inč' č'ar bnowt'eamb, k'anzi č'ik' inč' č'ar ararič' bnowt'eamb:

'und nichts ist von Natur aus böse, weil es keinen von Natur aus bösen Schöpfer gibt'

k'anzi mit Korrelat vasn aynorik „deswegen“

Ezник I, 3, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

mek', asen, k'anzi č'emk' bawakan merjenal yamenec'ownc' patčañ ... vasn aynorik aylovk'n xonarhagownawk' nma paštawn matowc'anemk' ...

'weil wir, sagen sie, nicht imstande sind, uns der Ursache des Alls zu nähern, deshalb bringen wir ihm durch andere, die niedriger sind, Anbetung dar'

Ezник II, 248, b HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

bayc' k'anzi gitē` ... vasn aynorik zkisoc'n añak'inowt'iwñ` ...` andstin yorovaynē k'arozē ...

'aber weil er weiß, deshalb verkündet er die Tugend der einen von Anfang an im Mutterleib'

Ezник I, 144, b HS Konj. Aor. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ew, k'anzi niwt'oy anown i noc'a lezow i mrowr merj ē, vasn aynorik zč'areac'n skizbn anti karcec'in ...

'und weil der Begriff "Materie" in ihrer Sprache (dem Begriff) "Bodensatz" nahe ist, deshalb haben sie von da den Anfang des Bösen angenommen'

k'anzi mit Korrelat yayn saks „deswegen“

Ezник I, 120 HS Ind. Prs. : NS k'anzi + Ind. Prs.

ew ard k'anzi anmarmink' en hreštakk' ew dewk', yayn saks ew cnowndk' oč' gon noc'a
'weil nun die Engel und Dämonen unkörperlich sind, gibt es deshalb bei ihnen auch keine Geburten'

orovhetew „weil, da“

Ezник, I, 50, a HS Ind. Prs.: NS orovhetew + Ind. Prs.

orovhetew, ..., č'areac' ararič' zAstowac č'kamik' asel, ... ew yirawi kren patišs ...
'weil ihr Gott nicht als Schöpfer des Bösen bezeichnen wollt, erleiden sie mit Recht Strafe'

Ezник II, 195, b HS Ind. Impf. : NS orovhetew + Ind. Prs.

... č'ēr awrēn t'erahawat linel ` ... orovhetew miangam amowsnaworac' ew mahkanac'owac'
azg ē tohm astowacoc'n noc'a:

'es wäre nicht erlaubt zu zweifeln, weil nun einmal das Geschlecht ihrer Götter eine Art von Eheschließenden und Sterblichen ist'

Ezник IV, 358 HS Konj. Aor. : NS orovhetew + Ind. Aor.

orovhetew ateac' zis, ew oč' paheac' and is zdašnn, es araric' astowacs bazowms, ew lc'ic'
nok'awk' zašxarh goyiw iwrov ...

'weil er mich gehaßt hat und mit mir den Vertrag nicht gehalten hat, so werde ich viele Götter machen und werde mit ihnen die Welt vollständig ausfüllen'

Ezник I, 85 HS Ind. Prs. : NS orovhetow + Konj. Prs.

bayc' orovhetew oč' kac'ēk' yimowm patowiranin, dowk' ibrew zmardik meřanik' ...

'aber weil ihr nicht in meinem Gebot geblieben seid, sterbt ihr wie die Menschen'

manawand „zumal da“

Koriwn, 22 HS Ind. Impf. : NS manawand + Ptzp. II

ew aynpēs vštaceac' tkarowt'ean zanjnns tayin, manawand oroc' hayec'eal i mxit'arowt'iwn
ařak'elakan banic'n ...

'und so lieferten sie sich der elendigen Entbehrung aus, zumal da sie zum Trost des Apostelwortes gedachten'

manawand zi „zumal da“

Ezник II, 227, d HS Ind. Prs. : NS manawand zi + Ind. Prs.

ew yayt ē` ... manawand isk zi tesanemk` zmeatowns atk`atac`eals ...

‘und es ist klar ... zumal da wir sehen, daß Reiche arm werden’

Ezник II, 271, b HS Ind. Prs. : NS manawand zi + Ind. Prs.

... yayt ē` ... manawand zi ew i bazowm isk tetis gtanemk` zgnac`s lowsaworac`n:

‘so ist es klar, zumal da wir auch an vielen Stellen (der Schrift) das Wandeln der Gestirne finden’

Ezник IV, 380 HS Ind. Prs. : NS manawand zi + Ind. Prs.

ew bann i yoyn lezow yerkosin harkanē: Ew manawand zi aānc` art`ern asē` ...

‘denn das Wort bezieht sich in der griechischen Sprache auf beides, und zumal, da er es ohne den Artikel sagt’

Koriwn, 19 HS Ind. Impf. : NS manawand zi + Ind. Impf.

... ōrinak bareac` owsowmnasēr aānt`erakayic` linēin. manawand zi ownēin patowirans ...

‘sie wurden ihren fleißigen Gehilfen zum Vorbild für das Gute, zumal da sie die Gebote besaßen’

Koriwn, 6 HS Ind. Prs. : NS manawand zi + Ind. Aor.

*... t`ē č`en bawakan nšanagirk`n` ... manawand zi ew nšanagirk`n isk yayloc` dprowt`eanc` ...
dipec`an ...*

‘die Schriftzeichen reichten nicht aus, zumal da die Schriftzeichen einfach aus anderen zufällig zustande gekommen waren’

Ezник I, 5 HS Ind. Aor. : NS manawand zi +Konj. Prs.

*bayc` mez hark etew i siroy barekamac` ... mxel i xndir čańc`s. manawand zi yowsac`eal ews
vstah ic`emk` yowłtoc` ownkndrac` i kamac`n mtadiwrowt`iwn.*

‘aber wir waren gezwungen, aus Liebe zu den Freunden ... in die Frage dieser Abhandlungen einzutreten, zumal da wir hoffend vertrauen auf die Bereitwilligkeit der aufrichtigen Zuhörer’

orp`ēs t`e „weil“

Ezник, I, 47, c HS Ind. Prs. : NS orpēs t`e+ Ind. Aor.

k'anzi ew manowk kat'naker ` ... oč' patželi ē ` ayl argahateli, orpēs t'e aṛi č'goyē kat'in yayn yawžareac':

'denn auch ein Säugling ... ist nicht strafbar, sondern bemitleidenswert, weil er sich dazu verleiten ließ, als die Milch fehlte'

Ezник I, 5 HS Konj. Aor. : NS orp'ēs t'e + č'ik'

ew kēsk' hražarec'in bnaw i xndreloy, orpēs t'e amenewin aynm xndroy č'ik' spaṛowac.

'und andere verzichteten ganz auf die Nachforschung, weil ja diese Forschung gar kein Ende hätte'

vasn oroy „weshalb“

Ezник I, 47, a HS Ind. Aor. : NS vasn + Ind. Aor.

satanay č'ar zstownganel mardoyn Astowcoy imac'aw, vasn oroy zmardn yayn yawžarec'oyc':

'Satan sah den Ungehorsam des Menschen gegen Gott als böse an, weshalb er den Menschen dazu antrieb'

vasn zi „weil, da“

Ezник I, 110, a HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

bayc' vasn zi oč' en jeṁhas, oč' išxen yaynpisi irs mtaberel:

'aber weil sie dazu nicht ermächtigt sind, so können sie sich an so etwas nicht wagen'

Ezник I, 126, c HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

... na ew ansermn ē. vasn zi sermn marmnaworac' ē, ew oč' anmarmnoc'.

'der ist auch samenlos, weil der Samen den Körperlichen (eigen) ist und nicht den Unkörperlichen'

Ezник IV, 427, b HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

dowk', asē, asēk' ` t'e marmink' vasn zi i hiwłeayn en, oč' yaṁnen:

'"Ihr," sagt er, "sagt, daß die Leiber, weil sie aus Materie sind, nicht auferstehen'

Ezник IV, 428 HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

... t'e vasn zi i hiwłeayn en marmink'n, oč' yaṁnen,

'daß die Leiber, weil sie aus Materie sind, nicht auferstehen'

Ezник IV, 395, a HS Konj. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

... ew zays ašxarh ` vasn zi ceranay ew hnanay ` k'akic'ē ...

‘und wenn er diese Welt, weil sie altert und hinfällig wird, niederreißen wird'

Ezник IV, 421 HS Konj. Prs. : NS vasn zi + Ind. Prs.

et'e vasn zi i hiwleayn ē marmin ` č'añnic'i <aržani> ark'ayowt'eann ...

‘und wenn der Leib, weil er aus Materie ist, nicht für die Auferstehung würdig gemacht wird'

Ezник I, 78, c HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Ind. Impf.

... vasn zi oč' tewēr marminn ... hark ē antewakanin meñanel

‘weil der Leib es nicht aushielt, so muß der Nichtdauernde sterben'

Ezник II, 154, a HS Ind. Impf. : NS vasn zi + Ind. Impf.

... vasn zi mštnjenaworn ēr ` p'añwor ēr:

‘er war ruhmvoll, weil er ewig war'

Ezник III, 326 HS Ind. Impf. : NS vasn zi + Ind. Impf.

... ` k'anzi oč' išxēr xawsel, ew oč' ayl ok' ` vasn zi oč' lsēr zimastowt'iwnn:

‘denn er durfte nicht sprechen, noch ein anderer, weil er die Weisheit nicht hörte'

Ezник II, 207 HS Konj. Prs. : NS vasn zi+ Ind. Aor.

zi et'e vasn zi č'arn arar zna Astowac ` č'arč'aric'ē ...

‘denn wenn er deshalb, weil ihn Gott böse erschaffen hat, quälte'

Ezник IV, 409, a HS Ind. Prs. : NS vasn zi + Konj. Prs.

k'anzi vasn gayt'aktowt'ean č'ē part owtel, ew oč' vasn zi t'e pič inč' kayc'ē i kerakroc'n:

‘denn wegen des Ärgernisses darf man nicht essen, nicht aber, weil manches an den Speisen unrein wäre'

Ezник III, 330 HS Konj. Prs. : NS vasn zi + Konj. Prs.

ew šownč'k'n ` t'e vasn zi yAstowcoy ēowt'enēn ic'en ` anarark' ew anmahk' ic'en ...

‘und wenn die Seelen deshalb, weil sie von Gottes Wesenheit sein sollen, unerschaffen und unsterblich sind'

vasn zi mit Korrelat yayn saks „deswegen“

Ezrik I, 79 HS Ind. Prs. : NS *vasn zi* + Ind. Prs.

zi et'e ayžm vasn zi antewakan en marmink ' yayn saks meřanin ...

'denn wenn jetzt die Körper deshalb sterben, weil sie nicht dauernd sind'

Ezrik II, 273, a HS Ind. Prs. : NS *vasn zi* + Ind. Prs.

...` t'e vasn zi c'amak ' owrek' i covē anti oč' erewi, yayn saks t'owi ` ...

'daß es deshalb, weil das feste Land vom Meer aus nicht zu sehen ist, so scheint'

Ezrik IV, 420, c HS Ind. Prs. : NS *vasn zi* + Ind. Prs.

... t'e vasn zi i hiwleay ē marmins, yayn saks č'ařni aržani yarowt'eann

'daß der Leib, weil er von der Materie ist, deshalb nicht würdig gemacht wird für die Auferstehung'

aynow zi „weil“

Ezrik I, 13 HS Ind. Prs. : NS *aynow zi* + Ind. Prs.

... ew č'ē patčar č'areac' Astowac ` aynow zi ar'ant'er nma zhiwtn dnen:

'und daß Gott nicht die Ursache des Bösen ist, weil sie die Materie ihm zur Seite setzen'

Ezrik I, 66, b HS Ind. Prs. : NS *aynow zi* + Ind. Prs.

... t'e č'en owstek' ` ayl yerkrē, aynow zi yerkrē kerakrin ew i nma bnaken ...

'daß sie von nichts anderem sind als von der Erde, weil sie von der Erde ernährt werden und auf ihr wohnen'

Ezrik II, 226 HS Ind. Prs. : NS *aynow zi* + Ind. Prs.

k'anzi oč' giten ` et'e ic'en ew t'e č'ic'en, aynow zi č'en mtawork' ew banawork':

'denn sie wissen nicht, ob sie sind oder nicht sind, weil sie nicht verständig und vernünftig sind'

Ezrik IV, 386, e HS Ind. Aor. : NS *aynow zi* + Ind. Prs.

zi oč' heław ariwnn nora, ew oč' nok'a gneč'an, aynow zi kerparanawk'n asen zxač'n ew zmah,
ew oč' čšmartowt'eamb:

'denn sein Blut wurde nicht vergossen, und sie wurden nicht erkauf, weil sie das Kreuz und den Tod scheinbar nennen und nicht in der Wahrheit'

Ezrik II, 249 HS Konj. Prs. : NS *aynow zi* + Ind. Prs.

ew mi ibrew zanasown varic'i ... aynow zi anasownn ē ...

‘und sie soll sich nicht wie ein Tier leiten lassen ... weil es eben ein Tier ist’

Ezник I, 90, a HS Ind. Prs. : NS aynow zi + Ind. Impf.

... `t'e ē kanxagēt, aynow zi asēr ink'n isk `t'e ordi es Astowcoy.

‘daß er nicht vorherwissend ist, weil er ja selbst sagte: "Wenn du Gottes Sohn bist”’

Ezник IV, 415, f HS Ind. Aor. : NS aynow zi + Ind. Impf.

... zxtrowt'iwns kerakroc'n `...` dadarec'oyc', aynow zi and metawors ew and mak'sawors ew and p'arisac'is owtēr ew ampēr:

‘er hob die Unterscheidungen der Speisen auf, weil er mit den Sündern und den Zöllnern und den Pharisäern aß und trank’

Ezник II, 160, h HS Ind. Prs. : NS aynow zi + Ind. Aor.

... ew ink'n ē patčar'č'areac'n `aynow zi oč' etc zč'arn ...

‘Er ist selbst die Ursache des Bösen, weil er den Bösen nicht vernichtete’

Ezник III, 356, a HS Ind. Prs. : NS aynow zi + Ind. Aor.

ew ard i zowr isk Janan imastownk'n zAstowcoy čařel, aynow zi zararič'n ew zararacs i mimeanc' oč' karac'in entrel ...

‘vergeblich also bemühen sich die griechischen Weisen, über Gott zu reden, weil sie nicht den Schöpfer und die Geschöpfe voneinander unterscheiden konnten’

Ezник IV, 364 HS Ind. Prs. : NS aynow zi + Ind. Aor.

ayl na awanik katareal erewi aynow `zi zerkins ew zerkir arar ...

‘aber vollkommen erscheint er dadurch, daß er den Himmel und die ganze Erde erschuf’

Ezник IV, 392, c HS Ind. Prs. : NS aynow zi + Ind. Aor.

... et'e hayr Yesowski ē Tērñ amenayni, aynow zi zamenayn et i jeřs nora.

‘daß der Vater Jesu der Herr des Alls ist, weil er alles in seine Hände gegeben hat’

Ezник I, 51, c HS Ind. Aor. : NS aynow zi + Ind. Aor.

ew ardarew isk bann Astowac span zsatany, aynow zi koxeloyñ zna et išxanowt'iwñ:

‘in Wahrheit tötete das Wort Gottes den Satan, weil er die Macht gab, ihn mit Füßen zu treten’

Ezrik II, 162 HS Ind. Aor. : NS aynow zi + Ind. Aor.

et'e hayrn yordwoyn araracs oč' xnayec' ` aynow zi i jeṣ č'arin matneac'...

'wenn der Vater die Geschöpfe seines Sohnes nicht schonte, weil er sie in die Hände des Bösen überlieferte'

Ezrik II, 181 HS Ind. Aor. : NS aynow zi + Ind. Aor.

zi i vatt'arēn xabec'aw, aynow zi zxorhowrd hawrn yaytneac' nma `...

'denn er wurde von einem Nichtswürdigen getäuscht, weil er dem den Gedanken des Vaters offenbart hatte'

Ezrik II, 240, b HS Ind. Aor. : NS aynow zi + Ind. Aor.

owsti yayt ē ` t'e erkaynmtowt'iwnn Astowcoy elew patčar'xstowt'ean srtin P'arawoni, aynow zi zverīn harowacsn yaīa'jnowmn oč' ac i veray nora:

'daraus wird klar, daß die Geduld Gottes die Ursache der Verhärtung des Herzens des Pharao wurde, weil er die letzten Schläge nicht schon vorher über ihn führte'

Ezrik I, 143, b HS Ind. Impf. : NS aynow zi + Konj. Prs.

... valvalaki xrtowc'anēr zpaštawneaysn iwr, aynow zi č'ar ew č'arč'arič' karcic'i noc'a

'dann würde er seine Anbeter gleich dadurch einschüchtern, weil er ihnen als böse und als Peiniger vorkäme'

zi „weil, da“

Ezrik I, 3, e HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... ayl hayec'eal ənd nosda ` p'aīaworemk' zkargič'n noc'a ew zyawrinič', zi mez i pēts en, ew kargč'in iwreanc' i p'aṣ:

'sondern indem wir auf sie schauen, verherrlichen wir denjenigen, der sie bestimmt und erschaffen hat, weil sie uns zum Gebrauch und ihrem Bestimmer zum Ruhm bestimmt sind'

Ezrik I, 3, e HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

bayc' ink'n et'e ic'ē ew et'e č'ic'ē ` zayn oč' gitē, zi č'ē i banaworac' ew i mtaworac'.

'aber sie selbst, ob sie ist oder ob sie nicht ist, das weiß sie nicht, weil sie nicht zu den verständigen und vernünftigen (Wesen) gehört'

Ezник I, 3m HS. Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... č'ē inč' argel ` ... zi je m̄ ka t̄avarin bawakan ē yamenayn kotmans dimec'owc'anel ...
'so hindert nichts, weil die Hand des Wagenlenkers ihn nach allen Seiten wenden kann'

Ezник I, 4, b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

ziard ² mart' ē zaynpisn yAstowcoy karcel. zi Astowac barerar ē ew lawowt'eanc' ararič' ...
'wie ist es möglich, solches von Gott anzunehmen, weil Gott gütig ist und der Schöpfer des Guten'

Ezник I, 4b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

ew oč' xndal and ayn axoržē ... zi anantani en č'arik' i bnowt'enē nora:
'und er mag sich darüber auch nicht freuen, weil das Böse unverträglich mit seiner Natur ist'

Ezник I, 34, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... oč' mart'i asel` ... zi mardn anjnawor ē ...
'kann man nicht sagen, weil der Mensch Substanz ist'

Ezник I, 48, b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... ` zi a t̄anc' kamac'n Astowcoy gorcin` irk' inč' linin č'ar:
'weil es ohne den Willen Gottes geschieht, wird es böse'

Ezник I, 119, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... ayl zi akamb znni` marmnawor ē.
'aber weil es durch das Auge beobachtet wird, ist es körperlich'

Ezник I, 119, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... ayl zi jermowt'eambn azdi marmnoy` marmnawor ē.
'aber weil es sich durch die Wärme dem Körper fühlbar macht, ist es körperlich'

Ezник I, 135 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

ew oč' zok' i t'agaworazgeac' ew i diwc'azanc' ownin kapeal a t̄iwreans kendani. zi kendanik' i marmnaworac' erkown ewet' kan, Enok' ew Etia:
'und sie haben keinen den Königen Abstammenden oder von den Heroen bei sich lebendig gebunden, weil von den Körperlichen nur zwei lebend existieren: Enoch und Elias'

Ezник II, 151 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

orov yayt ē ` ... zi nok 'a kerparanołk' en ...

'dadurch ist es klar, weil jene heuchlerisch sind'

Ezник II, 157, d HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... kam ararēk ' zcaṁ k'alc'r, ew zptowł nora k'alc'r, ew kam ararēk' zcaṁ daṁ, ew zptowł nora daṁ. zi i caṁoy anti ptowłn iwr čanač'i:

'Entweder macht den Baum süß und seine Frucht süß, oder macht den Baum bitter und seine Frucht bitter, weil von dem Baum selbst wird seine Frucht erkannt'

Ezник II, 222 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

bayc' zi gnan, yayt ē ` t'e kendanik' en:

'aber weil sie wandeln, so ist klar, daß sie lebendig sind'

Ezник II, 251, i HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... yayt anti ē ` zi ew yanasnoc ' bnowt'iwns gtanin noynk':

'es geht daraus hervor, weil auch in den Naturen der Tiere dieselben gefunden werden'

Ezник II, 256, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... oč' hawatali ē: Zi nma gan ` Astowcoy sastn ē, ew srboc' šnorhk' ` ...

'so ist es nicht glaubwürdig, weil ein Schlag ihm die Rüge Gottes und die Gnaden der Heiligen ist'

Ezник III, 293, i HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... orpēs aregakn mi ē ew bazowm, zi mi aniw ē ...

'wie die Sonne einzig ist und vielfältig, weil sie ein Rad ist'

Ezник III, 320 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

bayc' zi yaylmē zpatčaišn kargē, ew yaylmē zxnamakalowt'iwnn, parsawanac' aržani ē ew oč' yarganac':

'aber da er die Ursachen von einem anderen (herstammend) postuliert und von einem anderen die Vorsehung, so ist er des Tadels wert und nicht der Achtung'

Ezник III, 330 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... zi na ē ałbiwr amenayn banaworowt'ean, ayl i c'asmanē ew i c'ankanaloy i ver ew azat ē Astowac ...

‘weil er die Quelle aller Vernunft ist, so ist doch Gott erhaben und frei von Zorn und Begierde'

Ezrik IV, 360 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

*ew bazmapatik mahapartk' en, zi ararealk' yawrinac'n astowcoy` yawtarin anown xraxowsen
ibrew ztiradrowžs ...*

‘und vielfach sind sie des Todes schuldig, weil erschaffen vom Gott der Gesetze, rufen sie wie Verräter den Namen des Fremden an'

Ezrik IV, 378, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

*bayc' erkins ew erknic' erkins yajn saks gtanemk' i girs, zi yEbrayec'woc' lezow erkin č'mart'i
asel ...*

‘aber "die drei Himmel" und "die Himmel der Himmel" finden wir aus dem Grunde in der Schrift, weil man in der Sprache der Hebräer nicht "der Himmel" sagen kann'

Ezrik IV, 381, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... ayl zi i barjrowt'eann en `erknic' koč'in.

‘sondern weil sie in der Höhe sind, werden sie "des Himmels" genannt'

Ezrik IV, 405, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

*ayl aynč'ap' ... hakařuk en awrēnk' ardaroyñ `šnorhac'n Yesoway, zi and eranowt'iwn
mecatanc' tay, ew eřkowt'iwn alk'atac' ...*

‘aber so sehr entgegengesetzt, sind die Gesetze des Gerechten den Gnaden Jesu, weil dort das Glück den Reichen und Verachtung den Armen gegeben wird'

Ezrik IV, 407, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

*ew aynč'ap' sowrb en anasownk'n k'an zna ` zi i noc'anēñ zohk' ew ořjakēzk' matč'in Astowcoy
...*

‘und daß die Tiere um so reiner sind als er, weil von ihnen Gott Opfer und Brandopfer dargebracht werden'

Ezrik IV, 418 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Prs.

ayl mek', asen, yajn saks p'axeak' yardaroyñ, zi ahagin spařmalis spařmay yawrēnsn iwr ` ...

‘aber wir, sagen sie, sind aus dem Grund vor dem Gerechten geflohen, weil er in seinen Gesetzen furchtbare Drohungen androht'

Ezник IV, 429, a HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Prs.

...ew zi əst marmnoyn ewet ' xorhi ew gorcē, č'ēr aržani mtaneloy yark 'ayowt'iw*n* erknic ':
'und da er nur dem Körper gemäß denkt und handelt, ist er nicht würdig, einzutreten in das
Himmelreich'

Ezник III, 345 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Impf.

bayc ' zi oč ' erbek ' dadareac ' i vkayowt 'iw*n* taloy, anjanc ' meł dic 'en č 'hawanołk' n, ew mi
Astowcoy:

'aber weil er niemals aufgehört hat im Zeugnisgeben, so mögen sie sich selbst als die
Ungläubigen beschuldigen und nicht Gott'

Ezник I, 1, e HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Prs.

zi gelec 'kowt' eann towič ' ink 'n ē, ew barowt 'eann ` zanjnišxanowt 'iw*nn* arar patčař
'denn der Geber der Schönheit ist er selbst, aber als Ursache der Güte hat er die
Selbstmächtigkeit geschaffen'

Ezник IV, 407, i HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Prs.

karčen zkerakowrs, ew argelown zamowsnowt 'iw*n* ` ... zi srbi baniw Astowcoy ew alawt 'iwk':
'Sie verbieten die Speisen und heben die Ehe auf, weil es geheiligt wird durch das Wort Gottes
und durch die Gebete'

Ezник II, 148 HS Konj. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

... əndēr ? atic 'en mogk ' zandiks, et 'e oč ' zi varowk 'n zat en i mimeanc ' ...

'warum hassen die Magier die Zandik, eben weil sie durch die Sitten von einander getrennt sind'

Ezник IV, 407, f HS Konj. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

bayc ' miayn meřeloti ew ariwn mi owtic 'ēk', zi šownč ' anasnoy ariwn iwr ē:

'aber nur Leichname und Blut sollt ihr nicht essen, weil die Seele des Tieres sein Blut ist'

Ezник I, 141, b HS Imp. : NS zi + Ind. Prs.

mi arhamarhēk ' zmi i p 'ok'rkanc', zi hreštakk ' noc 'a hanapaz tesanen zeress hawr imoy ` ...

'ärgert nicht eines von den Kleinen, weil ihre Engel immer das Angesicht meines Vaters sehen'

Ezник III, 357 HS Imp. : NS zi + Ind. Prs.

*ew ard ənd nma isk martic'owk' zořowt'ean baniwk' ... zi nora ařawel gtani canowc'eal
zAstowac ...*

'und laßt uns also mit den Worten der Unerschrockenheit kämpfen gegen ihn, weil er Gott am wenigsten kennt'

Ezник II, 201, a HS Infinitiv : NS zi + Ind. Prs.

*... zmardik ařawel aržan ē i č'arē ararč'ē imanal, ew oč' znosa: zi sok'a aweli vnasakar en
gazanac'n`k'an gazank'n soc'a:*

'dann ist es noch angemessener, die Menschen von einem bösen Schöpfer (abstammend) zu verstehen und nicht jene, weil die den wilden Tieren noch mehr schädlich sind als die wilden Tiere ihnen'

Ezник IV, 404, c HS č'ik' : NS zi + Ind. Prs.

... č'ik' mowt banic'n: zi oč' tay t'oyl Ařak'eal`t'e erkows mahs meřaw ...

'so sind diese Worte nicht zulässig, weil der Apostel nicht erlaubt, daß er eines zweifachen Todes starb'

Ezник II, 173 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Impf.

... ew meci cařow aržani ē, zi č'ēr n č'ēin vasn č'ēin yašt ařmēr:

'und verdient großen Spott; denn der Nichtseiende brachte einem Nichtseienden für einen Nichtseienden Opfer dar'

Ezник I, 50, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Impf.

ew yirawi kren patižs, zi karein hatanel ənkenowl i bac' zč'arishn ...

'dann erleiden sie mit Recht Strafe, weil sie das Böse hätten beseitigen und entfernen können'

Ezник I, 88, g HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Impf.

ew zi č'ēr kanxagēt, asē. ...

'und weil er nicht vorherwissend war, sagte er'

Ezник II, 241, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Impf.

... aynow imanali ē` zi mert' hawanēr arjakel zžotowowrdn ...

'es ist daraus zu erkennen, weil er bald einwilligte, das Volk freizulassen'

Ezник I, 12, b HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

... *apa č'areac' teli ēr Astowac. zi anhelk'n ew anzardk'n i nma ein.*

'dann war Gott der Ort des Bösen, weil das Ungeheuere und Qualitätlose in ihm war'

Ezrik, I, 54 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

oč' et'e č'ēr karol Astowac baṁal zśatanay i miĵoy ayl zi č'ēr inč' mec gorc Astowcoy zśatanay ink'nin anjamb spananel ...

'nicht daß Gott nicht fähig gewesen wäre, den Satan zu beseitigen ... sondern weil es keine große Tat Gottes gewesen wäre, den Satan selbst zu töten'

Ezrik II, 146, a HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

ayspisi ... karkateloc' ` č'ēr part ... aṁel patasxani. zi bawakan ēr iwreanc' isk anmtowt'iwnn yandimanel znosa andstin i noc'in banic' ` ...

'auf solche Reden sollte man keine Antwort geben, weil ihr Unsinn selbst hinreichend wäre'

Ezrik II, 184, b HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

ard ziard ? oč' č'anač'ēr, zi ok' owrek' č'ēr ` minč' ink'nn miayn ēr:

'wieso nun erkannte er (das) nicht, weil nirgends jemand war, während er selbst allein war'

Ezrik II, 211, b HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

ard əndēr ? kapēr zna, et'e oč' zi gitēr et'e kamawk' č'aranay ...

'aber warum band er ihn, wenn nicht, weil er wußte, daß er mit Willen böse sei'

Ezrik IV, 365 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

... et'e ...č'arowt'iwñ i nma oč' goyr ` zi ayloc'n bari xorhēr ...

'wenn das Böse gar nicht in ihm war, weil er den anderen Gutes zudachte'

Ezrik IV, 374, a HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

bayc' ew ardarn ... č'part ēr aynowhetew mardik aṁel. zi gitēr et'e xabeloc' ē znosa hiwtn:

'aber auch der Gerechte brauchte ... nicht weiterhin die Menschen zu erschaffen, weil er wußte, daß die Materie sie betrügen würde'

Ezrik IV, 374, b HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Impf.

na ew tanĵel isk č'ēr awrēñ znosa. zi gitēr ` t'e ayloc' baniw metanč'en:

'ja auch sie zu peinigen war nicht gerecht, weil er wußte, daß sie durch das Wort der anderen sündigen'

Ezrik III, 346, a HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Impf.

č'ekn K'ristos i tlayowt'ean ašxarhi. zi tlayoc'n kat'n pitoy ēr `ew oč' hastatown kerakowr.

'Christus kam nicht in der Kindheit der Welt, weil den Kindern Milch nötig war und nicht feste Speise'

Ezrik I, 1, b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

or oč' miayn zarmanali ē, zi acn i č'goyē i goy zč'goysn ...

'der nicht allein wunderbar ist, weil er das Seiende vom Nichtsein zum Sein gebracht hat'

Ezrik I, 8 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... ayn yorowm ēn, k'an zayn or i nma ēn `mec gtani, zi bawakan etew tanel zborow zna:

'dieses, worin er ist, ist größer als der, der in ihm ist, weil es imstande ist, ihn ganz in sich zu enthalten'

Ezrik I, 22, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... asen, zi yanardowt'enēn ew yanhededowt'enēn darjoyc' i zard ew i kerparans, yirawi koč'i ararič':

'weil er sie [sc. die Materie] aus der Formlosigkeit und Absurdität in Ordnung und in Formen verwandelt hat, wird er mit Recht Schöpfer genannt'

Ezrik I, 23, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

...č'areac'n patčař Astowac ē, zi na zargasisn i law andr darjoyc':

'Gott ist der Urheber des Bösen, da er ja die Qualitäten in Gutes verwandelt hat'

Ezrik I, 51, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... yirawi patži, zi oč' ekac' yaynm `zor Astowacn kami.

'der wird mit Recht gestraft, weil er nicht in dem blieb, was Gott will'

Ezrik I, 56, b HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

ew yirawi krē patišs patowhasic' aynpisin, zi oč' nmanec' ankerin `...

'und mit Recht erleidet so einer auch strenge Strafen, weil er nicht dem Nächsten glich'

Ezrik II, 181 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... gtani vatt'aragoy. zi i vatt'arēn xabec'aw ...

‘er wird als nichtswürdiger befunden, weil er von einem Nichtswürdigen getäuscht wurde’

Ezник II, 184, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

ew gtani vatt‘aragoyn ewš k‘an zvatt‘arn, zi na zsa caneaw, ew sa zna oč‘ caneaw ...

‘und er wird noch nichtswürdiger befunden als der Nichtswürdige, weil jener kannte diesen, und dieser kannte nicht jenen’

Ezник II, 187, d HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... zinč‘[?] awgowt ē Ormazdi ... zi loys oč‘ gitac‘ a[̄]mel:

‘was nützt es dem Ormizd, weil er das Licht nicht zu machen wußte’

Ezник II, 204, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... ew haka[̄]ak kamac‘n Astowcoy kay, zi na i xrat arar znosa ...

‘und steht dem Willen Gottes entgegen, weil er sie zur Ermahnung erschaffen hat’

Ezник III, 293, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

*ew a[̄]awel Yownac‘ imastownk‘n dsrovin, zi haseal i veray imastowt‘eann `č‘canean
imastowt‘eambn zararič‘n:*

‘und noch mehr werden die griechischen Weisen getadelt, weil sie die Weisheit (zwar) erfaßt habend, durch die Weisheit (aber) doch nicht den Schöpfer erkannt haben’

Ezник III, 321 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... ` zi astowacoc‘n oč‘ hramayeac‘ zohel, aynow goveli ē:

‘weil er den Göttern nicht zu opfern befahl, ist er lobenswert’

Ezник III, 323 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

bayc‘ zi p‘op‘oxmownsn ogwoc‘ <i> marmnoc‘ i marmins et, aynow yoyž epereli ē:

‘aber weil er die Wanderungen der Seelen von Körper zu Körper behauptete, dadurch ist er sehr tadelnswert’

Ezник IV, 359 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

ayl zi oč‘ inč‘ arar, yayt ē `t‘e bnaw ew ēr isk oč‘:

‘da er aber nichts erschuf, so ist es klar, daß er auch selbst gar nicht existierte’

Ezник IV, 387, a HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... *andstin isk yawrinac'n bazmapatik mahapart gtani ` zi nax k'an zxač'elowt'iwn iwr zbazowms yap'štakeac':*

'so wird er von diesen Gesetzen selbst vielfach als des Todes schuldig befunden, weil er vor seiner Kreuzigung viele entrissen hat'

Ezник I, 30 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Aor.

... *apa ēr žamanak yoržam hiwtn isk č'ēr i miož, zi i parzakanac'n yawdeloy elew hiwtn.*

'dann gab es eine Zeit, in der die Materie nicht vorhanden war, weil die Materie aus der Zusammensetzung von Einfachem entstanden ist'

Ezник, I, 51, a HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Aor.

et'e aynpisi arareal ēr zna Astowcoy, patižs i nmanē č'ēr part pahanžel, zi paheac' zpayman bnowt'eann ` ...

'wenn ihn Gott so erschaffen hätte, dann hätte er nicht von ihm Strafe fordern dürfen, weil er die Beschaffenheit seiner Natur bewahrte'

Ezник IV, 358 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Aor.

... *ew oč' paštēr zna, zi jgeac' zamenesin ařink'n hiwtn ...*

'und er betete ihn nicht an, weil die Materie alle zu sich hinzog'

Ezник IV, 358 HS Ind. Impf. : NS zi + Ind. Aor.

ew č'gtanēr tal patasxani, zi elew mahapart

'und fand keine Antwort zu geben, weil er des Todes schuldig wurde'

Ezник I, 58, c HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Prs.

... *mi lic'i nma meładir. zi oč' iwrov kamaw ert'ay ...*

'dann soll er ihn nicht anklagen, weil er nicht freiwillig kommt'

Ezник I, 81 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

ew zi č'ekn i zřjowmn yanc'owc'ealn, yirawi kreac' patiž zmah:

'aber weil der Sünder nicht zur Reue kam, erlitt er mit Recht als Strafe den Tod'

Ezник I, 105 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

zi et'oł omn zAstowac, zšowrbs, zpahs, zatawt's, ew i kaxardn ` ... ` apawinec'aw:

‘weil er Gott, die Heiligen, das Fasten, das Gebet verlies, hat er zu dem Zauberer ... seine Zuflucht genommen'

Ezrik II, 150 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

bayc' zi Mani kamec'aw veragoyn k'an znoc'ayn kełceawk' vars c'owc'anel` ... owsti yandimaneal yałjkanc' xtłteloy` mort'azerc mahowamb pakasec'aw i kenac':

‘aber da Mani durch Vorgeben höherer Sitten als die jener zeigen wollte ... deshalb wurde er, bezichtigt der Verführung von Mädchen, durch den Tod des Schindens des Lebens beraubt'

Ezrik II, 235, c HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

ew zi oč' ansac' hramanin, yirawi patžec'aw:

‘und weil er dem Gebot nicht gehorchte, wurde er zu Recht bestraft'

Ezrik II, 239 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

es anjamb arari inj t'snamans` zi aci i patiw zanaržann ...

‘ich habe mir selbst die Beleidigungen geschaffen, weil ich den Unwürdigen zu Ehren gebracht habe'

Ezrik III, 327 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

...yetoy` asen` ziwr anjnn Astowac anowaneac'... zi oč' ekn æst bani Imastnoyn` ...

‘Nachher, sagen sie, nannte er sich selbst Gott, weil er sich nicht an das Wort des Weisen hielt'

Ezrik IV, 432, k HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

ew yirawi č'ełew aržani, zi i patgams hogwoyn srboy išxeac' jeñ arkanel ...

‘und mit Recht wurde er dessen nicht würdig, weil er es wagte, an die Aussprüche des heiligen Geistes Hand anzulegen'

Ezrik IV, 395, b HS Konj. Prs. : NS zi + Ind. Aor.

... ayžm zi lowaw ew telekac'aw` t'e goy ayl ašxarh awtarin` gełec'ik ew aznowakanagoyn k'an zn zmē' oč' añic'ē lawagoyn k'an znorayn ...

‘warum sollte er nun, weil er hörte und erfuhr, daß eine andere Welt des Fremden existiere, schöner und herrlicher als seine, nicht eine bessere als die jenes machen'

Ezrik III, 345 HS Konj. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

bayc' zi oč' erbek' dadareac' i vkayowt'iw'n taloy, anjanc' met dic'en č'hawanołk'n, ew mi Astowcoy:

'aber weil er niemals aufgehört hat im Zeugnisgeben, so mögen sie sich selbst als die Ungläubigen beschuldigen und nicht Gott'

Ezник III, 322 HS Ellipse : NS zi + Ind. Aor.

goveli ew ařawel goveli, zi vash kareac' ew c'ankowt'eanc' yalt'eloy`i kerakroc'n krawnaworec'aw:

'lobenswert und sehr lobenswert, weil er sich zur Überwindung der Leidenschaften und Begierden der Nahrung enthielt'

Ezник III, 321 HS Ellipse : NS zi + Ind. Aor.

bayc' zi oč' yaytni k'arozeac'`t'e mi Astowac ē ew oč' bazowmk', aynow kari dsroveli:
'aber weil er nicht offen erklärte, daß es einen Gott gibt und nicht viele, darin ist er sehr tadelnswert'

Ezник III, 317, c HS Ind. Prs. : NS zi + Konj. Prs.

ew Yownac' imastownk'n aynow dsroveli en, zi t'oteal zpatčam`patčaraworac'n paštawn matowc'anic'en.

'und die griechischen Weisen sind deshalb tadelnswert, weil sie, die Ursache vernachlässigend, dem Verursachten Kult erweisen'

Ezник I, 40, c HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

... anhnarin vnas gorcē, zi zawrinak pitoyic'n yanpateh irs darjoyc':

'dann richtet er unglaublichen Schaden an, weil er das Beispiel des Notwendigen an unpassende Dinge wendet'

Ezник II, 239 HS Ind. Aor. : NS zi + Konj. Aor.

... es nerelovn imov elē patčar'k' xstanaloy'n nora, zi oč' yařuřnowmn satakec'i zandranik'n nora:

'ich bin durch meine Langmut die Ursache seiner Verhärtung geworden, weil ich nicht gleich seinen Erstgeborenen getötet habe'

Ezник II, 245, a HS Ind. Prs. : NS zi + č'ik'

ew zi č'ik' aknařowt'iw'n ařyAstowcoy, asē ...

‘und weil es von Seiten Gottes keine Parteilichkeit gibt, sagt er’

zi mit Korrelat *vasn aynorik* „deswegen“

Ezник, I, 48, c HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

ew *vasn aynorik* *yirawi tanjē zna Astowac, zi gitē zbarin, ew oč’ aṁē ...*

‘und deshalb peinigt ihn Gott mit Recht, weil er weiß das Gute weiß und es nicht tut’

Ezник III, 353, k HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Impf.

ew *zi č’ēr ... vasn aynorik ...` ac yayt zararacs ...*

‘und weil es sich nicht gehörte deshalb hat er die Geschöpfe an den Tag gebracht’

Ezник IV, 358 HS Ind. Aor. : NS zi + Ind. Aor.

...ew *vasn aynorik anowanec’aw Adam, zi i kawoyn araraw:*

‘und deshalb wurde er Adam genannt, weil er von Erde gemacht war’

2.5.1.2. Infinitivkonstruktion

aṁ+ Infinitiv „wegen, weil“

Ezник IV, 414 HS Ind. Prs. : NS aṁ+ Infinitiv

zi aṁ č’žowžkaloy c’ankowt’eann, arkanen miwsangam znosa and apašxarowt’eamb:

‘denn weil sie der Begierlichkeit nicht widerstehen, unterwerfen sie dieselben wieder einer Buße’

Ezник, I, 47, c HS Ind. Impf. : NS aṁ + Infinitiv

kam orpēs t’e aṁi č’gitans eker, kam orpēs t’e aṁ č’žowžkaloy i kerakroy caṁoyn, č’ēr inč’ patži partakan:

wenn er aus Unkenntnis gegessen hätte oder aus Unenthaltbarkeit von der Speise des Baumes, dann wäre er keiner Strafe schuldig gewesen.

Ezник I, 69 HS Konj. Aor. : NS aṁ + Infinitiv

ard yayspisi irs anhart’s aṁ oč’ owlit hayeloy, karcec’in

‘da sie in solchen absurden Dingen nicht richtig sahen, nahmen sie nun an’

aṁi + Infinitiv „wegen, weil“

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS aṁ i + Infinitiv

... ew zaylovk' ewš zanc' aṁē, anbawakan zžamanakn aṁi kargi patmeloy:

'und er übergeht die anderen, weil die Zeit für eine angemessene Aufzählung [aller] nicht ausgereicht hätte'

Ezник II, 167 HS Ind. Aor. : NS aṁ+ i + Infinitiv

... ew apa zinn hazar amn zeļj ew apašaw linic' i aṁi gar hayeloy iwr yowliṁ yararacs ...

'und er dann nicht neuntausend Jahre schmerzlich bereuen müßte wegen seines strengen Hinschauens auf seine rechten Geschöpfe'

Ezник I, 144, c HS Ptzp. II : NS aṁ i + Infinitiv

ew Parsic' k'ēšin gtič'k', aṁi tarakowseloy ` ... vripealk' i čšmartowt'enēn ...

'und die Erfinder der Religion der Perser waren wegen des Zweifels darüber von der Wahrheit abgeirrt'

Ezник II, 198 HS Infinitiv : NS aṁ + i + Infinitiv

... vasn zXaramani anowwn yanjin kreloy aṁi yarewē zaregaknatenč'iksn arkaneloy ...

'weil er den Namen Charaman in sich trägt, mit Bezug auf die Tötung der Sonnenverehrer'

Ezник I, 96 HS Ellipse : NS aṁ i + Infinitiv

noynpēs ew poṁkowt'iwnk' ` aṁi č'kaloy i sahmans amowsnowt'eann ...

'so gibt es auch die Ehebrüche, weil man nicht in den Grenzen der Ehe bleibt'

i + Infinitiv

Ezник I, 94 HS Ind. Prs. : NS i + Infinitiv (Abl.)

ew en c'awk' ` or oč' vasn meṁac' en ... ayl i č'kšreloy xaṁowacoc'n:

'es gibt auch Schmerzen, die nicht wegen der Sünden sind ... sondern wegen des Nichtabwägens der Vermischungen'

Ezник I, 94 HS Ind. Prs. : NS i + Infinitiv (Abl.), Subst. (Abl.)

ew ayn kam i šat owteloy ew yampeloy lini, kam i sastik pahoc', kam yanxtir kerakroc', kam yoyž i tawt' i ašxateloy, kam kari i c'rtoy llkeloy, kam yayloc' inč' aynpiseac' hakaṁakordac' ` ...

‘und dies geschieht entweder von zuviel Essen und Trinken oder von strengem Fasten oder von schlechtgewählten Speisen oder von strenger Arbeit in der Hitze oder von schwerer Belästigung durch Kälte oder von anderen derartig gegensätzlichen Dingen’

Ezrik II, 160, c HS Ind. Impf. : NS i + Infinitiv (Abl.)

...` *zi minn i hazarameay yaštn aṁeloy haziw linēr, ew miwsn yaṙžamayn yerkmtowt ‘enē anti:*

‘daß der eine kaum wegen tausendjährigem Opferrichten entstand und der andere sofort durch den Zweifel daran’

Ezrik I, 27 HS Ind. Aor. : NS i + Infinitiv (Abl.)

apa et‘e i č‘kareloy Astowcoy baṁal zč‘arish et‘oḷ noynpisis ...

‘aber wenn Gott wegen seines Unvermögens, das Böse zu beseitigen, es so ließ’

Ezrik II, 145, d HS Ind. Aor. : NS i + Infinitiv (Abl.)

... *Ormizd ew Arhmn ylac‘an yargandi mawr iwreanc‘. Ormædn i yaštn aṁeloy, ew Arhmn i yerkowanaloy anti:*

‘Ormizd und Ahriman wurden im Schoß ihrer Mutter empfangen; Ormizd wegen des Verrichtens des Opfers, und Ahriman wegen des Zweifels daran’

Ezrik II, 175 HS Ind. Aor. : NS i + Infinitiv (Abl.)

ew et‘e ` ... ` i yerkowanaloy anti ylac‘aw Arhmnn ...

‘und wenn, Ahriman wegen des Zweifels daran empfangen wurde’

Ezrik II, 190, b HS Ind. Aor. : NS i + Infinitiv (Lok.)

ew i xet‘kel ordwoyn Arhmeni zordin Ormzdi, i xndir eten datawori

‘und da der Sohn des Ahriman den Sohn des Ormizd niederschlug, suchten sie nach einem Richter’

Ezrik II, 201, b HS Konj. Prs. : NS i + Infinitiv (Abl.)

ew et‘e i kari neteloy znosa mardkan ` metanč‘ic‘en, ew ayn mardkan vnas ē ew oč‘ noc‘a.

‘und wenn sie die Menschen wegen ihres heftigen Bedrängens verletzen, so ist das der Menschen Schuld und nicht ihre’

vasn + Infinitiv „wegen“

Anm.: Die Konstruktion *vasn* + Infinitiv (Gen.) ist vom Standpunkt der armenischen Syntax aus kausal. Sie ist im Deutschen aber oftmals als Finalangabe wiederzugeben.

Ezrik I, 59 HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

... *ew dataworn zgołn ew zawazakn prkē ew k'erē ` vasn zvnasakarowt'iwnn i mijoy baṁaloy ...*
'und der Richter fesselt und schindet den Dieb und den Räuber, wegen der Beseitigung der Schädigung'

Ezrik II, 256, a HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

ew aceal kerparans kerparans aṁajj nkarē, mert' zkanac' ` vasn i c'ankowt'iw n grgēloy, ew mert' zahagin gazanac' ew zsołnoc' ` vasn zarhowrec'owc'aneloy.

'und verschiedene Formen annehmend, führt er sie vor, bald die von Frauen, um zur Begierde zu reizen, und bald von schrecklichen wilden Tieren und Reptilien, um zu erschrecken'

Ezrik I, 47, c HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

ew orpēs bžški oč' karemk' metadir linel ` vasn yaṁajagoy n zgowšac'owc'aneloy ...

'wie wir einen Arzt nicht beschuldigen können, weil er vorher Verhaltensmaßregeln gegeben hat'

Ezrik I, 51, b HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

zi zsatany mek' oč' yAstowcoy satanay eteal gitemk'. ayl zsatany anown ` vasn xotoreloyn aṁiwr anown.

'denn von Satan wissen wir, daß er von Gott nicht als Satan erschaffen ist, sondern mit dem Namen "Satan" wegen der Abkehr benannt wurde'

Ezrik II, 192, b HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

ew zmiwsn ` vasn zamawt'n cackeloy hambawē ` ...

'und das andere verkündet er, um die Schande zu verbergen'

Ezrik II, 209, HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

andēr² ew ordik' satanayi koč'in Hreayk' ` vasn zawrinawk'n anc'aneloy ...

'warum werden auch die Juden "Söhne des Satan" genannt wegen der Übertretung der Gesetze'

Ezrik II, 264, j HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

ew t'snami koč'i ` vasn zoromnn i mēj'c'orenoyn sermanueloy:

'und Feind wird er genannt wegen seines Säens von Lolch unter den Weizen'

Ezник III, 287, e HS Ind. Prs. : NS vasn + Infinitiv

... vasn anowin aragagoyн and arewmtic' kolmn šr'jēloy t'owi ` ...

'so scheint es wegen der schnelleren Bewegung des Rades gegen die Westseite'

Ezник III, 305, c HS Ind. Prs. : NS vasn + Infinitiv

išxan awdoys aysorik koč'ē zna ` vasn yerknic'n ankaneloy ew yawds t'ap'ařēloy:

'Fürst dieser Luft nennt er ihn wegen des Fallens vom Himmel und des Hinundherschweifens in den Lüften'

Ezник III, 335 HS Ind. Prs. : NS vasn + Infinitiv

isk omank' i noc'anē i hroy ēowt'enē asen zbnowt'iwn ašxarhis, vasn zaregakn ařawel zarmanali hamareloy, ew zbnowt'iwn hroy sastkagoyн imanaloy

'aber einige von ihnen bezeichnen die Natur der Welt von der Wesenheit des Feuers (herrührend), weil sie die Sonne noch für wunderbarer erachteten und die Natur des Feuers noch für stärker hielten'

Ezник III, 357 HS Ind. Prs. : NS vasn + Infinitiv

zoroy zkamsn sirem vasn zAstowacn xndreloy ...

'seinen Willen liebe ich wegen des Suchens nach Gott'

Ezник IV, 413 HS Ind. Prs. : NS vasn + Infinitiv

ayl vasn ařawel sireloy zAstowac, i barwok' araracoc' Astowcoy hražaren.

'aber wegen übergroßer Liebe Gottes enthalten sie sich von den guten Geschöpfen Gottes'

Ezник III, 324, a HS Ind. Impf. : NS vasn + Infinitiv

ew zmisn č'owtel ` et'e vasn zkaris marmnoc'n xap'aneloy hramayēr, barwok' ew yirawi ařēr

...

'und wenn er befahl, kein Fleisch zu essen, um die Leidenschaften des Körpers zu beseitigen, so handelte er gut und recht'

Koriwn, 6 HS Ind. Impf. : NS vasn + Infinitiv

... kanxēin, vasn amenayн ogwoc' k'ristosaber p'rkowt'eann hasaneloy

'sie versammelten sich, um für alle Seelen die von Christus gebrachte Erlösung herbeizuführen'

Ezrik II, 211, d HS Ind. Impf. : NS vasn + Infinitiv

na ew oč' patžoc' aržani ēr, vasn stowgeloy zbnowt'iwnn

'nicht einmal der Strafen würdig war er, wegen der Bewahrung seiner Natur'

Ezrik IV, 407, i HS Ind. Impf. : NS vasn + Infinitiv

... ayl or noc'a piłcn karcēr vasn zoheloy, ew zaynmanē asē Ařuk'eal` ...

'sondern was ihnen unrein schien wegen des Opfern, von dem sagt der Apostel'

Ezrik IV, 411 HS Ind. Impf. : NS vasn + Infinitiv

et'e vasn piłc zkerakowrsn hamareloy owxtawor ein ...

'wenn sie wegen des für unrein Haltens der Speisen Gottgeweihte wären'

Ezrik I, 52, c HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

... orov miangamayn ` vasn anjnišxanowt'ean mardoyn ereweloy arar zna Astowac ...

'wodurch Gott ihn gleichzeitig schuf, um die Selbständigkeit des Menschen zu zeigen'

Ezrik I, 63 HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

... ` zi kēsk'n yanasnoc'n i pēts araran ... ew kēsk'n vasn erkiwt i mits mardkan cnowc'aneloy

'daß ein Teil der wilden Tiere für die Bedürfnisse geschaffen wurde ... und ein Teil, um Furcht im Sinn der Menschen zu erzeugen'

Ezrik II, 266, a HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

owsti yajt ē ` t'e vasn lowsatow lineloy miayn araran ...

'daraus wird klar, daß sie nur wegen des Leuchtens erschaffen wurden'

Ezrik I, 48, a HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

na ew awjn ... yirawi patžec'aw` vasn and anagoroy t'šnamowt'e^{an} and mardoyn owneloy

'aber die Schlange ... wurde zu Recht bestraft, wegen der grausamen Feindschaft, die sie gegen den Menschen hatte'

Ezrik I, 54 HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

... t'e vasn č'žowžaloy č'arowt'eann nora span zna:

'daß er ihn getötet hätte, weil er seine Bosheit nicht ertrug'

Ezrik I, 91, a HS Ind. Aor. : NS vasn + Infinitiv

*ard orovhetew vasn mahow ew c'awoc' i veray mardoyn dneloy c'owc'aw yastowacatowr groc'
` ...*

'nun, weil sich wegen des Todes und der Schmerzen, die dem Menschen auferlegt sind, in der heiligen Schrift gezeigt hat'

Ezrik I, 91, a HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

... ` t'e vasn anc'aneloy zpatowiranawn Astowcoy mtin yašxarh ...

'daß sie wegen der Übertretung der Gebote Gottes in die Welt gekommen sind'

Ezrik I, 108, d HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

ayl vasn yandimaneloy zanjnišxanowt' iwn erkoc'own ` t'owlac'oyc' əst kamac' erkoc'ownc'

'aber um die Selbständigkeit von beiden zu beweisen, ließ er es zu nach dem Willen der beiden'

Ezrik IV, 406, b HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

zi Abraam vasn zawtars ew zalk'ats əndowneloy ` barekam Astowcoy koč'ec'aw

'denn Abraham wurde wegen der Aufnahme der Fremden und Armen der Freund Gottes genannt'

Ezrik IV, 409, c HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

orov c'owc'ani ` t'e vasn gayt'akleloyn ed zaynpisi mits i miš ...

'dadurch wird gezeigt, daß er wegen des Ärgernisnehmens solchen Sinn hineingelegt hat'

Ezrik IV, 432, b HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

ew apakaneal zkoys mi, gnac' p'axstakan vasn merželoy zna yeketec'woy ` ...

'und nachdem er eine Jungfrau entehrt hatte, ging er flüchtig davon wegen seiner Ausstoßung aus der Kirche'

Ezrik II, 263, a HS Ind. Perf. : NS *vasn* + Infinitiv

t'e aydpisi ic'ē, asen, p'orjeloy vasn hastateal ē zna Astowcoy:

'wenn er so einer ist, sagen sie, dann hat ihn Gott wegen des Versuchens erschaffen'

Ezrik I, 67, a HS Ind. Perf. : NS *vasn* + Infinitiv

... yayt ē ` et'e i barwoy ararč'ē leal en, vasn mioy irik' awgtakarín gtaneloy i nosa:

'dann ist klar, daß sie von einem guten Schöpfer erschaffen worden sind, weil sich irgendetwas Nützliches in ihnen findet'

Ezник II, 220, c HS Ind. Perf. : NS vasn + Infinitiv

k'anzi zah ew zerkiwt mardoyn ` arkeal ē ararč'in i veray gazanac'n ew sołnoc'n ew anasnoc'n ew t'řč'noc', vasn ařūwel zna patoweloy ...

‘denn die Angst und die Furcht vor dem Menschen hat der Schöpfer auf die wilden Tiere und die Reptilien und das Vieh und die Vögel gelegt, weil er ihn mehr geehrt hat’

Ezник I, 52, c HS Konj. Prs. : NS vasn + Infinitiv

... zi ařūwelowt'iwn barerarrowt'ean nora yayni lic'i mardkan vasn t'otowt'ean taloy mardkan yařūřagoyⁿ gorceloc'n metac':

‘damit den Menschen das Übermaß seiner Güte offenbar würde, wegen der Vergebung für die vorher begangenen Sünden der Menschen’

Ezник I, 99, e HS Konj. Prs. : NS vasn + Infinitiv

... ew vasn ayloc' erkiwt i mits arkaneloy ` yaynpisi tanřans matnic'i.

‘und wegen der Furcht, die den anderen in den Sinn kommt, wird er durch solche Qualen geplagt’

Ezник II, 198 HS Konj. Prs. : NS vasn + Infinitiv

ayl t'e Arhmn č'ar karcic'i noc'a, vasn zXaramani anownn yanjin kreloy ...

‘aber wenn Ahriman ihnen böse vorkommt, weil er den Namen Charaman in sich trägt’

Ezник I, 38, c HS Konj. Prs. : NS vasn + Infinitiv

apa et'e zanmetn ok' ... ` spananic'ē, kam vasn inč's zercaneloy, kam vasn stac'owacs hataneloy, č'arowt'iwn gorcē:

‘aber wenn er einen Unschuldigen ... tötet, entweder um ihm seine Sachen zu rauben oder um ihm seinen Besitz zu nehmen, dann tut er Böses’

Ezник I, 58, a HS Konj. Prs. : NS vasn + Infinitiv

... andēr [?] awrēnk' i t'agaworac' dnic'in ... oč' [?] apak'ēn vasn karceloy č'areac'n

‘warum werden dann von den Königen Gesetze gegeben, nicht etwa, wegen des Zurückhaltens des Bösen’

Ezник II, 223 HS Konj. Aor. : NS vasn + Infinitiv

... ew *krak* vasn šarželoyn` *kendani karcesc`i* ...

‘und das Feuer wird wegen der Bewegung für lebendig gehalten werden’

Ezник II, 223 HS Konj. Aor. : NS *vasn* + Infinitiv

... ew *awdk` ew hołmk`* vasn šnč`eloyn` *kendani hašowesc`in* ...

‘und die Lüfte und die Winde werden wegen des Wehens als lebendig angesehen werden’

Ezник III, 303 HS Ellipse : NS *vasn* + Infinitiv

yormē ew oč` mek` yowrast inč` mek`, vasn p`orjoy irac`n zardeanc`n yayt aṁeloy:

‘das verneinen auch wir nicht, weil die Untersuchung der Dinge die Tatsachen offenbar macht’

Ezник II, 202, a HS Ellipse : NS *vasn* + Infinitiv

... *zkēssn i pēts, ew zkēssn i zard, ew zkēssn zarhowrec`owc`ič`s`* vasn ztarapart hpartowt`iwn mardoyn c`acowc`aneloy:

‘manche zum Bedarf und manche zum Schmuck und manche als furchteinjagende, um den eitlen Stolz des Menschen zu erniedrigen’

Ezник II, 226 HS Ellipse : NS *vasn* + Infinitiv

... ew *lowsawork`n ibrew čragownk` lowc`ealk`*, vasn zxawarn i miḡoy meci tans p`arateloy:

‘und die Lichtkörper, wie Lichter angezündet, um die Finsternis aus diesem großen Haus zu vertreiben’

vasn + Infinitiv mit Korrelat *vasn aynorik* „deswegen“

Ezник II, 248, b HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Infinitiv

... *vasn aynorik zkisoc`n aṁak`inowt`iwn`* vasn zayls barwok` naxanj yordoreloy` andstin yorovaynē k`arozē ...

‘deshalb verkündet er die Tugend der einen, um die andern zu gutem Eifer zu ermuntern, von Anfang an im Mutterleib’

yałags + Infinitiv „wegen“ mit Korrelat *vasn oroy* „deswegen“

Ezник III, 299, f HS Ind. Prs. : NS *yałags* + Infinitiv

vasn oroy Mirovk`in koč`in yałags barbaṁoyn bažaneloy:

‘deshalb werden sie alle Merops genannt wegen der Spaltung der Sprachen’

Infinitiv

Eznik I, 18, d HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Abl.)

noynpēs ew č‘aragorcn i č‘arn gorceloy aṁnow zanown č‘arowt‘eann` ...

‘ebenso erhält auch der Übeltäter von dem Übeltun den Namen des Bösen‘

Eznik, I, 43, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Abl.)

vasn oroy <oč‘> govemk‘ znosa yałags zśahmans hramanac‘n paheloy

‘deshalb loben wir sie nicht wegen der Einhaltung der Grenzen des Befehles‘

2.5.1.3. Abstraktkonstruktion

aṁi + Abstraktum „wegen, weil“

Eznik, I, 56, c : HS Ind. Prs. : NS aṁ i + Abstraktum (Abl.)

... ew korcani` aṁi lawowt‘eanc‘n c‘ankowt‘ean meroy i partowt‘iwn matneal

‘und er wird vernichtet, wegen unserem Verlangen nach dem Guten zur Überwindung gebracht‘

Eznik II, 193 HS Ind. Impf. : NSaṁ i + Subst. (Abl.)

... yoč‘nč‘ē karot ēr aṁel złowsaworsn` ... ew oč‘ ... aṁi č‘goyē datawori

‘er war imstande, aus dem Nichts die Lichtkörper zu erschaffen ... und nicht wegen des Nichtvorhandenseins eines Richters‘

Eznik, I, 47, c HS Ind. Aor. : NS aṁ i + Subst. (Abl.)

aṁi č‘goyē kat‘in yayn yawžareac‘

‘wegen des Fehlens von Milch, ließ er sich dazu verleiten‘

i + Abstraktum

Eznik, I, 51, c HS Ind. Aor. : NS Abstraktum (Abl.)

... ew i t‘śnamowt‘enē ənd mardoyn ...` elēw bansarkow:

‘und wegen der Feindseligkeit gegen den Menschen wurde er ein Einflüsterer‘

vasn + Abstraktum „wegen“

Ezник I, 37, b HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

*et'e yivr kin ok' awrinawk' amowsnac'eal merjenayc'ē vasn ordecnowt'ean ... bariok'
ēmerjaworowt'iwnn*

‘wenn ein rechtmäßig Verheirateter sich wegen der Kindererzeugung seiner Frau nähert, dann ist die Annäherung gut'

Ezник I, 97 HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

ew diwaharowt'iwnk' vasn hpartowt'ean mardkan linin:

‘und die Besessenheit entsteht wegen des Hochmuts der Menschen'

Ezник I, 114, b HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

hogis koč'ē znosa vasn aragowt'eann ...

‘sie [sc. die Schrift] nennt sie Geister wegen der Schnelligkeit'

Ezник I, 114, c HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

ew boc'elēns koč'ē znosa vasn sastkowt'eann ...

‘und "flammende" nennt sie [sc. die Schrift] sie wegen ihrer Gewalt'

Ezник I, 116, c : NS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

asi ew dew ogi, ayl ogi č'ar vasn anhnazandowt'eann ew apstambowt'eann.

‘es wird auch der Dämon "Geist" genannt, aber ein böser Geist wegen seines Ungehorsams und der Rebellion'

Ezник I, 116, c HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

*vasn taracowt'eann miayn ew aragowt'ean koč'in hreštakk' ew dewk' ew ogik' mardkan`
ogelēnk' ...*

‘nur wegen der Ausdehnung und Schnelligkeit werden die Engel und die Dämonen und die Seelen der Menschen "geistig"'

Ezник I, 116, c HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

orpēs vasn sastkowt'eann boc'elēn koč'in hreštakk' ...

‘wie die Engel wegen der Gewalt "flammend" genannt werden'

Ezник I, 117, a HS Ind. Prs. : NS vasn + Abstraktum

*... owr ew noc'a ararič'n oč' garši aynpisi anowans zink'eamb aṁowl` vasn irik' irik'
tesč'owt'eanc'*

‘wo doch auch ihr Schöpfer es nicht verabscheut, solche Namen auf sich zu nehmen wegen gewisser Rücksichten’

Ezrik I, 127, b HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Abstraktum

ew meřanin, - *marmnovk’ ew oč’ ogwovk’*, - *vasn patowiranazanc’ owt’eann*

‘und sie sterben - mit den Körpern, aber nicht mit den Seelen - wegen der Übertretung des Gebots’

Ezrik II, 283, e HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Abstraktum

...` *t’e ardaroyñ araracoc’ part ē awtarin barwoy pařtawn matowc’anel vasn barerarowt’ean.*

‘daß es den Geschöpfen des Gerechten eine Pflicht ist, dem guten Fremden Verehrung zu erweisen wegen der Güte’

Ezrik III, 290a HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Abstraktum

... *cagē i nma sakawik inč’ i lowsoyñ vasn heřaworowt’ean.*

‘es zeigt sich dann an ihm ein wenig vom Licht wegen der Entfernung’

Ezrik IV, 409, a HS Ind. Prs. : NS *vasn* + Abstraktum

k’anzi vasn gayt’akłowt’ean č’ē part owtel ...

‘denn wegen des Ärgernisses darf man nicht essen’

Ezrik II, 192, b HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Abstraktum

...` *t’e vasn dataworowt’eann <zaregahn> ararin*

‘daß sie <die Sonne> wegen des Richteramts erschaffen haben’

Ezrik II, 215, b HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Abstraktum

... *ew vasn bazmowt’ean anawrenowt’eann pakasec’oyc’ i noc’anēñ zk’sann:*

‘und wegen der Menge ihrer Ungerechtigkeit verkürzte er sie um zwanzig’

Ezrik II, 215, b HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Abstraktum

... *vasn ordecnowt’ean ... nereac’ nma inn hariwr ew eresown am ...*

‘wegen der Kindererzeugung gab er ihm neunhundertunddreißig Jahre dazu’

Ezrik II, 215, d HS Ind. Aor. : NS *vasn* + Abstraktum

ew vasn apařxarowt’eann Ninowēac’woc’n` oč’ koroyš zk’atak’n ...

‘und wegen der Buße der Niniviten ließ er die Stadt nicht zugrunde gehen’

Ezник I, 37, e HS Konj. Prs. : NS vasn + Abstraktum

et'e vasn ordecnowt'ean ok' merjenayc'e yiwr kin, yirawi e

‘wenn sich jemand wegen Kindererzeugung seiner Frau nähert, dann ist er im Recht“

Ezник I, 40, d HS Konj. Prs. : NS vasn + Abstraktum

et'e patker ok' gorcic'e, ew oč' vasn siroy sirelwoyn ...

‘wenn jemand ein Bild malt, aber nicht aus Liebe zu dem Freund ... ‘

Ezник I, 66, a HS Konj. Prs. : NS vasn + Abstraktum

ew et'e mog ic'e, ew č'ari ararac zgzansn vasn gazanowt'eann asic'e ...

‘und wenn es einen Magier gäbe und er die wilden Tiere wegen ihrer Wildheit als Geschöpfe des Bösen bezeichnen würde‘

Ezник II, 201, a HS Konj. Prs. : NS vasn + Abstraktum

ew et'e gazank' vasn vnasakarowt'eann i č'arē owmek'e ararč'e karcic'in ...

‘und wenn die wilden Tiere wegen der Schädlichkeit von einem bösen Schöpfer (herstammend) angenommen werden‘

Ezник IV, 395, b HS Konj. Prs. : NS vasn + Abstraktum

... aynpēs zi ew əntanik' awtarin norayoc'n c'ankanayc'en ` vasn getec'kowt'eann ew

paycařowt'ean:

‘so daß auch die eigenen Leute des Fremden nach der seinigen [sc. Welt] begehrten wegen ihrer Schönheit und Herrlichkeit‘

Ezник I, 118, k HS Ptzp. II : NS vasn + Abstraktum

ew iwr isk erbemn ibrew zhinawreay, erbemn ibrew zmataławreay, vasn ayl ew ayl

tesč'owt'eanc' kerparaneal ` c'ankalwoy ařn erewēr

‘und sich selbst zeigte er bald als Greis, bald als Jüngling, wegen verschiedener Rücksichten sich dem wohlgefälligen Mann darstellend‘

Abstraktum

Ezник I, 26 HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Abl.)

miti i č'aris yiwrmē anjnišxanowt'enē

'er neigt zum Bösen hin aus seiner Selbständigkeit'

Ezник, I, 45, b HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

kamawk' miti, ew oč' owrowk' bñnowt'eamb

'willentlich neigt er dazu und nicht durch jemandes Zwang'

Ezник I, 119, c HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

... ayl c'rtowt'eambn azdi marmnoy ` marmnawor ē.

'aber weil es sich durch die Kälte dem Körper fühlbar macht, ist es körperlich'

Ezник II, 147, b HS Ind. Prs. : NS Subst. (Instr.)

ew nok'a znoyn asen ` tenč'anawk' Zrowanayn yłowt'eamb ew cñndeamb

'und jene sagen dasselbe: durch die Begierde des Zurvan durch die Empfängnis und Geburt'

Ezник, I, 51, c HS Ind. Aor. : NS Abstraktum (Abl.)

... ew i t'šnamowt'enē and mardoyn owneloy iwroyn ` kamawk' ` etew bansarkow

'und aus Feindschaft gegen den Menschen wurde er mit seinem Willen ein Einflüsterer'

Ezник I, 95 HS Ind. Aor. : NS Abstraktum (Abl.)

ew paterazmac' skizbn yagahowt'enē mardkan etew ...

'und der Anfang der Kriege entstand wegen der Gier der Menschen'

Ezник I, 84 HS Ind. Aor. : NS Subst. (Instr.)

... ew naxanjow bansarkowin emowt mah yašxarh

'und durch den Neid des Widersachers ist der Tod in die Welt eingetreten'

2.5.1.4. Partizipialkonstruktion

Ezник, I, 44, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

bayc' mardoy aṛeal anjnišxanowt'iwn, owm kami ` caṛayanay:

'aber der Mensch, da er Selbständigkeit erhalten hat, dient, wem er will'

Ezник, I, 43, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew ard aṛeal zanjnišxanowt'iwnn, owm kami ` caṛayanay ...¹⁸

‘und nun, weil er die Selbständigkeit erhalten hat, dient er, wem er will’

Eznik IV, 358 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

markion moloreal mowcanē awtarowt‘iwn əddēm astowcoyn awrinac‘ ...

‘Markion führt, da er sich irrt, eine Fremdheit ein gegenüber dem Gott der Gesetze’

Koriwn, 4 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

*ew aynpēs amenayn p‘orjowt‘eanc‘ ... tareal ew paycařac‘eal ` canōt‘akan ew hačoy linēr
Astowcoy ew mardkan:*

‘und da er so alle Versuchungen ertragen und sich [dabei] ausgezeichnet hatte, wurde er bekannt und wohlgefällig vor Gott und den Menschen’

Koriwn, 5 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

*... ew aspnĵakan hiwramecar gteal ` barepařtowt‘eamb spasaworēr, əst ařakertac‘ hawatoc‘n
k‘ristosi:*

‘und da er [etwas von] gastfreundlicher Aufnahme verstand, diente er [ihm] ergeben nach dem Glauben der Jünger an Christus’

Koriwn, 6 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... Sahak, zor patrastakan gtanēr nmin p‘owt‘oy hawaneal:

‘Sahak, den er bereit fand, da er seine Sorge teilte’

Eznik, I, 47, c HS Ind. Aor. : NSPtzp. II

... ayl i patowiranēn Astowcoy owseal ` kamec‘aw vnasel mardoyn ...

‘sondern weil er von dem Gebot Gottes unterrichtet (ist), wollte er dem Menschen schaden’

Eznik IV, 375 HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

... gt‘ac‘eal i nosa ` ařak‘eac‘ zYesow zordi iwr ...

‘weil er mit ihnen Mitleid hatte sandte er seinen Sohn Jesus’

Eznik II, 235, e HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

¹⁸Eznik, I, 44, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

bayc‘ mardoy ařeal anjniřxanowt‘iwn, owm kami ` cařayanay

‘aber weil der Mensch, Selbständigkeit erhalten hat, dient er, wem er will’

ew yañajagoyn hayec'eal i naxanjaworowt'iwnn Yovseay ark'ayi Yowday`azd arar kanxagoyn margarēiw ...

‘und weil er den Eifer des Josias, des Königs von Juda, vorhersah, so verkündigte er schon voraus durch den Propheten’

Ezник II, 235, f HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

ew yañajagoyn canowc'eal zaznowakanowt'iwnn Kiwrosi parski, kanxaw gowšakeac' ...

‘und da er den Edelmut des Persers Cyrus im voraus kannte, so sagte er voraus’

2.5.2. Sprechaktbegründung

2.5.2.1. Konjunkional

orovhetew „weil“

Ezник I, 73, b HS Konj. Aor. : NS orovhetow + Ind. Prs.

bayc' orovhetew i č'arē ararč'ē dnen zayspisi anhart'owt'iwns, harc'c'owk' ew mek' c'nosa.

‘aber weil sie solchen Unsinn über einen bösen Schöpfer behaupten, so wollen auch wir sie fragen’

Ezник I, 91, a HS Konj. Aor. : NS orovhetew + Ind. Aor.

ard orovhetew vasn mahow ... c'owc'aw yastowacatowr groc'` ... asasc'owk' ew zayl ews zpatčašn` ...

‘nun, weil sich wegen des Todes in der heiligen Schrift gezeigt hat, wollen wir auch die übrigen Ursachen nennen’

zi „weil“

Ezник IV, 406, d HS Konj. Aor. : NS zi + Ind. Perf.

... siresc'es zTēr Astowac k'o yamenayn srtē k'owmē, ew siresc'es zanker k'o ibrew zanjn k'o. zi zaysc' erkowc' patowiranac' kaxeal kan awrēnk' ew margarēk':

‘Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen, und du sollst den Nächsten lieben wie dich selbst, weil an diesen beiden Geboten das Gesetz und die Propheten hängen’

2.5.2.2. Partizipialkonstruktion

Koriwn, 2 HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

ew ard aṛeal naxabanesc'owk', et'ē ic'ē hamarjakowt'iw n ...

‘und da wir uns nun [mit dem Auftrag] beschäftigen, wollen wir vorausschicken, daß es eine Anmaßung ist’

2.5.3. Ausdrucksbegründung

Ezrik I, 98 HS Ind. Aor.: NS vasn + Infinitiv

ays asac'aw vasn harc'aneloy omanc' ...

‘das wurde gesagt, weil einige fragten’

2.6 Konsekutive Adverbialsätze und ihre Konkurrenten

2.6.1. Konjunkional

et'e „(so)daß“

Ezrik I, 48, c HS Ind. Aor.: NS et'e + Ind. Impf.

k'anzi oč' et'e anmit inč' ok' etew na yAstowcoy `et'e č'gitēr ...

‘denn er wurde von Gott nicht etwa als unvernünftig erschaffen, so daß er (das) nicht wußte’

Ezrik I, 1, c-d HS Ind. Prs.: NS et'e + Konj. Prs.

k'anzi oč' et'e karawt inč' ok' ē, et'e vasn aynorik xrayic'ē `iwr miaynoy zkendanowt'iw n n. ...

‘denn es ist nicht so, daß er irgend etwas bräuchte, so daß er deshalb sich allein das Lebendigsein vorbehalten hätte’

Ezrik I, 132 HS Ind. Prs.: NS et'e + Konj. Prs.

ew oč' grast goy noc'a `et'e zardiwns i kaloc' owrek' kric'en.

‘und sie haben auch kein Lasttier, so daß sie die Früchte aus den Tennen irgendwohin wegschleppen könnten’

Ezrik I, 122, d HS Ind. Perf.: NS et'e + Konj. Prs.

oč' erbek' i mardkanē eleal payn `et'e erēs ararac ic'ē ...

‘niemals kommt von den Menschen eine Fee, so daß sie dem Gesicht nach ein Geschöpf wäre’

Ezrik I, 122, d HS Ind. Perf.: NS et'e + Konj. Prs.

... ew oč' i kovowc' covac'owln eleal `et'e i covaks bnakic'ē:

‘und nicht kommt der Meerstier von Kühen, so daß er sich in den Seen aufhielte’

Ezrik I, 122, d HS Ind. Perf.: NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' i šanē inč' eleal, et'e and anerewoyt' zawrowt' iwns inč' kec'ē ...

‘und nichts ist von einem Hund gekommen, so daß es mit unsichtbaren Kräften lebte’

t'e „(so)daß“

Ezrik I, 12, c HS Verb in Ellipse: NS t'e + Ind. Impf.

na ew bažaneli ews ` t'e i nma ibrew i tetwoj'ēr:

‘und er selbst (ist) auch teilbar, so daß er in ihr wie in einem Ort war’

Ezrik II, 220, c HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Aor.

... zoroy ew zararacn noranšan imm ancayec'owc'anē, t'e stetc orpēs jeṛawk'...

‘dessen Schöpfung er auf eine neuartige Weise darstellt, so daß er (ihn) wie mit den Händen erschuf’

Ezrik III, 308 HS Ind. Perf. : NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' yerkins beweṛeal en, ... ` t'e ibrew zšjñč' ann šrjic'in, ...

‘und sie sind nicht am Himmel befestigt, ..., so daß sie sich wie ein Kreisel drehen’

Ezrik I, 122, d HS Ind. Perf.: NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' i šanē inč' eleal ... ` t'e lizic'ē ew ołjac'owc'anic'ē.

‘und nichts ist von einem Hund gekommen, so daß es (ihn) leckte und gesund machte’

Ezrik II, 196 HS Ind. Prs.: NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' zok' owni iwr hakaṛak ` t'e ink'n bareac' ararič' ic'ē ew miwsn č'areac'...

‘und er hat niemanden zu seinem Gegner, so daß er selbst der Schöpfer der Guten wäre und ein anderer der Bösen’

Ezrik III, 350, c HS Ind. Prs.: NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' xaṁ i xowṁ inč' aṁē, t'e aṛyapa zļjanayc'ē ew elcanic'ē zstelcowacn iwr:

‘und er macht nichts in Unordnung, so daß er es nachher bereute und daß er seine Schöpfung zerstörte’

Ezrik III, 350, d HS Ind. Prs.: NS t'e + Konj. Prs.

ew oč' imik' karawtanay, t'e ... akn ownic'i:

‘und keiner Sache bedarf er, so daß er warten müßte’

Ezrik IV, 407, h HS č‘ik‘: NS t‘e + Konj. Prs.

t‘e č‘ik‘ inč‘ or mtanic‘ē yorovayn mardoy ` t‘e karic‘ē zmardn ptcel.

‘es ist nichts, das eingeht in den Bauch des Menschen, so daß es den Menschen verunreinigen könnte’

minč‘ew „(so)daß“

Ezrik III, 312, c HS Ellipse: NS minč‘ew + Ind. Prs.

ew nok‘a aysč‘ap‘ žmertealk‘ ` minč‘ew zamenayn mardkan ač‘s kamin ownel ...

‘sie sind aber so unverschämt, daß sie sogar die Augen aller Menschen zuhalten wollen’

Ezrik III, 340, a HS Ind. Aor.: NS minč‘ew + Infinitiv

oroc‘ aynk‘an awri ... etew, <minč‘ew> yaynč‘ap‘ i bazowm i naxrac‘ p‘ilisop‘ayic‘n astowacoc‘ ew oč‘ mi astowac ambmel:

‘deren trotzige Hartnäckigkeit ist so groß geworden, daß sie von einer so großen Schar von Göttern der Philosophen auch nicht einen Gott erfaßten’

Ezrik III, 340, b HS Ptzp. II: NS minč‘ew + Infinitiv

Tesanes² ` zi gorc stahakowt‘ean aynč‘ap‘ bmac‘eal ambmeleac‘n, minč‘ew anastowac hanel yašxarhē:

‘siehst du, daß das Werk der Frechheit so sehr die (davon) Ergriffenen beherrscht hat, daß es sie als Atheisten aus der Welt schaffte’

Ezrik IV, 432, i HS Ptzp. II: NS minč‘ew + Infinitiv

ew aynč‘ap‘ yandgneal, minč‘ew kananc‘ hramayē mkrtowt‘iwn tal.

‘und so verwegen ist er, daß er den Frauen befiehlt, die Taufe zu spenden’

Koriwn, 14 HS Ptzp. II: NS minč‘ew + Infinitiv

bazowm ognakanowt‘iwn gteal i nmanēn vasn irac‘n aīūñ arkeloc‘n, minč‘ew hasanel nma bovandak i veray sahmanac‘ Siwneac‘:

‘bei ihm fand er große Unterstützung für die anstehenden Aufgaben, so daß er die Grenzgebiete der Siwnier gänzlich durchdrang’

Koriwn, 15 HS Ptzp. II: NS minč'ew + Infinitiv

aynč'ap' anjateal i hayreneac' iwreanc'ew anyišatak c'owc'anel, minč'ew asel ...

'dabei brachte er sie so sehr von ihren einheimischen Sitten ab und (diese) in Vergessenheit, daß sie sagen konnten'

minč'zi „(so)daß“

Ezник IV, 425 HS Ind. Prs.: NS minč'zi + Ind. Prs.

zi Ařak'eal aynč'ap' stowgē zyarowt'iwn marmnoy, minč'zi ew bazowm awrinaks i mējberē:

'denn der Apostel stellt die Auferstehung des Leibes dermaßen fest, daß er sogar viele Beispiele vorbringt'

Ezник IV, 395, d HS Ind. Prs.: NS minč'zi + Konj. Prs.

ew t'e aynč'ap' zawragoyñ k'an zna ē` minč'zi ew argelowl karic'ē, apa oč' ē tēr amenayni ` ...

'wenn er aber um so stärker ist als er, so daß er ihn auch hindern könnte, dann ist er nicht der Herr des Alls'

zi „(so)daß“

Ezник IV, 415, b HS Ind. Prs.: NS zi + Ind. Prs.

Yesow aynč'ap' ařAstowacs owni zawrinac'n Astowac, zi znora asac'ealsn hastatē yawetarani.

'Jesus hält den Gott der Gesetze so sehr für Gott, daß er das von ihm Gesagte im Evangelium bestätigt'

Ezник III, 311 HS Ind. Prs.: NS zi + Ind. Prs.

ew i zowr ē čamartakeln noc'a, zi aynč'ap' mecowt'iwn erknic' tan k'an erkri:

'und umsonst ist ihre Bauernfängerei, so daß sie soviel mehr Größe dem Himmel zuschreiben als der Erde'

Ezник III, 315, c HS Ind. Impf.: NS zi + Ind. Impf.

... apak'ēñ ziwr loysn cagēr yerkir, zi goneay ibrew zlowśnakay erewēr tiwn ew oč' amenewin xawarč'owt:

'dann würde er sein Licht auf die Erde strahlen lassen, so daß der Tag wenigstens wie mondhell erschiene und nicht ganz finster'

Ezник III, 353, g HS Ind. Prs.: NS zi + Ind. Aor.

ayl na aynpēs barerar ē` zī oč` miayn zaīmeln šnorheac` noc`a ...

‘aber er ist so wohlthätig, daß er ihnen nicht nur die Erschaffung geschenkt hat’

Ezник IV, 358 HS Ind. Aor.: NS zi + Ind. Aor.

yaynžam ... barkac`aw tērn araracoc`, zī t`oīn zna ew ansac`in hiwleayn:

‘da erzürnte der Herr der Geschöpfe, so daß sie ihn verließen und der Materie gehorchten’

Ezник I, 44, b HS Ind. Aor.: NS zi + Ind. Aor.

ayl Astowac aynpēs patowel zmardn kamec`aw, zī ...` zanjnišxanowt`iwnn pargeweac` nma ...

‘aber Gott wollte den Menschen so ehren, daß er ihm die Selbständigkeit schenkte’

Ezник II, 227, c HS Ind. Aor.: NS zi + Konj. Aor.

*ew č`gtaw aīewc yerkins mteal yastelatownn. zī zt`agaworowt`iwnn yayl azg owrek` karasc`ē
p`oxel ...*

‘und der Löwe fand sich am Himmel nicht in das Sternbild eingetreten, so daß er das Königtum auf ein anderes Volk übertragen könnte’

Ezник II, 262, a HS Konj. Aor.: NS zi + Konj. Aor.

... ayl arasc`ē and p`orjowt`eann ew zels` zī hamberel karas`jik`:

‘aber mit der Versuchung macht er auch den Ausgang, so daß ihr ausharren könnt’

2.6.2. Infinitivkonstruktion

Infinitiv

Ezник II, 256, c HS Konj. Prs.: NS Infinitiv (Gen.)

...` cowlac`owc`anic`ē xndreloy yAstowcoy zawgnakanowt`iwns. zor ew Tērn isk yayt arar ...

‘er mache ihn träge, so daß er von Gott Hilfe suche’

Ezник II, 285, a HS Ind. Prs.: NS Infinitiv

... oč`inč` ē and ayn zarmanal ...

‘nichts ist daran, so daß man sich wundern müßte’

Koriwn, 14 HS Infinitiv (Instr.): NS Infinitiv

ew aynč‘ap‘ p‘oyt‘i veray ownelov ` ew dayekabar snowc‘anel ew xratel ...

‘dabei kümmerte er sich so sehr um sie, daß er sie wie eine Amme heranzog und zurechtwies‘

Infinitiv abhängig von Adjektiv

Ezrik II, 186, b HS Ind. Impf.: NS Infinitiv (Gen.)

zi et‘e ink‘n hawatarim ēr lseli lineloy ...

‘denn wenn er selbst sicher war, erhört zu werden‘

Ezrik II, 285, e HS Ind. Aor.: NS Infinitiv

... ayl noyn ew mi hogi, or aržani arar zmin patmič‘ añel ...

‘sondern ein und derselbe Geist, der den einen würdig gemacht hat, (ihn) zum Erzähler mancher Dinge zu machen‘

2.7 Konzessive Adverbialsätze und ihre Konkurrenten

2.7.1. Konjunkional

t‘e „obwohl“

Ezrik I, 2, b HS Ind. Prs. : NS t‘e + Ind. Prs.

aregagn t‘e bari ē ew añanc‘ awdoy xañowacoy ayrič‘ ew c‘amak‘ec‘owc‘ič‘ ē.ř obwohl die Sonne gut ist, so ist sie doch ohne Beimischung von Luft versengend und austrocknend‘

t‘epā „obwohl“

Ezrik II, 284, a HS Ind. Prs. : NS t‘epā + Ind. Prs

ew ard t‘epā yaynmanē isk yayt ē` ... ayl ew zmioy mioy isk i noc‘anēzararac mart‘i i groc‘ c‘owc‘anel:

‘obwohl nun daraus schon klar ist, so ist es doch möglich, die Erschaffung jedes einzelnen von ihnen auch aus den Schriften zu zeigen‘

Koriwn, 1 HS Ind. Perf. : NS t‘epā + Ind. Impf.

owsti ew im masnawor ašakertowt‘ean vičak ařeal, t‘epā ew ē krseragoyn ...

‘folglich ist mir auch das Glück einer besonderen Jüngerschaft zuteil geworden, obgleich ich der Jüngste war‘

Ezник I, 83 HS Konj. Aor. : NS t'epā + Konj. Prs.

zi t'epā ař žamanak mi vasn aysc' erkowc' patčāřanac' ənd mahowamb ankanic'i, ayl, əst
iwrowm karotowt'ean, yarowsc'ē...

'denn obwohl er eine Zeitlang aus diesen beiden Ursachen dem Tod unterworfen wäre, so hätte er ihn doch wieder nach seinem Vermögen auferweckt'

Ezник IV, 360 HS Ind. Prs. : NS t'epā + Konj. Prs.

ew t'epā biwrapatik yanown awtarin ew ordwoyn nora Yesoway `...` apawinic'in, č'en inč'
əndhat i het'anosac':

'und obwohl sie sich auch tausendfach auf den Namen des Fremden und seines Sohnes Jesus berufen, so sind sie doch in nichts verschieden von den Heiden'

t'epā mit Korrelat sakayn „doch“

Ezник II, 223 HS Ind. Prs. : NS t'epā + Ind. Prs.

... or t'epā yamragnac'k' en, sakayn ačelovn erewin `t'e gnayownk' en:

'die, obwohl sie nur langsam wandeln, doch durch das Wachstum zeigen, daß sie wandelnd sind'

t'epā ew „obwohl“

Ezник I, 60 HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

... t'epā ew zgorc č'aragorcowt'ean gorcen `zanown č'aragorcowt'eann yanjn oč' kamin
ařnowl:

'obwohl sie das Werk der bösen Tat tun, wollen sie den Namen der Missetat doch nicht auf sich nehmen'

Ezник I, 70, a HS Konj. Aor. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

bayc' t'epā ew nok'a astowacakan awrinac' oč' hawatan, mek' yowHord patasxanwoy zmer
əntanis mi zrkesc'owk':

'obwohl nun jene auch den göttlichen Gesetzen nicht glauben, so laßt uns doch unseren Einheimischen die richtige Antwort nicht vorenthalten'

Ezник I, 110, b HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

... zi t'epā ew kanxaw gitēAstowac `... oč' argelow znkarel sařmic'n noc'a, ew zp'č'owmn
hogwoc'n noc'a ...

‘daß Gott, obwohl er vorher weiß, die Bildung ihrer Keime und die Einhauchung ihrer Seelen nicht verhindert’

Ezrik I, 122, c HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ind. Prs.

bayc’ t‘epā ew asin anowank’ i groc’ ... æst karceac’ mtac’ mardkan asin ...

‘aber obwohl auch in den Schriften einige Namen genannt werden, so werden sie nur nach der Auffassung des Verstandes der Menschen genannt’

Ezrik II, 263, b HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ind. Prs.

... gorc barwok’ gorcē Astowac. t‘epā ew č‘arn oč’ aynpisi mtawk’ matč‘i p‘orjel. ...

‘Gott wirkt ein gutes Werk, obwohl der Böse nicht mit solchen Absichten zu versuchen, sich nähert’

Ezrik IV, 407, e HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ind. Prs.

zi jowkn t‘epā ew gay yaṛak, i gerezmani aṛak gay ew oč’ i kendanowt‘ean:

‘denn der Fisch, obwohl er als Beispiel verwendet wird, wird als Beispiel des Grabes gebraucht, aber nicht des Lebens’

Ezrik IV, 383, a HS Ind. Impf. : NS t‘epā ew+ Ind. Impf.

t‘epā ew Aṛak‘eal ew anawt‘ əntrowt‘ean ēr ... ziard’ ēr zi nma part ēr lsel ew xawsel zbansn ančāṣ ...

‘aber obwohl er ein Apostel und ein ausgewähltes Gefäß war, warum war es so, daß nur er die unaussprechlichen Worte hören und reden sollte’

Ezrik III, 326 HS Ind. Impf. : NS t‘epā ew + Ind. Impf.

... t‘epā ew kari k‘aṛi lseloyṇ imastnanayr, oč’ ink‘n vayelēṛ yimastowt‘eann` ...

‘so hatte er selbst, obwohl er auch durch das Hören sehr eifrig weise geworden war, keinen Genuß von der Weisheit’

Ezrik I, 77 HS Ind. Impf. : NS t‘epā ew + Ind. Impf.

... zi t‘epā ew bnowt‘iwn mardoy` ... ` ənd c‘awovk‘ ew ənd mahowamb karcēṛ ... ` pahēṛ zna kendararn kendani.

‘daß der Lebensspender den Menschen lebend erhalten hätte, obwohl seine Natur als unter Schmerzen und unter dem Tode (stehend) angesehen wurde’

Ezник I, 90, a HS Ind. Impf. : NS t‘epā ew + Ind. Aor.

... ew oč‘ yamawt‘ linēr. or t‘epā ew yastowacetān zawrowt‘eanc‘n imac‘aw zgalowst ordwoyn Astowcoy ...

‘und er wäre nicht zuschanden geworden, obwohl er aus den göttlichen Wundern die Ankunft des Sohnes Gottes erkannte’

Ezник III, 337 HS Ind. Aor. : NS t‘epā ew + Ind. Aor.

... ew t‘epā ew kēs‘n hasin čšmartowt‘eann, č‘kac‘in i čšmartowt‘eann:

‘und obgleich einige zur Wahrheit gelangt sind, sind sie nicht in der Wahrheit geblieben’

Ezник IV, 384, c HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ind. Aor.

... t‘epā ew tesi, č‘karem patmel. ...

‘obwohl ich es auch gesehen habe, kann ich es doch nicht erzählen’

Ezник IV, 384, c HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ind. Aor.

... t‘epā ew loway, č‘em bawakan čārel:

‘obwohl ich es auch gehört habe, bin ich doch nicht imstande, es zu beschreiben’

Ezник I, 133 HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Konj. Aor.

ew yayt anti ē` t‘epā ew ast aylk‘ i satanay aīakec‘in zvišapn ...

‘und daher ist es klar, obwohl hier andere den Drachen auch auf den Satan bezogen haben’

Ezник I, 141, b HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Konj. Aor.

aypsēs imm erewi` t‘e iwrač‘anč‘iwr mardoy hreštak aīanjinn pahapan kayc‘ē. t‘epā ew aylk‘ załawt‘ic‘ karcec‘in asac‘eal i Teaīēn ...

‘so zeigt sich, daß jedem Menschen ein Engel als besonderer Hüter beisteht, obwohl andere das vom Herrn Gesagte auch vom Gebet verstanden haben’

Ezник II, 148 HS Ind. Prs. : NS t‘epā ew + Ellipse

... zi varowk‘n zat en i mimeanc‘. t‘epā ew kerparanawk‘ ew oč‘ čšmartowt‘eamb:

‘weil sie durch die Sitten von einander getrennt sind, wenngleich nur in der Form und nicht in Wirklichkeit’

t'epā ew mit Korrelat *ayl* „,doch“

Ezник I, 116, c HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

zor t'epā ew i mer lezow` ays č'ar asemk' ... ayl gitemk'` et'e aysn hoħn ē...

‘obwohl wir ihn auch in unserer Sprache bösen Geist nennen, wissen wir doch, daß der Geist Wind ist‘

Ezник I, 127, b HS Ind. Aor. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

t'epā ew anmah bnowt'eamb astowacowt'iwnn ewet' ē` ... ayl ew skzbnaworac'n ew banaworac' pargeweac' annaxanj zanmahowt'iwn ...

‘obwohl von Natur aus nur die Gottheit unsterblich ist, so hat sie doch den anfanghabenden und vernünftigen (Geschöpfen) neidlos die Unsterblichkeit geschenkt‘

Ezник III, 330 HS Ind. Prs. : NS t'epā ew+ Ind. Prs.

zi t'epā ew minn ēyAstowac ... ayl i c'asmanē ew i c'ankanaloy i ver ew azat ēAstowac ...

‘denn obwohl der eine auch bei Gott ist, so ist doch Gott erhaben und frei von Zorn und Begierde‘

Ezник I, 88, a HS Ind. Aor. : NS t'epā ew + Ind. Impf.

bayc' Astowac t'epā ew ownēr išxanowt'iwn ... ayl oč' ink'n drdeac' znosa ...

‘aber obwohl Gott die Macht hatte, so trieb er sie doch nicht an‘

Ezник I, 92, a HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Ind. Aor.

bayc' t'epā ew yanicic' mtin c'awk' yašxarh, sakayn en ew ayl inč' patčark':

‘aber obwohl von dem Fluch die Schmerzen in die Welt gekommen sind, so gibt es doch auch noch andere Ursachen‘

Ezник III, 342 HS Ind. Aor. : NS t'epā ew+ Ind. Aor.

bayc' t'epā ew het'anosowt'iwnn emowt' yašxarh, ayl astowacpaštowt'iwnn oč' amenewin pakaseac':

‘aber obwohl das Heidentum in die Welt eindrang, so hörte doch die Gottesverehrung nicht ganz auf‘

Ezrik I, 90, a HS Ind. Impf. : NS t'epā ew + Ind. Perf.

... t'epā ew loweal ēr i margarāc'n ` ... ayl zžamanak galsteann oč' gitēr:

‘obwohl er von den Propheten gehört hatte, kannte er doch die Zeit der Ankunft nicht’

Ezrik II, 177, c HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Konj. Prs.

zi t'epā ew bazowm ark' i mi kin merjenayc'en ` ayl oč' et'e amenec'own sermank'n kīowic'in:

‘denn obwohl auch viele Männer mit einer Frau verkehren, so haften doch nicht Samen von allen an’

t'epā ew mit Korrelat sakayn „doch“

Ezrik IV, 378, c HS Ind. Prs. : NS t'epā ew + Ind. Prs.

t'epā ew miabar č'mart'i asel noc'a zmiojē erkneēn, sakayn yat'n aselov or ē tarr ibrew zmiojē tarerē mioy erkni yayt aṁē t'argmanowt'iwnn:

‘obwohl sie auch nicht im Singular von einem Himmel reden können, so deutet es doch die Übersetzung durch das Wort yat'n, das heißt "Element", als ein Element eines Himmels an’

Ezrik III, 316, b HS Ind. Impf. : NS t'epā ew + Ind. Impf.

zi t'e i jāneloy inč' hnar govr, t'epā ew zijaneln ok' oč' tesanēr, sakayn zhambaṁaln amenek'ean tesanein:

‘denn wenn es (ihm) möglich wäre herabzusteigen, obwohl auch das Herabsteigen niemand sehen würde, so würden doch alle das Emporsteigen sehen’

2.7.2. Partizipialkonstruktion

Ezrik II, 178 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

ayl ijeal mimeanc' t'snamik'n haštowt'eamb xaṭaḥik i miowm argandi gaṁein:

‘aber sie legten sich, obwohl einander als Feinde entsprossen, durch friedliche Versöhnung in einem Mutterleib nieder’

Ezrik III, 293, a HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

... zi haseal i veray imastowt'eann ` č'canean imastowt'eambn zararič'n:

‘denn obwohl sie die Weisheit erfaßt haben, haben sie durch die Weisheit doch nicht den Schöpfer erkannt’

2.8. Modale Adverbialsätze und ihre Konkurrenten

2.8.1. Begleitumstände

2.8.1.1. Abstraktkonstruktion

Ezrik I, 61 HS Konj. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

na ew kełcaworn kełcaworeal, or metmexanawk ʔnkerin kamicʔi vnas aṁnel

‘und auch der Heuchler, der sich verstellt und der durch Verstellung dem Nächsten Schaden zufügen will’

Ezrik I, 82 HS Ind.Impf. : NS Abstraktum (Instr.)

... ew kamēr ownkndrowtʔeamb patowiranin zna anmah pahel ...

‘der durch den Gehorsam gegen das Gebot unsterblich erhalten wollte’

Ezrik I, 112 HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

ayl čšmartic ʔhawatac ʔeloc ʔoč ʔsatanay p ʔorjowt ʔeambk ʔn karē stnanel ...

‘aber den wahren Gläubigen kann der Satan durch die Versuchung nicht schaden’

Ezrik I, 127, b HS Ind. Prs. : NS Abstraktum Subst. (Instr.)

Yoroc ʔmardik ... yirawi serin cndeamb, ew gan yačowmn amowsnowtʔeamb.

‘von diesen [sc. Seelen] pflanzen sich die Menschen tatsächlich durch Geburt fort, und durch die Ehe gelangen sie zur Vermehrung’

Ezrik I, 127, c HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.) : NS Subst. (Instr.)

ayl hreštakk ʔew dewk ʔoč ʔyawelowac cndeamb aṁnown, ew oč ʔpakasowt ʔiwn mahowamb ...

‘aber die Engel und die Dämonen erhalten nicht Zuwachs durch die Geburt und nicht Verminderung durch den Tod’

Ezrik II, 147, a HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

zi na erkow armats barwoy ew č ʔari asē, ew zayn oč ʔyłowt ʔeamb ew cndeamb ...

‘denn dieser sagt, daß es zwei Wurzeln gibt, (die) des Guten und des Bösen, und zwar nicht durch Empfängnis und durch Geburt’

Ezrik II, 158, d HS Ind. Prs. : NS Abstraktum (Instr.)

ew apa mayreni ew k ʔowrakan aṁkanawk ʔzararac lowsaworac ʔn mowcanē:

‘und dann führt er durch mütterliche und schwesterliche Entehrung die Erschaffung der Lichtkörper ein'

2.8.1.2. Infinitivkonstruktion

Ezник I, 3, 1 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

ew yayt aṁē erkir šarželovn ...

‘das zeigt die Erde durch Erbeben'

Ezник I, 3, 1 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

ew yayt aṁē ... hoṭm partasec'owc'anelov ...

‘das zeigt der Wind durch Ermüden'

Ezник I, 3, 1 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

ew yayt aṁē ... awdk' erbemn zsaṁamanisn šnč'elov, ew erbemn zxoršakn berelov ...

‘das zeigen die Lüfte, indem sie bald Schneestürme heranwehen, bald warmen Südwind bringen'

Ezник I, 118, k HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

ew aynpēs iw ew iwroc' caṁayic'n noyngownak erewelov ` zaṁuwel siroyn, zor and mardoyn ownēr, yayt aṁēr:

‘und indem er selbst und seine Diener so erschienen, offenbarte er die außerordentliche Liebe, die er zu den Menschen hatte'

Ezник I, 140, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

orpēs or basiliskosn koč'i azg inč' awjic'` hayelov miayn satakē zmard kam zanasown.

‘wie eine Art Schlange, die Basilisk genannt wird, den Menschen oder da Tier tötet, allein durch Blicken'

Ezник II, 160, i HS Infinitiv : NS Infinitiv (Instr.)

... aṁi č'arč'areloy znosa ` xaṁelov i nosa ziwr č'ar araracs:

‘um sie zu quälen, indem er unter sie seine bösen Geschöpfe mischte'

Ezник II, 223 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... or t'epēt yamragnac'k' en, sakayn ačelovn erewin ` t'e gnayownk' en:

‘die, obwohl sie nur langsam wandeln, dennoch durch das Wachstum zeigen, daß sie wandelnd sind'

Ezrik II, 229, b HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... *ork' zpatowhasn i veray acelov yayt aṁnen `t'e oč' əst sahmaneloy inč' hramanac'n seṁanan mełk'n mełanč' akanac'n ...*

'die durch die Verhängung von Strafen ausdrücken, daß nicht gemäß der Bestimmung des Verhängnisses die Sünden der Sünder geschehen'

Ezrik II, 230 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

ayl gowmareloy zzawrsn ew haneloy zt'šnamin yašxarhē, c'owc'anen ` ...

'aber durch das Ansammeln von Soldaten und durch das Vertreiben des Feindes aus dem Lande zeigen sie'

Ezrik II, 256, c HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Instr.)

... *zor ew Tērn isk yayt arar aselovn ...*

'was auch der Herr selbst offenbar gemacht hat, indem er sagt'

Ezrik II, 276 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... *oroc' mtaneln apak'ēn gnalov linic'i, ew oč' aṁanc' gnac'ic':*

'deren Eintreten ja doch durch Wandeln geschieht und nicht ohne Wandeln'

Ezrik III, 287, e HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... *ew aniwn stēp šrjelovn aynpēs erewec'owc'anē:*

'und das Rad läßt es durch die rasche Drehung so erscheinen'

Ezrik III, 293, e HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Instr.)

zerkowsn i miojē patčarē anti dnelov, c'owc'in ` ...

'indem sie die beiden als von einer Ursache (herrührend) aufstellten, zeigten sie'

Ezrik III, 293, f HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Instr.)

ew i noc'anē ayl ... astowacs cnndeamb stetcanelov, anjamb anjin p'akec'in zdrownš hawatoy gitowt'eann:

'aber indem sie von diesen andere Götter durch die Geburt abstammen ließen, haben sie sich selbst die Türen der Erkenntnis des Glaubens verschlossen'

Ezrik III, 324, c HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

...` *et'e erkows mah spananen. mi ` yazelovn, ew miws ews ` p'ototelovn:*

'daß sie zweimal töten: einmal durch das Opfern und das zweite Mal durch das Erwürgen'

Ezrik III, 325, b HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

ew anti ew i xonarh mahkanac'ows dnelov, c'owc'anēr ` ...

'und indem er alles, was unterhalb desselben ist, für sterblich nahm, zeigte er'

Ezrik III, 347 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

zi mi valn aṁelov lealk'n ynasic'in, karceal t'e mštn'ženakic'k' nora ic'en.

'damit nicht durch das frühe Erschaffen die erschaffenen (Dinge) Schaden trügen in der Meinung, daß sie mitewig mit ihm wären'

Ezrik III, 347 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

ew mi darjeal anagann aṁelov ` karcik' tkarowt'ean linic'in ...

'und daß nicht außerdem durch das späte Erschaffen der Verdacht der Schwäche entstände'

Ezrik IV, 398 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

... ew apa hanēr. ... arean gnoc' gnelov:

'dann entriß er sie, (sie) mit dem Preis (seines) Blutes kaufend'

Ezrik IV, 413 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... ayl aknarkelov yawžarec'owc'anē.

'sondern durch Andeuten ermuntert er dazu'

Ezrik IV, 415, f HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Instr.)

...` t'e c'ankalov c'ankac'ay owtel ztatiks zays and jez:

'mit Verlangen habe ich verlangt, dieses Pascha mit euch zu essen'

Koriwn, 11 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

isk Dawit' yaytnapēs ews vasn amenayn azgac'` zvičak astowacatowr ōrinac'n nšanakē aselovn

...

'David bezeichnet den Auftrag des gottgegebenen Gesetzes bezüglich aller Völker nun noch deutlicher, wenn er sagt'

Koriwn, 15 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

Ew nora ziwr arowestn aṁājī arkeal ` xratēr yordorelov. ...

‘und indem er ihnen seine Gewandtheit zur Verfügung stellte, beriet er sie, wobei er sie anspornte, indem er ihnen empfahl'

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

orpēs i noyn isk zi bareac' gorcoc' naxanjawor linel amenec'own stipē aselovn ...

‘als ob er alle zugleich anspornen wolle, den guten Werken nachzueifern, indem er (das) sagt'

Koriwn, 5 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

zmtaw acelov zaṛak' elakann, ew asēr hogalov. ...

‘und des Apostels eingedenk, sprach er in Kummer'

Koriwn, 8 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Instr.)

... or i skzbann isk canōt's imastowt'eann ncayec'owc'anē linel, aselov ` ...

‘die zu Beginn empfehlen, die Weisheit kennenzulernen, indem sie (das) sagen'

Ezник II, 247, a HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Lok.)

ew zi bareac' kamec'ot ē Astowac, owsowc'anē Tēr mer yaseln ` ...

‘und daß Gott das Gute will, lehrt unser Herr, indem er (das) sagt'

Ezник II, 267 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Lok.)

... zormē asen artak'in imastownk'n ` t'e mert' i šrjeln cacken złowsaworsn, ew mert' yaytnen:

‘von dem die außen stehenden Weisen sagen, daß er bald durch das Drehen die Gestirne verdeckt und bald sie sichtbar macht'

Ezник I, 30 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv (Abl.)

... apa ēr žamanak yoržam hiwłn isk č'ēr i mioj, zi i parzakanac'n yawdeloy etew hiwłn.

‘dann gab es eine Zeit, in der die Materie nicht vorhanden war, weil die Materie aus der Zusammensetzung von Einfachem entstanden ist'

Ezник III, 326 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Abl.)

... t'epēt ew kari k'aṛi lseloy imastnanayr ...

‘obwohl er auch durch das Hören sehr eifrig weise geworden war'

Koriwn, 2 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

... *zašxarhakan kenc'aloys zhangamansn c'owc'anēin, handerj amēnišxanin Astowcoy canōt's aṁelov:*

'sie deuteten den Zustand ihrer irdischen Lebensumstände, wobei sie (die Könige) mit Gott, dem Allherrscher, vertraut gemacht haben'

Koriwn, 21 HS Ptzp. II : NS Infinitiv (Instr.)

... *t'olowt'iwn arareal` korzelov znosa ...*

'und er erwirkte die Freilassung, wobei er sie entriß'

Koriwn, 25 HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Instr.)

ew aṁawel p'owt'ayr gown edeal` zamenesean yordoreloy aṁbareac'n k'aṁowt'iwn:

'und eifrig setzte er sich noch mehr ein, wobei er alle anregte, Gutes zu tun'

Koriwn, 8 HS Ind. Perf. : NS Infinitiv (Instr.)

ew nora iwrovk' hawasarōk' zsovorakann aṁāji edeal zatōt's ew ztk'nowt'iwns ew zpaṁatans artasowalic'... yišelov zasac'ealsn margarēin ...

'und mit seinen seligen Begleitern nahm er seine gewohnten Gebete auf sowie Nachtwachen und Bittgebete in Tränen, wobei er der Worte des Propheten gedachte'

2.8.1.3. Partizipialkonstruktion

Ezник II, 202, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew nok'awk' c'acowc'eal znstowc'anē zmits mer.

'und indem er durch sie demütigt erniedrigt er unseren Sinn'

Ezник I, 3, e HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... *ayl hayec'eal ənd nosda` p'aṁaworemk' zkargič'n noc'a ew zyawrinič'...*

'sondern indem wir auf sie hinschauen, verherrlichen wir denjenigen, der sie bestimmt und erschaffen hat'

Ezник I, 3, f HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew ənd žamanaks i xawar daṁay ... yajt arareal` ...

'und von Zeit zu Zeit wendet sie sich zur Finsternis zurück indem sie (das) offensichtlich macht'

Ezник I, 3, m HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... *owš edeal i handēp eresac'n ewet' aršawin.*

‘so laufen sie, ihre Aufmerksamkeit nur vor das Gesicht hinrichtend'

Ezник I, 33 HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

ew ard zhiwleayn xndir t'oleal` ... i č'areac'n xndir ekesc'owk` ...

‘indem wir nun die Untersuchung der Materie verlassen, laßt uns zur Untersuchung des Bösen schreiten'

Ezник I, 44, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

oč' i harkē bnowt'ean bmadateal ... ayl i hnazandowt'enē miayn šahi zawgowtn ew yanhnazandowt'enē zvnas.

‘nicht von der Notwendigkeit der Natur gezwungen, sondern nur aus dem Gehorsam gewinnt er den Nutzen und vom Ungehorsam den Schaden'

Ezник I, 47, a HS Konj. Prs.. : NS Ptzp. II

... ew t'ak'owc'eal zt'šnamowt'iwnn` galt kamic'i vnasel ...

‘und indem man die Feindschaft verbirgt, will man ihm heimlich schaden'

Ezник I, 47, a HS Konj. Prs.. : NS Ptzp. II

... ew šowrj'ekeal yacic'i hnars xndrel.

‘hinundhergehend treibt er sich herum, Mittel ausfindig zu machen'

Ezник I, 51, a HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

... ew anjamb yanjnē darjoyc' zkamsn i č'ar` heřac'owc'eal zink'n i lawēn ...

‘sich selbst vom Guten entfernend, wendet er von sich aus seinen Willen zum Bösen'

Ezник I, 62, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ayl k'ač'raxam baniwk' matowc'eal otok'e` ...

‘sondern mit süßen Worten sich annähernd schmeichelt er'

Ezник I, 66, a HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

... i hasarakac' mtac' p'ašaman kreal əmberanesc'i:ř dann würde er, von einfachen Gemütern Vorwürfe erdulnd, zum Schweigen gebracht werden'

Ezник I, 70, f HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... ew nmanec'owc'eal barowc'mardkan` zgazanabaroyñ c'acowc'anē:

‘den Sitten der Menschen es ähnlich machend zähmt er das sich wild Gebährende'

Ezrik I, 70, g HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

*ew ayl oc' zk' arbs igakers kaleal ` t'ovč' owt' eambk' y antelownt' iwn mardkan acen, řrec' owc' eal
zt' oynsn spanots:*

'und andere bringen die weiblichen Vipern mit Zauberkünsten zu Vertraulichkeit mit den Menschen, indem sie ihre tödlichen Gifte zerstören'

Ezrik I, 70, e HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew et' e ayl ok' i na howp gayc' ē, č' mořac' eal zbars gazanowt' eann ` i veray yarjaki ...

'wenn aber ein anderer sich ihm nähert, stürzt es sich auf ihn, seine wilde Art nicht vergessend'

Ezrik I, 92, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew hayec' eal and hawats matowc' aneac' n, asē c' miws andamaloycn ` ...

'und im Hinblick auf den Glauben der Träger sagte er zu einem anderen Gichtbrüchigen'

Ezrik I, 99, b HS Ind. Aor. : NS Pzp. II

... zi and ayn hayec' eal ` mtc' owk' and l cov Astowcoy erkiw fin:

'damit wir, auf dieses hinschauend, uns unter das Joch der Gottesfurcht beugen'

Ezrik I, 99, e HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

... zi hayec' eal and ayn bazmac' ` amp' op' esc' in ew mtc' en erkiw fiw and Astowcoy

hnazandowt' eamb:

'damit viele, auf sie hinschauend, sich einschränken und durch die Furcht zum Gehorsam gegen Gott gelangen'

Ezrik I, 97 HS Konj. Prs. : NS Ptzp. II

... zi i na hayec' eal ` and ayn linic' i mtavarž

'damit er auf ihn hinschauend klug werde'

Ezrik I, 99, f HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... ew apawinealk' i srboc' martirosac' n nřxars ` p' rkin mardik yaynpisi tanřanac' ...

'und die Menschen, sich flüchtend zu den Reliquien der heiligen Märtyrer, werden von solchen Plagen befreit'

Ezrik I, 107 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... ew srbok' atač' ec' eal zAstowac ` awgnakanowt' iwn gtanēr bowřeloy i č' arēn:

‘und Gott durch die Heiligen anflehend fände man Hilfe, (sich) vom Bösen zu befreien’

Ezrik I, 118, e HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... *i mardkelēn barbaṛaceal, tayr ... and Movsesi xawsel:*

‘menschliche Stimme annehmend ließ er ihn mit Moses reden’

Ezrik I, 118, k HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... *vasn ayl ew ayl tesč‘owt‘eanc‘ kerparaneal ` c‘ankalwoy aṁn erewēr:*

‘aus verschiedenen Rücksichten sich darstellend zeigte er sich dem wohlgefälligen Mann’

Ezrik I, 122, c HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

noynpēs ew groc‘ əst mardkan karceac‘n ekeal ` ... zyowškaparkac‘ asen bnakel yaweraksn ...

‘so sagen auch die Schriften, nach der Anschauung der Menschen sich richtend, daß Zentauren

Ezrik I, 122, d HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

... *ew girk‘ əst sovorowt‘ean mardkan karceac‘ ekeal, noynpēs anowanec‘in ...*

‘und die Schriften, nach der gewöhnlichen Auffassung der Menschen sich richtend, haben sie so genannt’

Ezrik I, 123 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ayl ew vičéal ews pndin i banic‘n veray:

‘aber auch streitend bleiben sie bei ihren Worten’

Ezrik I, 126, c HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

owsti amenayn imastnoc‘ artak‘noc‘ yiwrak‘anč‘iwr dic‘n tkarowt‘iwn hayec‘eal, č‘ išxec‘in asel ` ...

‘demnach wagten alle außenstehenden Weisen im Hinblick auf die Ohnmacht eines jeden ihrer Götter nichts zu sagen’

Ezrik I, 138, a HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... *ew lowłordac‘ and ots ankeal ` heḥjowc‘anēr ...*

‘und, den Schwimmern zwischen die Füße einfallend, ertränkte er (sie)’

Ezrik II, 158, e HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

... *ew nok‘a noc‘in nmanealk ` znoyn anaṛakowt‘iwns anxtir gorcesc‘en:*

‘und diese nachahmend übten sie ohne Unterschied dieselben Ausschweifungen aus’

Ezник II, 190, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... *šrjeal zays bans` ayl imm patčar lineloy aregakan mowcanen:*

‘diese Worte umdrehend bringen sie noch eine andere Ursache des Entstehens der Sonne vor’

Ezник II, 201, c HS Infinitiv : NS Ptzp. II

darjeal` i noc`a vnasakarowt`iwnn hayec`eal` mimeanc` č`meťanč`el:

‘außerdem, was ihre Schädlichkeit betrifft, so schaden sie sich nicht gegenseitig’

Ezник II, 220, b HS Konj. Aor. : NS Ptzp. II

ard hasarakac` mtawk` hayec`eal, tesc`owk` : O i ver ic`ē:

‘also, mit dem gesunden Menschenverstand betrachtet, wollen wir sehen, wer mehr ist’

Ezник II, 242, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew amberaneal zdimakac` kotmnn Eranelwoyn, asē ...

‘und zum Schweigen bringend die Seite der Gegner sagt der Selige’

Ezник II, 246, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

...` ew zEre^mia yařařagoyⁿ nkateal` asē ...

‘den Jeremias von vornherein im Auge habend, sagt er’

Ezник II, 256, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew aceal kerparans kerparans ařaři nkarē, mert` zkanac`` vasn i c`ankowt`iwn grgřeloy ...

‘und verschiedene Formen annehmend, führt er sie vor, bald die von Frauen, um zur Begierde zu reizen’

Ezник II, 256, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew bazowm angam i kanac` kerps ełeal` zars xabē yerazi ...

‘und oftmals zur Frauengestalt geworden, täuscht er die Männer im Traum’

Ezник II, 256, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... ayl xitłeal zaman c`ankowt`eann` tay hełowl i bac` zarowt`iwnsn:

‘aber kitzelnd das Gefäß der Begierlichkeit läßt er den Samen ausfließen’

Ezник II, 256, c HS Konj. Prs. : NS Ptzp. II

... *zi zmardik yayn apastan arareal ` cowlac 'owc 'anic 'ē xndreloy yAstowcoy
zawgnakanowt 'iwns ...*

'damit er dadurch, in dem Menschen Vertrauen erweckend, ihn träge mache, von Gott Hilfe zu suchen'

Ezник II, 278, a HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... *ew zk 'ar ew zerkat ' ew zp 'ayt ew zayl ews inč 'noynpisis, orč 'ap ' ew i ver ok ' jgic 'ē ` i xonarh
miteal ` iĵanen:*

'aber Stein und Eisen und Holz und anderes derartiges steigen, wie sehr man sie auch in die Höhe wirft, sich nach unten neigend herab'

Ezник III, 287, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew erkink ' zmi tiw ew gišer ařaceal zink 'eambk ', šr ĵin i noyn teti:

'und der Himmel bewegt sich, indem er sich einen Tag und eine Nacht um sich selbst dreht, zu derselben Stelle'

Ezник III, 317, c HS Konj. Prs. : NS Ptzp. II

... *zi t 'ořeal zpatčam ` patčaraworac 'n paštawn matowc 'anic 'en.*

'weil sie, die Ursache vernachlässigend, dem Verursachten Kult erweisen'

Ezник III, 328, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

owsti ew ařandac 'n ařeal novin dandač 'en ` ...

'daher faseln auch die Sekten, zustimmend, genauso davon'

Ezник III, 334, a HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

isk stoyikeank 'n marmnapišk ' havec 'eal yereweli ašxarhs, zamenayn inč ' marmin karcec 'in. ...

'aber die sinnlichen Stoiker hielten, auf die sichtbare Welt schauend, alles für einen Körper'

Ezник III, 336, a HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

ew havec 'eal i mits ` ... zmits Astowac hamarec 'an ...

'und blickend auf den Verstand haben sie den Verstand als Gott erachtet'

Ezник III, 346, c HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

orpēs Ařak 'eloy ařeal ` zink 'eamb zeres amenayn mardkowitz 'ean, asē ...

'wie der Apostel, die ganze Menschheit durch seine Person darstellend, sagt'

Ezник III, 356, d HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew aylk' bazowmk' i p' ilisop' ayic' aāspelakan baniwk' bandagowšealk', xostanan zAstowcoy patmowt' iwns katarel:

‘und viele andere von den Philosophen geben vor, phantasierend mit sagenhaften Worten, die Geschichte Gottes zu vollenden’

Ezник IV, 358 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

markion moloreal mowcanē awtarowt' iwn ənddēm astowcoyn awrinac' ...

‘Markion führt irrend eine Fremdheit ein gegenüber dem Gott der Gesetze’

Ezник IV, 358 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... ayl xoršeal i bac' meržēr, ew č' merjenayr aāna:

‘sondern mißachtend wies er sie [sc. die Materie] zurück und näherte sich ihr nicht’

Ezник IV, 359 HS Infinitiv : NS Ptzp. II

... yararič' n ašxarhi nayec' eal ... owsanel i nmanē zarowestn:

‘auf den Schöpfer der Welt hinschauend, die Kunst von ihm lernen’

Ezник IV, 378, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew yayt anti ē, zi ewt' anasnic' n t' argmaneal i yoyn lezow, asen.

‘und daraus wird klar, daß die Septuaginta in die griechische Sprache übersetzend (das) sagt’

Ezник IV, 387, c HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

ew yaēac' howr yararacs nora, arjakeal k' arozs bazowms ` k' arozel ...

‘und er entfachte das Feuer an seinen Geschöpfen, indem er viele Prediger aussandte, zu predigen’

Ezник IV, 409, c HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew znovimb aceal zpatčaāsn, asē ...

‘und davon die Grunde anführend, sagt er’

Ezник IV, 413 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

bayc' hayec' eal i bnowt' iwnn ` č' išxē yayt hraman tal ...

‘aber blickend auf die Natur wagt er es nicht, einen offenen Befehl zu geben’

Ezник IV, 422 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

*ayl yandimanē znosa noyn Aīak'eal` andēn i nmin tetwoj, oroy ibrew matamb c'owc'eal
zmarminn, asē` ...*

‘aber es widerlegt sie derselbe Apostel dort an derselben Stelle, indem er wie mit dem Finger auf den Körper zeigend (das) sagt'

Ezник IV, 426, b HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

ew zeteleal andēn zteleawn, bazowm hangamans c'owc'anē vasn yarowt'eann hastatowt'ean:

‘und an derselben Stelle verweilend zeigt er vielerart Bestätigung der Auferstehung'

īKoriwn, 11 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

*owsti ew eraneli harc'n meroc' hamarjakowt'iwn aīeal` ...` ziwreanc' mšakowt'iwnn
c'owc'anen:*

‘indem sich unsere seligen Väter von daher auch die Freiheit nahmen, bewiesen sie ihren Dienst'

Koriwn, 12 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

oroc' ew ink'eank' isk i kołmanc' ew i gawaīac' Hayastan ašxarhin yordealk' ew drdealk'

hasanēin i bac'eal albiwrn gitowt'eann Astowcoy:

‘indem jene nun auch von selbst aus den Gegenden und Provinzen des Armenierlandes herbeiströmten und (um Unterweisung) baten, gelangten sie zur Quelle des Wissens um Gott'

Koriwn, 15 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

ew nora ziwr arowestn aīāji arkeal` xratēr yordorelov. ...

‘und indem er ihnen seine Gewandtheit zur Verfügung stellte, beriet er sie, wobei er sie anspornte'

Koriwn, 16 HS Ind. Perf. : NS Ptzp. II

isk eranelwoyn ziwr vardapetowt'eann payman arareal` sakeal ew včareal:

‘der Selige widmete sich darüber hinaus seiner Lehre, indem er sie festlegte und vervollständigte'

Koriwn, 18 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... oroy aīawelapēs paycaīac'owc'eal calkec'owc'anēr zvardapetowt'iwnn.

‘der die Lehre besonders aufblühen ließ, indem er ihr Glanz verlieh'

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

vasn oroy ew yałac'ans aīAstowac matowc'eal` zp'oxarēn bareac'n hatowc'anel hayc'ē:

‘deshalb bittet er auch, ihre Güte mit Gleichem zu vergelten, indem er sich an Gott mit seiner Fürbitte wendet’

Koriwn, 2 HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

*oroc’ zyōžarowt’iwn Ak’ayec’woc’ vasn paštaman srboc’n i Makedonia patmeal`
naxanjec’owc’eal yordoreac’:*

‘als er in Makedonien über die Absicht der Achäer, den Heiligen zu dienen, sprach, stachelte er sie an, indem er sie eifersüchtig machte’

Koriwn, 2 HS Imp. : NS Ptzp. II

... hayec’eal yels gnac’ic’ noc’a, nmanōlk’ eterowk’ hawatoc’n:

‘indem wir auf den Ausgang ihres Wandels blicken, laßt uns Nachahmer ihres Glaubens werden’

Koriwn, 2 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... zgowndn srboc’... yoñnak aṛeal` i t’t’in iwrowm asē ...

‘die Schar der Heiligen als Vorbild hernehmend, sagt er (das) in seinem Brief’

Koriwn, 22 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

*zors and žamanaks žamanaks iwrov isk anjambn ōrinak c’owc’anēr, aṛeal zomans yašakertac’
yiwrak’anč’iwr menastanac’n ew ert’eal leṁakeac’*

‘ab und zu wies er auf sich selbst als Vorbild, indem er einige der Schüler aus ihren jeweiligen Klöstern nahm und in die Berge zog’

Koriwn, 22 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... ew amenayn matowc’eloc’ aṛna` znoyn patowireal gowšakēr:

‘und er hat sie für alle, die sich ihm näherten, vorgesehen, indem er sie ebenso weitergab’

Koriwn, 28 HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II

oč’ sowtapatowm čartaraxōs eṛeal aṛi veroc’ banic’ zhōrēn imoy kargec’ak’...

‘wir haben es also nicht festgehalten, indem ich bei unserer Abhandlung über meinen Vater zum verlogenen Schönredner geworden bin’

Koriwn, 28 HS Ind. Aor. : NS Ptzp. II + Infinitiv (Instr.)

... ayl zyačaxagoyrn t’oṛeal ... kargec’ak’...

‘sondern wir haben es festgehalten, indem ich sehr vieles ausgelassen habe’

Koriwn, 4 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

... ew ařeal zxač'n parcanac` elanēr zknī amenakec'oyc' xač'eloyñ:

'und indem er die Pracht des Kreuzes auf sich nahm, stieg er dann zu dem allbelebenden Gekreuzigten hinan'

Koriwn, 4 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

bazowm ew azgi azgi vštakec'owt'iwn æst awetaranin krēr amenayn irac'. amenayn

krt'owt'eamb hogeworac'n zanjn toweal` ...

'auch so manches und mannigfaltiges Elend ertrug er dem Evangelium entsprechend für alle seine Unternehmungen, indem er sich jeder Disziplin des geistigen (Lebens) unterzog'

Koriwn, 6 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

ew miangamayn yōžarowteamb gowmareal handerj ałōt'iwk' mecawk' ařAstowac kanxēin ...

'und in aller Frühe erhoben sie sich, indem sie sich in gemeinsamer Gesinnung zum mächtigen Gebet an Gott versammelten'

Koriwn, 8 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

ew and valvataki nšanakeal anowaneal ew kargeal, yōrinēr sitobayiwk' ew kapōk' :

'und indem er sie dabei umgehend aufzeichnete, benannte und anordnete, gestaltete er (sie) mit Vokalen und Konsonanten'

Koriwn, 24 HS Ind. Impf. : NS Ptzp. II

oroc' ew noynpēs ami ami gowmarelovk' i noyn amsean` znoyn yišatakñ tōnaxmben:

'und auf diese Weise feiert man Jahr für Jahr dasselbe Gedenken, wobei man im gleichen Monat zusammenkommt'

2.8.2. Vergleichssätze

2.8.2.1. Komparativsätze

2.8.2.1.1. Konjunktional

ibrew „(so)wie; als ob“

Ezñik I, 81 HS Ptzp. II : NS ibrew + Ind. Impf.

... zi yet yanc'aneloy mardoyn` iřeal anmarminn` ibrew zmarmnawor ok' otnajayñ ařmēr i draxtin ...

‘daß nach dem Sündenfall des Menschen der Unkörperliche herabstieg und so wie ein Körperlicher im Paradies den Klang von Fußritten hervorbrachte’

Ezrik III, 308 HS Konj. Aor. : NS ibrew + Konj. Prs.

... ibrew zšmč‘ann šrjic‘in, ew znosa mert‘ yaytnesc‘en ...

‘wie ein Kreisel drehen sie sich und machen jene bald sichtbar’

Ezrik III, 314 HS Ellipse : NS ibrew + Ellipse

ew začeln ew znowagel lowsni ` ibrew and pateniwk‘ inm mtanel ew elanel asen imastownk‘ :

‘und das Wachsen und Abnehmen des Mondes, sagen die Weisen, ist wie das Ein- und Austreten in Schalen’

Koriwn, 19 HS Ind. Impf. : NS ibrew + Ellipse

ew matowc‘eal yarēn yEzrikn, ibrew ařantane goyn snndakic‘ i Kostandinakan k‘atak‘in ...

‘und als sie näher kamen, schlossen sie sich in der konstantinischen Stadt an

Ezrik wie an einen innig vertrauten Busenfreund an’

Ezrik I, 118, j HS Ind. Impf. : NS ibrew + Ellipse

... ew jeřm jgeal ibrew zmadoy k‘robē i miřoy k‘robēc‘ c‘owc‘anēr:

‘und er zeigte die Hand eines Cherubs ausgestreckt wie die eines Menschen inmitten der Cherubim’

Ezrik I, 139, b HS Konj. Prs. : NS ibrew + Ellipse

... ew hecealk‘ ibrew zmadik zhet erēoy aršawic‘en ...

‘und Reiter laufen wie Menschen hinter dem Wild her’

Ezrik I, 144, d HS Ind. Aor. : NS ibrew + Ellipse

... zor t‘šnamin ` ibrew zromn i mēřc‘orenoy ` sermaneac‘:

‘die der Feind wie das Unkraut unter den Weizen säte’

Ezrik II, 266, a HS Ind. Aor. : NS ibrew + Ellipse

... vasn lowsatow lineloy miayn araran ... oč‘ ibrew zkendanis ...

‘sie wurden nur für das Leuchten erschaffen nicht, als ob sie lebendig (wären)’

orpēs „(so)wie“

Ezrik II, 268, c HS Ellipse : NS orpēs + Ind. Prs.

ew en, <or> `orpēs asenn` yerkotasān ami i noyn teḥi.

‘und es gibt (solche), die, wie man sagt, in zwölf Jahren an dieselbe Stelle (gelangen)’

Ezrik II, 268, h HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

*ayl k’anzi and noyn šawitš gnan, orpēs ew tesanemk` isk ew zlowsin ew zasteš i noyn šawitš,
yayt ē` ...*

‘aber weil sie auf denselben Wegen wandeln, wie wir auch den Mond und die Sterne auf denselben Wegen sehen, so ist es klar’

Ezrik II, 271, j HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... ew zc`ayg aḥhiwsiseaw daṁnay yarewels ` ... orpēs asen imastownk` ...

‘und nachts um den Norden ziehend kehrt er zum Osten zurück, wie die Weisen sagen’

Ezrik II, 271, k HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

zi i nerk`oy erkri oč` inč` ē orpēs asē Yob ...

‘denn unter der Erde ist das Nichts, wie Job sagt’

Ezrik II, 278, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

zi asen ` ... orpēs ew p`orj isk irac`n yayt aṁē:

‘denn sie sagen (das), wie es auch die Erfahrung zeigt’

Ezrik I, 15, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... i č`goyē aṁēn inč`. orpēs šinawḥk`d oč` i k`aḥak`ac` k`aḥak`s aṁēn, ew oč` tačārac` tačārs:

‘sie machen nicht aus dem Nichtseienden etwas, wie die Baumeister nicht aus Städten Städte machen und nicht aus Tempeln Tempel’

Ezrik I, 18, d HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

orpēs browtn ... ` oč` ink`n anawt` lini, ayl gorcič`ē anawt`oc`n ...

‘wie der Töpfer nicht selbst Gefäß wird, sondern der Hersteller der Gefäße ist’

Ezrik I, 58, b HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

... k’anzi oč` kamaw ` orpēs asenn ` yawžarec`aw i č`arn, ayl bnawt`eamb bṁadatec`aw:

‘denn nicht willentlich, wie sie sagen, wurde sie zum Bösen verleitet, sondern von der Natur gezwungen’

Ezник I, 3, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

et‘e orpēs vkayenn` mi ēpatčāī amenec‘own ...

‘wenn, wie sie bezeugen, einer die Ursache des Alls ist’

Ezник I, 108, b HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew aynr pēspēs patčāīk` en, orpēs ink`n miayn gitē

‘und dafür gibt es verschiedene Ursachen, wie er allein weiß’

Ezник I, 114, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew boc‘e tēns koč`ē znosa vasn sastkowl‘eann. orpēs aylowr asē ...

‘und "flammende" nennt sie [sc. die Schrift] sie wegen ihrer Gewalt, wie sie anderswo sagt’

Ezник I, 115 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

zi nok`a hre tēnk` koč`in, ew mardik xote tēnk` , orpēs margarēn asē` ...

‘denn jene werden "feurig" genannt und die Menschen "wie Heu", wie der Prophet sagt’

Ezник I, 128 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew oč` ayl inč` ararac goy` or karic` ē i kerparans kerparans linel, orpēs zvišapac`n ew znhangac`n hambawen ...

‘und kein anderes Geschöpf gibt es, das zu verschiedenen Gestalten werden könnte, wie sie es von den Drachen und von den Wasserungeheuern behaupten’

Ezник II, 154, e HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... ayl i ya tō towl`en ē owrowk` anowanin p`aīk` , orpēs i č`a tō towl`en ē owrowk` anowani t`šowa tōwt`iwn ...

‘sondern er wird von jemandes Erfolg Ruhm genannt, wie von jemandes Mißerfolg das Unglück benannt wird’

Ezник II, 157, c HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ind. Prs.

zi et`e nora č`ēr yerkowac`eal, orpēs asenn, Arhmnn oč` linēr` ...

‘denn wenn er nicht gezweifelt hätte, wie sie es behaupten, so wäre Ahriman nicht entstanden’

Ezrik II, 159 HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew oč' orpēs nok'ayn žin` t'e karawteal ēr` ...

'und nicht, wie jene sich erdreisten, daß er dessen bedurfte'

Ezrik II, 171, i HS Konj. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... ew Astowac miayn karof ic' ē aṃel yoč'nč' ē inč' orpēs ew kami:

'und Gott allein ist imstande, aus dem Nichts etwas zu machen, wie er will'

Ezrik II, 174 HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Prs.

ayl t'e ew baxt ews ēr` orpēs asenn` Zrowann, apak' ēn owrowk' baxt ēr ...

'aber wenn Zurvan, wie sie sagen, das Glück war, dann war er doch jemandes Glück'

Ezrik II, 175 HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew et'e` orpēs asen` i yerkowanaloy anti yfac'aw Arhmnn ...

'und wenn, wie sie sagen, Ahriman durch das Zweifeln daran empfangen wurde'

Ezrik II, 187, c HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

... orpēs asen, Arhmnn eṭew hnaragiwt lineloy:

'Ahriman wurde der Erfinder des Entstehens, wie sie sagen'

Ezrik II, 195, b HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

bayc' t'e ardarew` orpēs asenn` t'e ordin meṭaw ...

'aber wenn wirklich, wie sie sagen, der Sohn gestorben ist'

Ezrik II, 198 HS Ellipse : NS orpēs + Ind. Prs.

... orpēs i barowt'enē ok' bari koč'i, ew i č'arowt'enē č'ar ...

'wie jemand von der Güte gut genannt wird und von dem Bösen böse'

Ezrik II, 207 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... orpēs asenn, haṭordowt'iwn kay noc'a and mimeans:

'es besteht eine Gemeinschaft für sie untereinander, wie sie sagen'

Ezrik II, 219, f HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

or eṭewn isk erkic's, orpēs asenn, aṛT' ēodosiw kayserb:

'was, wie sie sagen, zweimal geschah unter dem Kaiser Theodosius'

Ezrik II, 221 HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew et'e vasn nora eṭen gazank'n ew anasownk'n, orpēs p'orj irac'n isk c'owc'anē...

‘und wenn seinetwegen die wilden Tiere und die unvernünftigen (Dinge) entstanden sind, wie es ja die Erfahrung der Dinge zeigt'

Ezrik II, 226 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew en harkawork' bnakawork' ... orpēs ew erkink' ew erkir ew jowrk' ew p'aytk' ew k'arink' en

...

‘und sie sind natürliche Diener, wie auch Himmel und Erde und Gewässer und Bäume und Steine (das) sind'

Ezrik II, 235, b HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Prs.

...` aṁel zor oč'n kamēr. orpēs ink'n isk owxtē margarēn `...

‘zu tun, was er nicht wollte, wie er selbst durch den Propheten gelobt'

Ezrik II, 280 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... ayl zor mioyn t'oṭeal ē, miwsn ews lnow novin hogwov: Orpēs tesanemk' isk `zi zor inč' Movsesi č'ē asac'eal, ayl margarēk' lc'in ...

‘sondern was die eine ausgelassen, das ergänzt die andere durch denselben Geist. Wie wir auch sehen, daß das, was Moses nicht gesagt hat, die anderen Propheten ergänzt haben'

Ezrik III, 293, h HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... amenayn ararack' znora bnowt'enē kaxeal kan, orpēs čāṭugayt'k' aregakan zanowēn kaxeal kan:

‘alle Geschöpfe sind von seiner Natur abhängig, wie die Strahlen der Sonne abhängig sind von dem (Sonnen-)Rad'

Ezrik III, 293, i HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... ew bazowm ē ew mi, orpēs aregagn mi ē ew bazowm ...

‘und vielfältig ist auch das Eine, wie die Sonne einzig ist und vielfältig'

Ezrik III, 310, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

...` t'e owrek' cacki c'ayg, orpēs ew i mtic'n ē tesanel:

‘daß sie [sc. die Sonne] sich bei Nacht irgendwo verbirgt, wie es auch bei ihrem Untergang zu sehen ist’

Ezrik III, 316, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew č̣ē hnar lowsin yerkir ijanel. orpēs kaxardac ‘...` barbařen ...

‘und es ist dem Mond nicht möglich, auf die Erde herabzusteigen, wie die Zauberer schwätzen’

Ezrik III, 317, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ayl lowsaworac ‘n aynč‘ap‘ inč‘ ē orpēs astowacatowr girk‘ asen ` ...

‘aber den Lichtkörpern ist (nur) soviel eigen, wie die gottgegebene Schrift sagt’

Ezrik III, 318 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew darjeal, oč‘ orpēs asenn ē ` ...

‘und ferner ist es nicht so, wie sie sagen’

Ezrik III, 320 HS Ellipse : NS orpēs + Ind. Prs.

ew oč‘, orpēs glowx p ‘ilisop‘ayic ‘n noc‘a Piwt‘agoras ew peripatikeank‘n asen, mi miowt‘iwn ` patčāřamenayni ...

‘und es gibt nicht, wie das Haupt ihrer Philosophen, Pythagoras, und die Peripatetiker sagen, eine Einheit als Ursache des Alls’

Ezrik III, 329, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew et‘e mštnjenakic‘ ē orpēs asenn ` ...

‘und wenn sie mitewig ist, wie sie sagen’

Ezrik III, 331 HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew et‘e ink‘n ` orpēs asenn ` lawowt‘eanc‘ vasn včārec‘aw yašxarhē...

‘und wenn er selbst, wie sie sagen, sich aus Tugend jungfräulich aus der Welt entfernte’

Ezrik III, 333 HS Konj. Perf. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew et‘e, orpēs dandač‘enn bazowm astowack‘ i miojē Astowcoyn eleal ic‘en ...

‘und wenn, wie sie schwätzen, viele Götter von einem Gotte ausgegangen sind’

Ezrik III, 351, b HS Ptzp. II : NS orpēs + Ind. Prs.

i nmanē č‘areac‘ yašxarh mteal, orpēs asen ačandk‘n ` ...

‘aus der das Böse in die Welt eingetreten ist, wie die Sekten sagen’

Ezrik III, 351, c HS Ind. Impf. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

ew oč' ayl ok' ararič' ēr č'areac', orpēs mogk'n xabin` ...

‘und es gab keinen anderen Schöpfer des Bösen, wie die Magier sich irren

Ezrik IV, 358 HS Ptzp. II : NS *orpēs* + Ind. Prs.

ew stečéal zna ew zamowsinn nora, ew edeal i draxtin` orpēs ew awrēnk'n asen, gayin hanapaz

...

‘und nachdem er ihn und seine Gemahlin erschaffen und sie ins Paradies gesetzt hatte, wie auch die Gesetze sagen, kamen sie immer’

Ezrik IV, 360 HS Ind. Prs. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

ayl orpēs nok'a astowacs bazowms asen, ew sok'a astowacs k'arozen:

‘denn wie jene viele Götter angeben, predigen auch sie dieselben Götter’

Ezrik IV, 365 HS Ind. Impf. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

... et'e orpēs asenn` bnowt'eamb bari ēr ...

‘wenn er, wie sie sagen, von Natur gut war’

Ezrik IV, 368 HS Ind. Aor. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

zi ew yařajnowmn, orpēs asen, oč' miayn inč' arar ...

‘denn erstens, wie sie sagen, hat er nichts allein erschaffen’

Ezrik IV, 369 HS Ind. Impf. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

zi t'e` orpēs asenn` ardar miayn ēr awrinac'n astowac, yajt ē` ...

‘denn wenn, wie sie sagen, nur der Gott der Gesetze gerecht war, (dann) ist klar’

Ezrik IV, 386, e HS Ind. Aor. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

... ew ast` marmin orpēs asenn` oč' zgec'aw` ...

‘und hier, wie sie sagen, keinen Körper anzog’

Ezrik IV, 395, d HS Ind. Prs. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

... apa oč' ē tēr amenayni` orpēs asē ink'n, ayl cařay ayloy tērowt'ean:

‘dann ist er nicht der Herr des Alls, wie er selbst sagt, sondern der Diener einer anderen Herrschaft’

Ezrik IV, 427, c HS Part. necess. : NS orpēs + Ind. Prs.

... *t'e orpēs asēk'd` č'ic'en yaṁeloc' marmink'n mahkanac'owk' :*

‘wenn, wie ihr sagt, die sterblichen Leiber nicht auferstehen werden’

Ezrik IV, 413 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

... *ayl aknarkelov yawžarec'owc'anē orpēs ew Tērṅ aknarkē, ayl oč' stipē*

‘sondern durch Andeuten ermuntert er dazu, wie auch der Herr andeutet und nicht zwingt’

Ezrik I, 99, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Impf.

zamenayn mardik yordegrowt'iwṅ koč'ē Astowac, orpēs zlsrayetē asēr ...

‘alle Menschen ruft Gott zur Annahme an Kindes statt, wie er durch den Propheten sagte’

Ezrik I, 34, b HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

...` *yirawi nmin ew anown č'arowt'ean dni, orpēs ew yaṁaḡagoyṅ isk asac'ak' :*

‘dem wird mit Recht auch der Name des Bösen gegeben, wie wir schon vorher gesagt haben’

Ezrik II, 266, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

ew oč' lowsawork'n, orpēs yaṁaḡagoyṅ asac'ak', kendanik' inč' en ew patčāṅk' bareac' kam č'areac' ...

‘und die Himmelskörper sind nicht etwa, wie wir schon vorher gesagt haben, lebendig und die Ursachen des Guten oder des Bösen’

Ezrik I, 126, c HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Aor.

ew orpēs kamec'aw, karot'etew i kowsē cnanel aṅanc' amowsnowt'ean:

‘und wie er wollte, war er imstande, von einer Jungfrau zu erzeugen ohne Verhelichung’

Ezrik II, 171, f HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Aor.

... *ink'n isk iwrovi č'karēr[?] zerkins ew zerkir ew or inč' i nosa` aṅel, orpēs yaṁaḡagoyṅn asac'aw ...*

‘konnte er nicht selbst eigenmächtig den Himmel und die Erde und alles, was auf ihnen ist, machen, wie schon vorher gesagt worden ist’

Ezrik II, 199 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

*na ew anbanaworac'n anasnoc'n ... erkows ararič's part ē imanal, orpēs nok'ayn aṛ
txmarowt'ean karcec'in` ...*

'nicht einmal für die unvernünftigen Tiere muß man zwei Schöpfer annehmen, wie jene aus
Dummheit meinten'

Ezrik II, 227, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

... t'agawori ordi t'agawor lini: orpēs Dawt'ay ordin Sołomon i hawrn at'oṛnstaw ...

'der Sohn des Königs wird König, wie sich (auch) Davids Sohn Salomon auf den Thron seines
Vaters setzte'

Ezrik II, 246, a HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Aor.

law hamarēṛ ... orpēs i Ninowēac'woc'n apašxarowt'iwnn hayec'eal, oč' korcaneac'zk'atak'n:

'er hielt es für besser, wie er auch im Hinblick auf die Buße der Niniviten die Stadt nicht
zugrunderichtete'

Ezrik III, 300, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

*ard i xndreln p'ilisop'ayic' zAstowac i bnakan awrinac` ... orpēs yaṛūḡagoyinn asac'ak',
govowt'ean aržani ē:*

'die Philosophen sind also beim Erforschen Gottes aus den natürlichen Gesetzen, wie wir schon
früher gesagt haben, des Lobes würdig'

Ezrik III, 308 HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ind. Aor.

ew oč' yerkins beweṛeal en, orpēs yaṛūḡagoyinn asac'aw` ...

'und sie sind nicht am Himmel befestigt, wie schon oben gesagt wurde'

Ezrik IV, 358 HS Konj. Aor. : NS orpēs + Ind. Aor.

... zi spanic' ew heḡic' zariwn k'o, orpēs spanern dow zis ew heter zariwn im:

'daß ich (dich) töte und dein Blut vergieße, wie du mich getötet hast und mein Blut vergossen
hast'

Ezrik IV, 370, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

... orpēs i miasinn ararak'zna, aṛhasarak aržan ēmez ew vayelel i nma:

'wie wir ihn zusammen erschaffen haben, so gehört es sich auch, daß wir uns gemeinsam an ihm
erfreuen.'

Ezник IV, 387, a HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ind. Aor.

ew et'e, orpēs asenn, zawrēns ardaroyñ datawor ew miĵnord xndreac' Yesown ...

‘und wenn Jesus, wie sie sagen, die Gesetze des Gerechten als Richter und Mittler forderte’

Ezник IV, 396, c HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Aor.

... t'e zays k'akēr ` ayl nor aṁēr, orpēs ew dowk' isk jezēñ vkayec' ěk':

‘daß er diese (Welt) niederriß, aber eine neue schuf, wie auch ihr selbst bezeugt habt’

Ezник IV, 406, f HS Imp. : NS orpēs + Ind. Aor.

... ert' mato patarag vasn srbowt'eand k'o, orpēs patowireac' Movsēs yawrēnsn:

‘geh hin (und) bring ein Opfer dar für deine Reinigung, wie Moses es im Gesetz befohlen hat’

Ezник I, 103 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Perf.

apa yays ē ` t'e aylazg imm irk' linin, orpēs i noc'anēñ isk eleal ēbann ` ew oč' i mēñj:

‘also ist klar, daß die Dinge auf andere Weise geschehen, wie auch von ihnen jene Behauptung ausgegangen ist und nicht von uns’

Ezник II, 251, f HS Ind. Prs. : NS orpēs + Konj. Aor.

ew yawranč'eln ew jgtel, orpēs karcec'in omank', oč' i diwēlini ` ...

‘und das Gähnen und Strecken entsteht nicht, wie einige gemeint haben, vom Dämon’

Ezник I, 140, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Konj. Aor.

... ew oč' i mard ibrew zdew mtanē višap, orpēs omank' i šč'eloy diwaharin karcec'in ...

‘und der Drache dringt nicht in den Menschen ein wie der Dämon, wie einige von dem Zischen des Besessenen annahmen’

Ezник IV, 358 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Konj. Perf.

... ew t'e orpēs[?] kam iw[?] gneal ic'ē zayn oč' amenek'in giten:

‘aber wie oder wodurch er erkaufte habe, das wissen nicht alle’

Ezник III, 328, d HS Ind.Impf. : NS orpēs + Ellipse

orpēs Astowcoy arowestgitowt'iwnn ` aṁanjinn ēr ew hiwleayn niwt'n.

‘wie Gott die Kunstfertigkeit eigen war, so war auch der Materie der Stoff eigen’

Ezrik IV, 378, b HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ptzp. II

... *zi ewt'anasnic'n t'argmanéal i yoyn lezow, asen. ... ibrew zmioy erknēyayt arareal:*

‘daß die Septuaginta in die griechische Sprache übersetzend (das) sagt, wie von einem Himmel sich ausdrückend'

Ezrik II, 256, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

... *k'anzi na anmarmin ē orpēs šownč' mardoyn anmarmin.*

‘denn der ist unkörperlich, wie auch die Seele des Menschen unkörperlich ist'

Ezrik I, 32 HS Ind. Impf. : NS orpēs + Vb in Ellipse

... *`oč' et'e ink'ean hakařak ē, ayl ankerin. orpēs spitak t'xoy, ew k'ak'r dařin:*

‘dann war sie nicht etwa sich selbst entgegengesetzt, sondern ihrer nächsten, wie das Weiße dem Schwarzen und das Süße dem Bitteren'

Ezrik I, 65 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Vb in Ellipse

or aynč' ap' zğawnac'owc'anel zawjs giten ... orpēs Babelac'ik'n višapin `zor pašteinn.

‘die die Schlangen so weit zähmen können, wie die Babylonier den Drachen, den sie anbeteten'

Ezrik I, 66, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

... *zi erkow hakařakk' irerac' mimeanc' caxič'k' en, orpēs xawari loys, ew řer sařamaneac':*

‘denn zwei einander Entgegengesetzte zerstören einander, wie das Licht die Finsternis und die Hitze die Schneestürme'

Ezrik I, 114, c HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ellipse

k'anzi or marmnawor ē` i č'oric' hiwt'ic' yawdeal ē orpēs marmink' mardkan ew bnaw anasnoc'.

‘denn was körperlich ist, ist aus den vier Materien zusammengesetzt, wie die Körper der Menschen und aller Tiere'

Ezrik I, 114, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

ew or inč' anmarmin ē` na parz bnowt'iwn ē, orpēs hreřtakac' ew diwac' ew ogwoc' mardkan:

‘und was unkörperlich ist, das ist eine einfache Natur, wie die der Engel und der Dämonen und der Seelen der Menschen'

Ezник I, 116, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

zor t'epē ew i mer lezow` ays č'ar asemk', - orpēs i xtranac' harc'n meroc' aīājnoc'...

‘obwohl wir ihn auch in unserer Sprache bösen Geist nennen - wie bei den Unterscheidungen unserer Vorväter'

Ezник I, 116, c HS Ellipse : NS orpēs + Ind. Prs.

orpēs vasn sastkowl'eann boc'e tēn koč'in hreštakk', noynpēs ew vasn aragowl'eann ew taracowl'ean hoge tēnk'...

‘wie die Engel wegen der Gewalt "flammend" genannt werden, so (werden sie) wegen der Schnelligkeit und Ausdehnung auch "geistig" (genannt)'

Ezник I, 122, d HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

zi i marmnaworē anerewowl' inč' oč' elanē, orpēs oč' yanerewowl' ē imek' marmnawor:

‘denn aus dem Körperlichen kommt nichts Unsichtbares, wie nicht Körperliches aus etwas Unsichtbarem'

Ezник I, 133 HS Ind. Aor. : NS orpēs + Ellipse

... t'epē ew ast aylk' i satanay aīakec'in zvišapn, orpēs ew zayn` zor Yobn greal ē:

‘obwohl hier andere den Drachen auch auf den Satan bezogen haben, wie auch das, was Hiob geschrieben hat'

Ezник I, 133 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ellipse

ew ors kerakowr noc'a manr jkownk' en, orpēs awjic' mecamecac' manr manr inč' ččik' kam anasownk':

‘und ihnen dienen als Jagdbeute und Nahrung kleine Fische, wie auch den großen Schlangen verschiedene kleine Würmer oder Tiere'

Ezник I, 134 HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ellipse

ew oč' ors erbek'` orpēs mardkan` arareal višapac'...

‘und nie haben die Drachen eine Jagd gemacht wie die Menschen'

Ezник I, 136 HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ellipse

ew i snoti yoys kapeal kan anhawatk', orpēs ew hreayk'` ...

‘und an dieser vergeblichen Hoffnung bleiben die Ungläubigen hängen, wie auch die Juden'

orpēs mit Korrelat aynpēs „so“

Ezник IV, 358 HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew aynpēs kargē zašxarhē ew zararacoc', orpēs awrēnk'n asen:

‘und so erzählt er in Bezug auf die Welt und die Geschöpfe, wie es die Gesetze sagen’

Ezник IV, 395, b HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

zi orpēs zañajinn karot etew baniw aṃel, aynpēs ... ew ayl aznowagoyn k'an karot ē aṃel:

‘denn wie er die erste durch das Wort zu erschaffen imstande war, so ist er auch imstande, eine noch herrlichere als diese zu erschaffen’

Ezник II, 264, g HS Ind. Prs. : NS orpēs + Konj. Aor.

...or oč' sowt aṃē zbnowt'iwnn, ayl orpēs etewn ` aynpēs xawsi:

‘der seine Natur nicht verfälscht, sondern so spricht, wie er geworden ist’

orpēs mit Korrelat ayspēs „so“

Ezник I, 41, a HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ew ayspēs kazmacoy irac' inč' ew mitk' gorcofin gorcen zč'arn, orpēs ew erkat' mert' i baris pašti, ew mert' i č'ar.

‘und so tut bei der Beschaffenheit der Dinge der Sinn des Täters das Böse, so wie auch Eisen bald zum Guten dient und bald zum Bösen’

Ezник IV, 427, d HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ayspēs imanali ē bans, ew oč' orpēs Markionn dandač'ē ` ...

‘so ist die Rede zu verstehen, und nicht wie Markion faselt’

orpēs mit Korrelat noynpēs „so“

Ezник I, 18, b HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Prs.

ayl orpēs i dprowt'enēn dpir koč'i ... noynpēs ew č'arik'n i dipac'n aṃown zanowanowmn:

‘sondern wie nach dem Schreiben der Schreiber benannt wird, so erhält auch das Böse die Benennung von den Accidenzen’

Ezник, I, 45, f HS Ind. Aor. : NS *orpēs* + Ind. Aor.

apa et'e zna noynpēs orpēs eḥewn paheac'...

‘aber wenn er ihn so, wie er war, bewahrte’

Ezник I, 127, a HS Ellipse : NS *orpēs* + Ind. Prs.

ew orpēs oč' gon cnowndk' diwac', noynpēs ew oč' mah:

‘und wie es keine Geburten der Dämonen gibt, so auch keinen Tod’

Ezник I, 133 HS Ind. Prs. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

orpēs zṃard yaḥ' andam hskay anowanen, noynpēs ... višaps anowanen.

‘wie sie einen ungeheuer großen Menschen einen Riesen nennt, so nennt sie auch Drachen’

Ezник I, 138, c HS Ind. Impf. : NS *orpēs* + Ind. Aor.

*noynpēs ew višapn oč' mi angam awjajew erewer, ew miws angam mardkakerp, orpēs
yaṃaḥagoynn isk asac'aw` ...*

‘ebenso würde der Drache nicht das eine Mal als schlangenartig erscheinen und ein andermal als menschenförmig, wie schon vorher gesagt worden ist’

Ezник II, 176, c HS Ind. Impf. : NS *orpēs* + Ind. Prs.

*... orpēs zṃnasakarac'n and anṃnasakarsn č'mart' i bnakel, noynpēs ew oč' barwoyn and č'arin
mart' ēr i miowm argandi yḥenal:*

‘wie es für die schädlichen nicht möglich ist, mit den unschädlichen zu wohnen, so war es auch dem Guten nicht möglich, mit dem Schlechten in einem Mutterleib empfangen zu werden’

Ezник II, 227, d HS Ellipse : NS *orpēs* + Ind. Prs.

... orpēs t'agaworowt'eann č'ē astḥn patčār, noynpēs ew oč' zawrowt'eann ...

‘wie ein Stern nicht die Ursache des Königtums ist, so auch nicht die der Stärke’

Ezник III, 328, c HS Ellipse : NS *orpēs* + Ind. Impf.

orpēs Astowacn ēowt'eamb ēr, noynpēs ew hiwḥn ...

‘wie Gott durch die Wesenheit existierte, so auch die Materie’

Ezник IV, 377, a HS Ellipse : NS *orpēs* + Ind. Aor.

ayl orpēs yamenayni molorec'an herjowacoḥk', noynpēs ew yaysm.

‘aber wie die Sektierer in allem geirrt haben, so auch hierin’

Ezник IV, 407, e HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

... orpēs elex Yownan i p'or jkann zeris tiws ew zeris gišers, noynpēs part ē ordwoy mardoy mtanel i sirt erkri ...

‘wie Jonas drei Tage und drei Nächte im Bauch des Fisches war, so muß der Menschensohn in das Herz der Erde eintreten’

Ezник I, 99, d HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

zi orpēs ayloc ‘hawatovk’ hastateac ‘zandamalocn, ew šnorheac ‘nma t’ořac’, noynpēs ew ayloc ‘sakawowc’ tanřanawk ‘acēyerkiwř ew i xrat zbazowms:

‘denn wie er durch den Glauben der anderen den Gichtbrüchigen wiederhergestellt und ihm die Vergebung der Sünden gegeben hat, so führt er auch durch die Plagen von wenigen anderen viele zur Furcht und zur Zucht’

Ezник I, 127, c HS Ind. Prs. : NS orpēs + Ind. Aor.

... ayl orpēs hastatec ‘ann` noynpēs ew novin t’owov kan, ařanc ‘yawelowacoy ew nowazowt’ean:

‘sondern wie sie erschaffen worden sind, so bleiben sie auch in derselben Anzahl, ohne Zuwachs und Abnahme’

Ezник IV, 416, a HS Konj. Prs. : NS orpēs + Konj. Prs.

ard hawatac ‘eloc’ ‘...` nax gorc ayn ē, zi zirsn` orpēs ew ic’en` noynpēs xostovanic’in ...

‘aber für die Gläubigen ist die erste Aufgabe, daß sie die Dinge so, wie sie sind, bekennen’

Ezник I, 130 HS Ellipse : NS orpēs + Infinitiv

ayl orpēs mardoy čēhnar p’oxel i kerparans inč’ ‘... noynpēs ew oč viřapin:

‘aber so wie es dem Menschen nicht möglich ist, sich in Gestalten zu verändern so auch nicht dem Drachen’

orpēs mit Korrelat noynpisi ‘so’

Ezник I, 23, c HS Ind. Aor. orpēs + Ind. Impf.

ardasik ‘n oč’ noynpisi nmac’in` orpēs ew einn ...

‘die Qualitäten sind (also) nicht so geblieben, wie sie waren’

Ezrik, I, 51, d HS Ind. Perf. : NS orpēs + Ind. Aor.

et'e noynpisi`orpēs eḡewn yAstowcoy`kac'eal ēr ...

'wenn er so, wie er von Gott erschaffen war, geliebt wäre'

orpisi „wie“

Ezrik II, 211, c HS Ind. Impf. : NS orpēs + Ind. Aor.

... or zbnowt'iwnn`noyngownak`orpisi eḡewn`pahēr:

'der seine Natur so bewahrte, wie sie geworden war'

2.8.2.2. Irreale Vergleichssätze

ibrew t'e „als ob; wie wenn“

Ezrik III, 296, d HS Ind. Aor. : NS ibrew t'e + Konj. Prs.

ew ibrew t'e šownč̄ amenayni ic'ē ... marmin nma`zamenayn inč̄ or ē`edin ...

'wie wenn er die Seele des All wäre, (so) definierten sie ihm als Körper alles, was ist'

ibr oč̄ et'e „nicht als ob“

Ezrik, I, 45, a HS Ind. Impf. : NS ibr oč̄ et'e + Ind. Impf.

ibr oč̄ et'e č̄ ar inč̄ aṛāji kayr`... ayl ayn ewet' aṛāji kayr`kam ansal Astowcoy kam č̄ ansal ...

'nicht als ob etwas Böses vorhanden war, sondern nur das war vorhanden, entweder Gott zu gehorchen oder nicht zu gehorchen'

Ezrik II, 186, a HS Ind. Aor. : NS ibr oč̄ et'e + Ind. Impf.

... ew zbarsmownsn et c'na aṛnel vasn iwr yašt, ibr oč̄ et'e yOrmzdi kam i yazeln ēr

zawrowt'iwnn`...

'er gab ihm die Barsomzweige, um für ihn Opfer zu verrichten, als ob nicht in Ormizd oder im Opfern die Kraft wäre'

Ezrik IV, 407, g HS Ind. Prs. : NS ibr oč̄ et'e + Ind. Impf.

ibr`oč̄ et'e pič̄k' inč̄ bnowt'eamb ein, ayl zč̄ axoržakansn mtac' mardkan pič̄s koč̄ ē.

'nicht als ob sie etwa von Natur unrein wären, sondern die dem Sinn des Menschen nicht appetitlichen nennt er unreine'

Ezrik II, 248, b HS Ind. Prs. : NS ibr oč' et'e + Konj. Prs.

... vasn aynorik zkisoc'n ařak'inowt'iwn` ...` andstin yorovaynēk'arozē. ibr oč' et'e ink'n
zomn yorovaynē anpitan ~~ste~~čanic'ē, ew zomn pitani:

'deshalb verkündet er die Tugend der einen, von Anfang an im Mutterleib, nicht als ob er selbst den einen im Mutterleib schlecht erschaffen würde und den anderen gut'

Ezrik II, 256, a HS Ind. Prs. : NS ibr oč' et'e + Konj. Prs.

ibr oč' et'e arowakan ew igakan andamk' kayc'en nora ... ` tay heřowl i bac' zarowt'iwnsn:

'nicht als ob er männliche oder weibliche Glieder hätte, läßt er den Samen ausfließen'

orpēs et'e „als ob; wie wenn“

Ezrik III, 353, e HS Ind. Prs. : NS orpēs et'e + Konj. Prs.

orpēs ok' et'e čartarowt'iwn irac' inč' gitic'ē... ew ardeambk' zčartarowt'iwnn č'c'owc'anic'ē...

'wie wenn jemand die Kunst gewisser Dinge weiß, aber in Wirklichkeit die Kunst nicht zeigt'

orpēs t'e „als ob; wie wenn“

Ezrik I, 141, b HS Ind. Aor. : NS orpēs t'e + Ind. Prs.

... t'epā ew aylk' zařawt'ic' karcec'in asac'eal i Teařnēn, orpēs t'e ařawt'k' noc'a` ...` koč'in
hreřtakk':

'obwohl andere das vom Herrn Gesagte auch vom Gebet verstanden haben, wie wenn ihre Gebete Engel genannt werden'

Ezrik III, 338 HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Ind. Prs.

isk epikowrayk'n bnaw ink'nakac' isk hamarin zařxarhs, orpēs t'e nax hořamařk' ent'anayin

'aber die Epikuräer halten die Welt für gänzlich selbständig, als ob zuerst die Staubteile sich bewegten'

Ezrik IV, 358 HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Ind. Impf.

ayl ew yawelow ` t'e haʎordowt'eamb ənd hiwʎeayn arar ... ew orpēs t'e ēg ok' inč'ew kin

amowsnowt'ean ā hiwʎ:

'aber er fügt auch hinzu, daß er alles in Gemeinschaft mit der Materie erschaffen hat, und als ob die Materie ein Femininum und ein Eheweib wäre'

Ezник I, 61 HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Konj. Prs.

ew orpēs t'e barwoy inč' xrat tayc' ē` hrapowreal arkanē ənd vnasiwk' zanmeʎ.

'und wie wenn er zum Guten einen Rat gäbe, bringt er den Schuldlosen verlockend zum Schädlichen'

Ezник II, 219, a HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Konj. Prs.

darjeal ` baxtaworowt'eanc' ew č'owařowt'eanc'` zasteʎsn dnen patčārs. orpēs t'e asteʎatownk' inč' ic'en ...

'außerdem nehmen sie als Ursachen der Glücksfälle und der Unglücksfälle die Sterne an, als ob es Sternbilder gäbe'

Ezник III, 324, b HS Ind. Impf. : NS orpēs t'e + Konj. Prs.

...` owsti zmisn šnč'aworac'n č'hramayā owtel. orpēs t'e hogi astowaceʎān ic' ē i mseʎsn.

'weshalb er das Fleisch der Lebewesen nicht zu essen befahl, als ob ein göttlicher Geist in den Fleischlichen wäre'

Ezник III, 332, b HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Konj. Prs.

oroy hayhoyowt'iwnn ` i bownn isk gnay ... orpēs t'e zkēsniwr yink'ean ownic'i ...

'dessen Lästerung auf den Urheber selbst sich bezieht, wie wenn er die eine Hälfte in sich selbst behielte'

Ezник III, 314 HS Ind. Prs. : NS orpēs t'e + Konj. Aor.

... šo<ʎwn šo>wrj zanawt'ovn cranay, orpēs t'e ənd sakaw inč' p'eřekowmn cerpic` nšoylk' erewesc'in:

'der Mond wächst um das Gefäß herum an, wie wenn sich durch einen kleinen Höhlenspalt Lichtstrahlen zeigen'

Ezник IV, 363 HS Infinitiv : NS orpēs t'e + Konj. Perf.

...ew zhin ktakarans amenewin owranal, orpēs t'e yanzgamē toweal ic'en ew oč' i barwoy:
'und das alte Testament gänzlich wegzuleugnen, als ob es von einem Gottlosen gegeben wäre
und nicht von einem Guten'

orpēs zi „als ob; wie wenn“

Ezник I, 114, b HS Ind. Prs. : NS orpēs zi + Konj. Prs.

hogis koč' ē znosa vasn aragowt'eann, orpēs zi asic' ē` t'e k'an zhoħms t'et'ewk'en ...
'sie [sc. die Schrift] nennt sie Geister wegen der Schnelligkeit, wie wenn sie sagen würde, daß
sie schneller sind als die Winde'

3. Attributsätze und ihre Konkurrenten

3.1. Relativsätze

3.1.1. Verallgemeinernde Relativsätze

3.1.1.1. Ohne Bezugswort

or „der, die das“

Ezник II, 242, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... zi orowm kami` otormi, ...

'denn wessen er will, erbarmt er sich'

Ezник II, 242, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

..., ew orowm kami` xstanay:

'und wen er nicht will, (den) verhärtet er'

Ezник II, 243, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... et'e orowm kamik` ꞑncayec'owc'anēk' zanjins jer i hnazandowt'iwn, ...

'wem ihr wollt, dem bringt ihr euch selbst zum Gehorsam dar'

3.1.1.2. Mit hineingezogenem Bezugswort

or „der, die das“

Ezник II, 249 HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... *zi yor koħnn ew kamic'i` karofic'ē daħmal.*

'daß sie, auf welche Seite sie auch wolle, sich wenden könne'

3.1.2. Restriktive Relativsätze

3.1.2.1. Ohne Bezugswort

3.1.2.1.1. Subjektfunktion

or „der, die, das“

Ezник I, 1, b HS Konj. Prs. : NSor + Ind. Prs. (mit Art.)

zi or ěn` parti zi mštnjĕnawor ic'ē ew anskizbn ...

'denn wer ist, muß immerwährend sein und anfanglos'

Ezник I, 3, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs. (mit Art.)

ew or ěn ew šaržĕzamenayn, ink'n oč' šaržĕ ew oč' p'op'oxi ...

'und der, der ist und alles bewegt, wird selbst nicht bewegt und nicht verändert'

Ezник I, 3, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

zi or šaržĕn ew p'op'oxi` č'ē ěakan...

'denn was bewegt und verändert wird, ist nicht aus sich seiend'

Ezник II, 269 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

ew or inč' hastatowt'iw n ě' č'ē šaržown:

'und was eine Feste ist, (das) ist nicht beweglich'

Ezник IV, 406, m HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

ew t'e or aweli k'an zayon ew zoč' ě` i č'arĕanti ic'ē

'und wenn das, was mehr ist als ja und nein, vom Bösen ist'

Ezник II, 228 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

ayl or p'aħaworn grec'aw p'aħawor ě

'aber was ehrenvoll geschrieben wurde, ist ehrenvoll'

Ezник IV, 406, m HS Ind. Prs. : NS or +Ellipse

ew or inč' aweli k'an zayn, i č'arĕanti ě:

'und was mehr ist als dieses, (das) ist vom Bösen'

Ezник I, 114, c HS Ind. Perf. : NS or + Ind. Prs.

... *k'anzi or marmnawor ē` i č'oric' hiwt'ic' yawdeal ē*

‘denn was körperlich ist, ist aus den vier Materien zusammengesetzt’

Ezник I, 119, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

...*zi c'owc'c'i t'e or inč' erewi` marmnawor ē*...

‘um zu zeigen, daß, was sichtbar ist, körperlich ist’

Ezник I, 119, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

Ew i marmnaworac'n en or t'anjramarmink' en ...

‘und unter den körperlichen gibt es (solche), die dickkörperlich sind’

Ezник I, 119, c HSEllipse : NS or + Ind. Prs.

... , *ew or zgaynoc' oč' azdi` anmarmin:*

‘und was von den Sinnen nicht wahrgenommen wird, (das) ist unkörperlich’

Ezник I, 138, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *or marmnawor inč' ē, yayl kerparans č'karēp'oxel:*

‘wer körperlich ist, kann sich nicht in andere Gestalten verwandeln’

Ezник II, 196 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *zi or čšmarit Astowacn ē, zamenayn inč' ziw r mštn'ženaworowt'eamb owni.*

‘denn der der wahre Gott ist, hat alles Seinige durch die Ewigkeit’

Ezник III, 329, c HS part. necess. : NS or + Ind. Prs.

... *ew or patčar'stowerin ē i mi'joy ba'maloc' ic' ē:*

‘und wer die Ursache des Schattens ist, wird entfernt werden’

Ezник IV, 405, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *or barkanay ankeri iwrowm i tarapartowc', partawor ē gehen:*

‘wer seinem Nächsten ungerecht zürnt, der ist schuldig der Hölle’

Ezник IV, 405, c HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Prs.

... *or hayi i kin mard a'ri c'ankeley, andēn šnac'aw i srti iwrowm:*

‘wer eine Frau anschaut, um sie zu begehren, hat dadurch in seinem Herzen Ehebruch begangen’

Ezник IV, 409, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *or owtēn` oč' parti angosnel zk'ez ibrew ztkar, ...*

'wer es ißt, (der) darf dich nicht als schwach tadeln'

Ezник IV, 429, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *or marmnovn en, zmarmnoy xorhowrds xorhin.*

'die dem Leibe nach sind, denken die Gedanken des Leibes'

Ezник, I, 45, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *or mitin kamawk' miti, ew oč' owrowk' bñowt'eamb:*

'wer hinneigt, (der) neigt mit Willen hinzu und nicht durch jemandes Zwang'

Ezник, I, 51, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *bayc' or kamawk' karof ē gorcel, ew gorc inč' yoñowt'ean gorcic' ē, yirawi patž.*

'aber wer mit Willen handeln kann und ein Werk des Bösen tut, der wird mit Recht bestraft'

Koriwn, 2 HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew ic'en or i Kat'owfikēs ařak'eloc'n ařawelagoyns c'anač'in:*

'und es wären (noch die), die in den katholischen [sc. Briefen] der Apostel näher auszumachen sind'

Ezник IV, 407, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *zi oroy marmin ew ariwn ew čarp ew oskerk' en, hark ē` t'e mseřē ē ew kendani:*

'denn was Fleisch und Blut hat, Fett und Knochen, muß fleischlich und lebendig sein'

Ezник II, 168, b HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Impf.

... *`or ziwr ordin ... yorovaynin gitē, ..., ibr² oč' gitac':*

'der seinen Sohn im Bauch wußte, hat er (das) etwa nicht gewußt'

Ezник II, 181 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Impf.

... *`or aynč'ap' hzawr ew imastowwn ē k'an zhayrn, gtani vatt'aragoyn.*

'der so sehr stärker und weiser als der Vater war, wird als nichtswürdiger befunden'

Ezник II, 186, e HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

... *or zerkins ew zerkir karof ē ařmel ..., zhayrn ziard² oč' karē anhog ařmel ...*

‘der den Himmel und die Erde zu erschaffen imstande war, wie konnte er den Vater nicht unbesorgt machen’

Ezrik I, 75, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

zi or yaṛājnowmn č‘karac‘ yaḥ‘el ... ew i vaxčani č‘karē yaḥ‘el:

‘denn wer zuerst nicht siegen konnte, (der) kann auch zuletzt nicht siegen’

Ezrik I, 77 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... or yoč‘nč‘ ēn karof eḥew zšownč‘ mardoyn aṛnel, ew pahē mišt kendani ew anmah, ...

‘wer fähig war, aus dem Nichts die Seele des Menschen zu erschaffen, der erhält sie immer lebendig und unsterblich’

Ezrik II, 280 HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Aor.

... or zaydn i Dawt‘ay lowaw, zmiwsn i Yobay ew yEsayeay lowic‘ē:

‘wer das von David gehört hat, höre auch das andere von Hiob und Jesaja’

Ezrik IV, 364 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Aor.

... ew or aynm amenayni bawakan eḥew, zayn zi[?] oč‘ karē gitel`

‘und wer zu alledem fähig war, wieso konnte er das nicht wissen’

Ezrik IV, 406, e HS Konj. Prs. : NS or +Ind. Aor.

... ard ziard[?] hakaṛak awrinac‘n ic‘ē, or ekn lnowl zawrēsn ew zmargarēs:

‘wie also sollte (dieser) gegen die Gesetze sein, der gekommen ist, das Gesetz und die Propheten zu erfüllen’

Ezrik I, 39, b HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... or pargew i teaṛē kam jir i barekamē aṛnowc‘ow, oč‘ inč‘ č‘arowt‘iwn gorcē:

‘wer von seinem Herrn eine Gabe oder ein Geschenk von einem Freund annimmt, (der) tut nichts Böses’

Ezrik IV, 407, i HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... or inč‘ vačāṛc‘i i makeṭoni, or ē i msavačāṛanoc‘i` kerijḥk‘.

‘was im Schlachthaus, das heißt, auf dem Fleischmarkt verkauft wird, (das) eßt’

Ezrik I, 39, c HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *isk or b̄marar yanawagēn hanic'ē, č'arowt'iw n gorcē*

'aber wer mit Gewalt von einem Schwachen nimmt, tut Böses'

Ezник I, 69 HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *ew or vnasakark'n karcic'in, ew anti ews hnariwk' awgtakarowt'iw n s karic'ē gtanel.*

'und aus den (Dingen), die man für schädlich hält, kann er durch Mittel Nutzen ziehen'

Ezник IV, 358 HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... *oč' ? dow grec'er yawrēnsd k'owm `t'e or spananic'ē meřc'i.*

'hast du nicht in diesen deinen Gesetzen geschrieben: "wer tötet, soll sterben"'

Ezник II, 278, b HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Aor.

... *ew or erkmtic'ē ok' ` ..., hayec'eal yerknic'n hastatowt'iw n ` ..., ew hawanesc'i ` ...*

'und wer etwa zweifeln sollte, der möge zum Firmament des Himmels schauen und er wird sich überzeugen'

Ezник IV, 389, e HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Aor.

... *ew or oč' t'lp'atesc'i, ew oč' šabat's pahesc'ē meřc'i:*

'und wer nicht sich beschneiden läßt und den Sabbath nicht hält, der soll sterben'

Ezник IV, 430 HS Ind. Prs. : NS or + Ptzp. II

... *ew meřcalk' ` or i K'ristos ` yařen anapakanac'owk'. ...*

'und die in Christus gestorben sind, stehen unverweslich auf'

Ezник I, 51, d HS Ind. Prs. : NS or + Ellipse

... *zi or apstambk' ok', t'otow ziw r paymann ` ...*

'denn wer abtrünnig wird, der verläßt seinen Vertrag'

Ezник I, 143, c HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Prs.

... *ew ard mi inč' vertesc'in, or araracoc'n erkir paganen ` ...*

'und es sollen sich rühmen, welche die Geschöpfe anbeten'

Ezник I, 3, m HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew or i hamazgeac'n lceal en erbemn sayt'ak'en, erbemn awjten ...*

'und welche [sc. Gespanne] von gleichartigen bespannt sind, stoßen manchmal an'

Ezник I, 3, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew or a^oř^oř^omits ownin, oč^o zšaržownsn ` ayl zšaržič^on partin p^oa^ořaworel. ...

‘welche gesunden Verstand haben, sollen nicht das Bewegliche, sondern den Beweger verherrlichen’

Ezник II, 264, c HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew andēr[?] mardaspan koč^oic^oi, or kec^oowc^oič^on ēp^oorjowt^oeambk^o:

‘und warum wird er ein Menschenmörder genannt, der belebend ist durch die Versuchung’

Ezник II, 278, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... zi asen ` t^oe or inč^o t^oet^oew ē i ver ko^omn gnay, ...

‘denn sie sagen, daß das, was leicht ist, hinaufsteigt’

Ezник IV, 367 HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Impf.

... zi a^omic^oē and zAdamn ew zamowsinn nora, or mert^o i sa tayr je^om ew mert^o i na ...

‘daß er darin den Adam erschaffe und seine Gemahlin, er, der bald diesem und bald jenem die Hand reichte’

Ezник I, 3, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... aynm ` ew or zbazmastowacean paštamownsn mowcin ` vkayen.

‘das bezeugen auch (die), welche die polytheistischen Kulte eingeführt haben’

Ezник I, 3, d HS č^oik^o : NS or + Ind. Aor.

... zi č^oik^o ok^o barerar ew eraxtawor, bayc^o miayn or arar ew oč^o xnayeac^o.

‘denn niemand ist gütig und wohlthätig außer allein (der), welcher erschaffen und nicht vorenthalten hat’

Ezник II, 264, h HS Part. necess. : NS or + Ind. Aor.

... ew ankaneloc^o ē yišxanowt^oenē ew i petowt^oenē iwrmē ` or astowacanaln anjamb kamec^oaw.

‘und (d)er wird von seiner Macht und Herrschaft stürzen, der aus sich selbst Gott werden wollte’

3.1.2.1.2. Objektfunktion

or „der, die, das“

Ezник I, 138, b HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Prs.

... *noynpēs` ew zor šahapet vayrac` koč`en, oč` mert` mard erewēr ew mert` awj ...*

‘ebenso würde auch (das), was sie Schutzgeist der Felder nennen, nicht bald als Mensch erscheinen und bald als Schlange’

Ezник I, 3, 1 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *zor ařastowacsn ownin, anargen šatk` ew anpatowen:*

‘was sie für Götter halten, (das) verachten und entehren sie sehr’

Ezник I, 49 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

..., *zoroy zhet ert`ay ew kareln zor inč` kamic`i ařnel:*

‘woraus auch die Möglichkeit folgt, (das) zu tun, was er will’

Ezник III, 305, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

Ew yayt anti ē` zor asē` ...

‘und daraus ist klar, was er sagt’

Ezник III, 349 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

..., *i dēp žamanaki ařnē zor ařnē:*

‘zu gegebener Zeit tut er, was er tut’

Ezник IV, 381, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew gtanes zor inč` eranelin Pawłos asē:*

‘und du findest (das), was der selige Paulus sagt’

Ezник IV, 387, c HS Infinitiv : NS or + Ind. Aor.

... `*hnjel, zor oč` ink`n sermaneac`:*

‘(das) zu ernten, was er selbst nicht gesät hatte’

Ezник IV, 401 HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Aor. (Art.)

... *et`e vasn ořormowt`ean arar` zor ararn ...*

‘wenn er aus Barmherzigkeit (das) tat, was er tat’

Ezник IV, 415, a HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Aor.

... *zor Astowac zowgeac`, mard mi meknesc`ē:*

‘was Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht trennen’

Ezrik IV, 389, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... *ew zawrēnsn ziard' iṣxēr datawor xndrel` oroy aynč'ap' vnas yaṯāḡagoyṯ k'an zmahn iwr arareal ēr i tan nora.*

‘und wie konnte er die Gesetze als Richter fordern, der vor seinem Tode so großen Schaden in dessen Haus verursacht hatte’

Ezrik II, 283, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... ` *et'e yowmē arareal en, i norin ew i p'aṯatrowt'iwn yirawi koč'in:*

‘von welchem sie erschaffen sind, von dem werden sie zu Recht auch zu seiner Verherrlichung eingeladen’

Ezrik II, 280 HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Perf.

... ` *zi zor inč' Movsesi č'ē asac'eal, ayl margarēk' lc'in novin hogwov:*

‘daß die anderen Propheten (das), was Moses nicht gesagt hat, in selbem Geist ergänzt haben’

Ezrik II, 280 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... *ayl zor mioyn t'oṯeal ē miwsn ews lnow novin hogwov:*

‘sondern was der eine ausgelassen (hat), (das) ergänzt der andere durch denselben Geist’

Ezrik I, 44, a HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Perf.

... *k'anzi č'ēr hmowt ayl imik', bayc' ewet' ` yor patšačēaln ēr:*

‘denn er würde nichts anderes kennen als nur das, wozu er angeleitet worden war’

Ezrik I, 2, b HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *zi bazowm angam zor barin karcic'en, ... ` vnasakar lini.*

‘denn sehr oft wird (das), was sie für gut halten, schädlich’

Ezrik II, 284, g HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Perf.

... *ew ayspēs zor mioy margarē t'oṯeal ic'ē miwsovn lnow hogin sowrb:*

‘und so ergänzt, was der eine Prophet ausgelassen hätte, der heilige Geist durch einen anderen’

3.1.2.2. Bezugswort voran

3.1.2.2.1. Subjektfunktion

or „der, die, das“

Ezник II, 258, d HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

... *ayl das inč' diwac' ` or æst lowsnoy yaytnin* ...

‘sondern es ist eine Klasse von Dämonen, die sich zusammen mit dem Mond offenbaren’

Ezник I, 59 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *cařay or and ownin oč' lsē ` and mkanowns tan lsel nma* ...

‘den Diener, der mit dem Ohr nicht hört, läßt man durch den Rücken hören’

Ezник I, 126, c HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Prs. (Art.)

... *miowmn ewet' mart' eřew ` or ararič'n ēbnowt'ean marmnoy* ...

‘es wurde nur dem einen möglich, der der Schöpfer der Natur des Körpers ist’

Ezник I, 79 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ayl zařuřnsn yandimanen Eřia ew Enok', or c'ayřn kendani en* ...

‘aber die ersteren widerlegen Elias und Enoch, die bis jetzt noch am Leben sind’

Ezник III, 328, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *isk Płaton, or Astowacn ew hiwřew idos dnē ēowt'eamb, c'owc'anē* ...

‘aber Platon, der Gott und die Materie und die Idee mit der Wesenheit behauptet, zeigt’

Ezник IV, 363 HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

..., *t'e Markioni ` or i k'arř arkeal and vayrs zbansn acē* ...

‘oder (sol man) dem Markion (gehorschen), der die Worte an der Erde schleifend herumzerrt’

Ezник IV, 384, b HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

...*t'e ew Petros ` or glowxn ēařak'eloc' ` tesanic'ē* ...

‘wenn es auch Petrus, der das Haupt der Apostel ist, sehen würde’

Ezник IV, 415, a HS Konj. Aor. : NS or - Ind. Prs.

... *Yesowayn andēr' oč' hawatasc'en ` or znoyn hastatē ew yawelow `* ...

‘warum glauben sie nicht Jesus, der das bestätigt und hinzufügt’

Ezник II, 268, f HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *zi aste#k'n, or zc'ayg yerkins en, ew zc'erek andēn gtanin.*

‘denn die Sterne, die während der Nacht am Himmel sind, befinden sich auch am Tag dort’

Ezrik, I, 45, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs. (+ Art.)

... *ard ansastowt'iwnn ewet' or artak'oy Astowcoy kamac'n gorcic'i patčar č'areac' imanali ē*

‘nur der Ungehorsam also, der außerhalb des Willens Gottes ausgeübt wird, ist als die Ursache des Bösen zu verstehen’

Ezrik IV, 369 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

... *ew owr² ēr zi erkok'in owrax linein i nma` or hakařak mimeanc' tayin zpatowērs.*

‘und wie kam es, daß beide sich über ihn freuten, die einander entgegengesetzte Gebote gaben’

Ezrik III, 299, f HS Ellipse : NS or + Ind. Impf.

... *bayc' Yoynk' i Yawanay, or ēr mi yařařnordac' ařarakagorcowt'eann ...*

‘aber Jonier (werden sie) von Javan (genannt), der einer der Leiter des Turmbaues war’

Koriwn, 12 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

..., *oroc' ařařnoyn Vardan anown ēr, or ew Vardkan koč' ēr.*

‘deren erster den Namen Vardan hatte, der auch Varkan gerufen wurde’

Koriwn, 24 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

..., *or anowaneal koč' ēr Dowstr, or ēr kin Vardanay, ...*

‘die Dustr hieß, die die Gemahlin Vardans war’

Ezrik IV, 415, f HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Impf.

... *zxtrowt'iwns kerakroc'n` or æst awrinac'n ein` dadarec'oyc', aynow ...*

‘dadurch hob er die Unterscheidungen der Speisen, die nach dem Gesetz waren, auf’

Ezrik IV, 432, m HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... *K'ristos ē xařatowt'iwnn mer, or arar zerkosin mi ...*

‘Christus ist unser Friede, der die beiden zu einem gemacht hat’

Ezrik IV, 392, a HS Ellipse : NS or + Ind. Aor.

... *t'e oč' Tēn amenayni, or asac'` ...*

‘wenn nicht der Herr des Alls, der sagte’

Ezrik I, 108, d HS Ind. Perf. : NS or + Ind. Aor.

... *zi t'e č'ēr K'ristosi t'owlac'owc'eal ... ew Yowdayi` or vasn kccowt'ean ekn yayn ...*
'denn wenn Christus es dem Judas, der wegen der Habgier dazukam, nicht erlaubt hätte'

Ezrik, I, 42 HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *kam t'e ayl ok' ic'ē` or zayn i mardik arkanic'ē*
'oder sollte irgendein anderer es sein, der den Menschen das einflüstert'

Ezrik II, 168, a HS Ind. Aor. : NS or + Konj. Aor.

... *ew kam Zrowann, or zerkowc' ordwoc' zyłowt'iwn gitac' yorovayni, ... oč' caneaw zna ...*
'oder auch Zurvan, der die Empfängnis beider Söhne im Leib wußte, erkannte ihn nicht'

Ezrik IV, 389, e HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Aor.

... *amenayn Hreay, or lowcc'ē zawrēnsn spanc'i.*
'jeder Jude, der das Gesetz löst, soll getötet werden'

Ezrik I, 3, m HS Ind. Prs. : NS or + Ptzp. II

... *amenayn kaīk' i hamazgeac' erivarac' lcin, bayc' miayn aysc' kaīac'` or i č'hamazgeac'*
lceal en.
'alle Wagen sind von gleichartigen Pferden bespannt, mit Ausnahme aber dieses Wagens, der von ungleichen (Pferden) bespannt ist'

3.1.2.2.2. Objektfunktion

or „der, die, das“

Koriwn, 6 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

... *aynowhetew hasanēr ař sowrb kat'owfikosn Hayoc' Mecac', oroy anowwn č'anač'ēr Sahak, ...*
'er begab sich darauf zu dem heiligen Katholikos von Groß-Armenien, dessen Namens, Sahak, er gedachte'

3.1.2.3. Bezugswort folgt

3.1.2.3.1. Subjektfunktion

o „wer“

Ezrik II, 145, k HS Konj. Aor. : NS o + Konj. Aor.

... o ok' yerkowc' ordwoc'n imoc' yaṯāṯaṯis hasc'ē, zna t'agawor araric':

'wer von meinen zwei Söhnen zuerst zu mir kommen wird, den werde ich zum König machen'

3.1.3. Appositive (nicht-restriktive) Relativsätze

3.1.3.1. Bezugswort voran

3.1.3.1.1. Subjektfunktion

or „der, die, das“

Ezrik I, 15, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... k'anzi oč' et'e anjnawor inč' yanjnaworac' zarowestn karē c'owc'anel, ayl i dipac'n or dipinn.

'denn irgendeine Substanz von den Substanzen kann die Kunst nicht zeigen, sondern von den Accidenzen, die dazukommen'

Ezrik II, 261, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

ayl yandimanin yAṯak'eloy or asē` ...

'aber sie werden widerlegt vom Apostel, der sagt'

Ezrik IV, 363 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

ard Aṯak'eloy² ` or ančāṯzbansn hamari ` part ēansal

'soll man nun dem Apostel gehorchen, der die Worte für unaussprechlich hält'

Ezrik II, 216 HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

... ew oč' orpēs k'awdeayk'n asteṯanšmark', or ew zcnndoc' patčāṯ ew zmahowanc' ` yasteṯac' ibrew i kendaneac' dnen

'und nicht wie die chaldäischen Astrologen, die die Ursachen der Geburten und der Todesfälle von den Sternen wie von Lebendigen aufstellen'

Ezrik IV, 381, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... na ew zcaṯoc' angam, or i sakaw inč' barjrowt'ean en, asemk'` ...

'sogar von den Bäumen, die ja nur von geringer Höhe sind, sagen wir'

Ezник III, 287, e HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew tan awrinak inč ` or oč nman ē

‘und sie geben ein Beispiel, das nicht ähnlich ist’

Ezник III, 319, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... i p‘aylatakanc ‘n ` or i šp‘eloy and mimeans hołmoyn ew ampoc‘ arjakin ` yayt yandiman
c‘owc‘anin ...

‘das zeigt sich klar an den Blitzen, die sich von der gegenseitigen Reibung der Winde und der Wolken losreißen’

Ezник I, 17, a HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... č‘arik‘n or linin owsti ? ic‘en ...

‘woher stammt das Böse, das geschieht’

Ezник I, 23, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... zč‘arison or linin partin xndrel ` ...

‘dann müssen sie das Böse, das geschieht, erforschen’

Ezник I, 5 HS Ind. Prs.. : NS or + Ind. Prs.

... ardarew isk č‘arik‘n or linin ` i tarakowski kac‘owc‘anen zbazowms.

‘in der Tat bringt das Böse, das geschieht, viele in Zweifel’

Ezник I, 59 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... č‘arik‘n or gorcin ` kamacink‘ en ew oč‘ bnakank‘ ...

‘das Böse, das geschieht, ist freiwillig ist und nicht natürlich’

Ezник I, 75, b HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Prs.

... ` zi harstagoyn k‘an zna ēr č‘arn, or b‘mabar nełē ew apakanē zbariok‘ araracs nora ...

‘daß stärker als er der Böse war, der seine guten Geschöpfe gewaltsam bedrängt und zugrunde richtet’

Ezник I, 128 HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

... ayl miayn hreštakk‘ ew dewk‘ ` or karoł en zawds gndel ...

‘sondern nur die Engel und die Dämonen, die imstande sind, die Luft zusammenzuziehen’

Ezник I, 130 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... višapn ` or marmnawor ē ziwr kerparansn oč karēp 'oxel ...

'der Drache, der körperlich ist, kann seine Gestalt nicht verändern'

Ezник I, 132 HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... zi višapn or ink 'n grast ē ... ziard ² ` ... ` zayl grast varic 'ē ...

'denn wie sollte der Drache, der selbst ein Lasttier ist, ein anderes Lasttier antreiben'

Ezник III, 319, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... i goloršoyn ` or i srtē erkrin i ver c 'olanay ` yayt yandiman erewi ...

'es zeigt sich deutlich an dem Dunst, der aus dem Herzen der Erde emporsteigt'

Ezник I, 67, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... orpēs varazi ` or gazanagoyn ē k 'an zamenayn gazans ` owti misn, ...

'wie das Fleisch des Ebers, der wilder ist als alle wilden Tiere, gegessen wird'

Ezник I, 60 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... zi šownn, or šnay, ..., əmbostanay.

'denn der Ehebrecher, der die Ehe bricht, wird ärgerlich'

Ezник IV, 381, c HS Imp. : NS or + Ind. Prs.

... ew has yerrord awdd ` or i groc ' erkin koč 'i ...

'und es gelange in die dritte Luftschicht, die von der Schrift "Himmel" genannt wird'

Ezник I, 3, j HS Ellipse : NSor + Ind. Prs.

... kam zerkir ` or hanapaz bremk', ...

'oder die Erde, die wir ständig umgraben'

Ezник II, 278, b HS Ptzp. II : NS or + Ind. Prs.

... havec 'eal yerknic 'n hastatowt 'iwn ` or oč ' i veray irik ' kay, ... `

'er möge zum Firmament des Himmels schauen, das nicht über irgend etwas steht'

Ezник IV, 407, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew zjowkn isk arawel part ē gazan koč 'el, or ziwr hamazgisn anxtir owtē

'und den Fisch jedoch muß man noch mehr ein wildes Tier nennen, der seinesgleichen ohne Unterschied verzehrt'

Ezник IV, 427, e HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

ayl yandimanē znosa bann terownakan, or asē` ...

‘doch es widerlegt sie das Wort des Herrn, der sagt’

Ezник I, 60 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew poṁnikn, or yaytni poṁki, zanown poṁkowl'eann č'axoržē lsel ...

‘und der Hurer, der offen Unzucht treibt, verabscheut es, den Namen der Unzucht zu hören’

Ezник II, 266, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... i čragi` or nowazagoyn loys ē` ews erewi ...

‘es zeigt sich sogar an der Kerze, die das geringste Licht ist’

Ezник III, 319, h HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

... orpēs ew amenayn marmnawork` or i c'amak'in en.

‘wie auch alle Körperlichen, die auf dem Land leben’

Ezник I, 15, b HS Ind. Prs.: NS or + Ind. Prs.

... zi oč' et'e bnowt'iwnn gorcēk'ařak's kam tačars, ayl arowestn` or i bnowt'eann ē

‘denn nicht die Natur baut Städte oder Tempel, sondern die Kunst, die in der Natur ist’

Ezник I, 65 HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Prs.

... yandimanesc'i yiwroc' arowestak'ac'n yawjapařtac'n, or aynč'ap' zgawnac'owc'anel zawjs giten ...

‘so würde er von seinen schlangenanzubietenden Kunstgenossen widerlegt werden, die die Schlangen so weit zähmen können ’

Koriwn, 8 HS Ptzp. II : NS or + Ind. Prs.

ew edeal skizbn t'argmaneloy ... nax yAřakac'n Sořomoni, or i skzbann isk canōt's imastowl'eann ancajec'owc'anē linel, ...

‘und sie begannen mit dem Übersetzen erst der Sprüche Salomons, die zu Beginn empfehlen, die Weisheit kennenzulernen’

Ezник II, 268, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew ayl ews asteřk' en, or i tarwořhaziw mi angam hasanen i noyn teř ...

‘und es gibt auch noch andere Sterne, die im Jahr kaum einmal an dieselbe Stelle gelangen’

Ezник II, 283, a HS Imp. : NS or + Ind. Prs.

awrhneč' ěk' zna erkink' ew erkir ...` or aġnen zban nora.

'lobt den Himmel und die Erde, die sein Wort wirken'

Ezник II, 220, b HS Ellipse : NS or + Ind. Prs.

... , t'e anasownn[?]` or mardoyn i harki kay.

'oder das Tier, das im Dienst des Menschen steht'

Ezник II, 247, a HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ays en kamk' Hawr imoy, or yerkins ě.

'das ist der Wille meines Vaters, der im Himmel ist'

Ezник IV, 397, b HS Ellipse . : NS or + Ind. Prs.

... ayl Těr mer ew hayrn iwr, or karoġ en aġnel zamenayn, ...

'sondern unser Herr und sein Vater, die imstande sind, alles zu machen'

Ezник I, 84 HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Prs.

... vkayesc' ě amenarowest imastownn, or asě` ...

'das bezeugt der allgewandte Weise, der sagt'

Ezник I, 99, c HS Konj. Aor. : NS or + Ind. Prs.

...` zi i mti kalc'in aylk'n zban Imastnoyn` or asě...

'damit die anderen das Wort des Weisen im Sinne behalten, der sagt'

Ezник I, 3, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ard et'e mi ěowt'iwn ě` or zamenayn yamenayni azdec'owc'aně...

'wenn es nun eine Wesenheit ist, die alles in allem bewirkt'

Ezник III, 334, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ěinč' zawrowt'iwn` or zereweliss šaržě, ...

'es ist eine Kraft, die das Sichtbare bewegt'

Ezник II, 277 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew p'owk'n` or i p'amp'stin argelow` aġnow zkorekahatn ew i miġoc'i owni, ...

'und der Wind, der in der Blase zurückgehalten wird, nimmt das Hirsekorn und hält es in der Mitte'

Ezrik II, 157, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew i dēp elanē noc‘a astowacakan barbaṁ, or asē...*

‘und passend ist für sie das göttliche Wort, das sagt’

Ezrik I, 47, b HS Infinitiv : NS or + Ind. Impf.

... *čāšakel i p‘aytēn` or oč‘ bnowt‘eamb mahaber ēr, ...*

‘zu kosten von dem Baum, der nicht von Natur aus todbringend war’

Ezrik IV, 370, a HS Infinitiv : NS or + Ind. Impf.

... *ayl ew owrax linel č‘arin owsti[?] ēr, or mišt xawarinn ew gždmagoyn ēr ...*

‘aber woher kam es auch, daß der Böse sich erfreute, der immer finster und mürrisch war’

Koriwn, 15 : NS Hs Ptzp. II : NS or + Ind. Impf.

ew gteal zayr mi t‘argman vrac‘erēn lezowin, or anowaneal koč‘ēr jaṭay ...

‘und als er einen Mann fand, einen Übersetzer der georgischen Sprache, der jaṭay hieß’

Koriwn, 16 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

..., *yanjn aṁēr srboy episkoposi k‘aṭak‘in, or Akakiosn koč‘ēin.*

‘er vertraute sie [sc. die Schüler] dem heiligen Bischof der Stadt an, den man Akakius nannte’

Koriwn, 16 HS Ellipse : NS or + Ind. Impf.

..., *manawand i spayapetēn ašxarhin, or anowaneal koč‘ēr Anatoḥis ...*

‘besonders von dem Heerführer des Landes, der Anatoḥis hieß’

Koriwn, 18 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

..., *aṁ patowakani ew astowacasiri, or anowaneal koč‘ēr Ašowšay, i jeṁ tayr nma zanjn ...*

‘ein ehrenhafter und Gott liebender Mann, der As‘us‘ay hieß, begab sich selbst in dessen Obhut’

Koriwn, 24 HS Ind. Perf. : NS or + Ind. Impf.

..., *handerj astowacas ēr išxanaknaw mioy, or anowaneal koč‘ēr Dowstr, ...*

‘zusammen mit einer Gott liebenden Prinzessin, die Dustr hieß’

Ezrik I, 3, m HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Impf.

... *ibrew zkaṁs ... zašxarhs tesanemk‘, ..., or zč‘ors ... nowačēr*

‘wir sehen also die Welt wie einen Wagen, der die vier zähmte’

Ezник II, 155, b HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

... *zi č'ein i mi jī lowsawork'n, or zt'iw awowrc' ew amsoc' ew tareac' kargein.*

‘denn die Lichtkörper waren nicht vorhanden, die die Zahl der Tage und Monate und Jahre bestimmten’

Ezник IV, 432, m HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Impf.

... *aāawel ewš yandimanē zna katarič' awrinac'n, or asēr` ...*

‘aber mehr noch widerlegt ihn der Vollender der Gesetze, der sagte’

Koriwn, 24 HS Ptzp. II : NS or + Ind. Impf.

... *hayec'eal i ban margarēn, or asēr ...*

‘das Prophetenwort bedenkend, das sagt’

Ezник I, 105 HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Impf.

... *ew i kaxardn` or ew anjin č'karē awgnel` apawinec'aw.*

‘und er hat zu dem Zauberer, der sich selbst nicht helfen kann, seine Zuflucht genommen’

Koriwn, 9 HS Ellipse : NS or + Ind. Aor.

... *isk aysr eranelwoy` ... oč' est aynm ōrinaki, or andn gorcec'an ...*

‘jedoch diesem Seligen entsprach nicht jenes Bild, das man dort gewonnen hatte’

Ezник, I, 47, c HS Ind. Prs.: NS or + Ind. Aor.

... *orov oč' zpatčarš i bžškēn` or yařajagoynn gowšakeac'nma` imanali ē ...*

‘wodurch die Ursache des Schadens nicht vom Arzt, der es ihm schon vorher gesagt hat, zu verstehen ist’

Ezник III, 299, i HS Ellipse : NS or + Ind. Aor.

..., *k'ristoneowt'ean anown i K'ristosē, or nax yAntiok' anowanec'aw ašakerteloc'n ...*

‘von Christus der Name des Christentums, das zuerst in Antiochia von den Jüngern benannt worden ist’

Ezник IV, 413 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... *en nerk'inik', or zanjins iwreanc' ararin nerk'inis vasn ark'ayowt'eann erknic'*

‘es gibt Eunuchen, die sich selbst zu Eunuchen gemacht haben um des Himmelreiches willen'

Ezник, I, 47, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... oč' ... i bžškēn ` ... ` imawali ē ayl i t'šnamwoyn ` or i patowiranē bžškin nma zynasn
hnarec'aw.

‘nicht vom Arzt ist es zu verstehen, sondern vom Feind, der aus dem Gebot des Arztes das ihm Schädliche herausfand'

Ezник IV, 378, d HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Aor.

na ew zereweli hastatowt'iwns, or i žowrc' meknec'aw, erkin t'argmanec'in ewt'anasownk'n.

‘sogar das sichtbare Firmament, das von den Wassern getrennt wurde, hat die Septuaginta mit "der Himmel" übersetzt'

Ezник, I, 45, f HS Konj. Prs.: NS or + Ind. Aor.

... patčār č'areac' ztērn part ic'ē imanal, or oč' ehan inč' i cařayēn ew šnorheac' miwsowmn.

‘müßte man dann etwa als Ursache des Bösen den Herrn annehmen, der doch nichts von dem einen Diener genommen und es dem anderen gegeben hat'

Ezник, I, 47, b HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Aor.

... ew yetoy yAstowcoy patowhasēn ` or ařmardn eřew vasn patowiranazanc'owt'eann imac'aw

...

‘und erst hinterher erkannte er aus der Strafe Gottes, die wegen der Übertretung des Gebots über den Menschen kam'

Ezник II, 163, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... oč' miayn hayrn ` or t'agaworec'oyc' zč'arn ` ē part č'areac' ...

‘nicht nur der Vater, der den Bösen zum König machte, ist schuldig des Bösen'

Ezник IV, 393, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... ew ařawel i viraworēn, or ... ` viraworec'aw yawazakac', c'owc'ani ` ...

‘und noch mehr zeigt es sich an dem Verwundeten, der von Räubern verwundet wurde'

Ezник, I, 45, c HS Infinitiv : NS or + Ind. Aor.

... ew nmin zayl ok' vardapet cacowk hašowel, ..., or zmardn i lawowt'eanc'n merkanal
kamec'aw ...

‘und dafür ist ein anderer verborgener Lehrer anzunehmen, der den Menschen des Guten berauben wollte’

Ezrik IV, 407, d HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Aor.

... ew xoyn ` or spanaw p‘oxanak Isahakay, xorhowrd ein čšmarit gañnn ` ...

‘und der Widder, der anstatt des Isaak getötet wurde, war ein Vorbild des wahren Lammes’

Ezrik I, 2, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... apa owremn ē inč zawrowt‘iwn cacowk, or zapakanič‘sn mimeanc‘ xañnowacovk‘ arar awgtakars irerac‘ ...

‘also gibt es eine verborgene Kraft, die durch Mischungen miteinander die verderblichen Dinge füreinander nützlich gemacht hat’

Ezrik III, 348 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Aor.

... ē imn zawrowt‘iwn, or arar ew et znosa and jeřamb nora

‘es gibt eine bestimmte Kraft, die sie erschaffen hat und sie in seine Hand gegeben hat’

Ezrik IV, 427, f HS part. necess. : NS or + Ind. Aor.

..., ew marminn or ankaw ` noyn ew yañeloc‘ ē

‘auch derselbe Leib, der hingefallen ist, wird auferstehen’

Ezrik IV, 401 HS č‘ik‘ : NS or + Ind. Aor.

... ew č‘ik‘ hnar verřnoc‘n ` or ankan andr ` t‘e elanic‘en ...

‘und es ist den Letzten, die dort hineingefallen sind, nicht möglich, daß sie herauskommen’

Ezrik IV, 386, e HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... ew yandimanen znosa Hreayk‘, or c‘aysawr pndeal en ` ...

‘und es widerlegen sie die Juden, die bis heute darauf bestehen’

Ezrik II, 250, q HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... ew ays amenayn azdec‘owt‘iwnk‘ bnakank‘ en yanasownsn, ..., or yararč‘ ē noc‘a tnkeal en i nosa ` ...

‘und alle diese Gefühle sind natürliche in den Tieren, die von ihrem Schöpfer in sie eingepflanzt worden sind’

Ezник, I, 47, a HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Perf.

... ` or anc'anic'ēzhramanaw hramanaw i ` or nma kargeal ic'ē:

'der den Befehl des Befehlshabers übertritt, der ihm aufgetragen wurde'

Ezник I, 3, 1 HS Ellipse : NS or + Ind. Perf.

... kam erkir klanelov, or i veray oč'nč'i kay hastateal, ...

'oder indem man die Erde verschlingt, die auf dem Nichts befestigt ist'

Ezник I, 136 HS Ellipse : NS or + Ind. Perf.

... orpēs ew hreayk' ` or i zowr aknkawt'iw kapeal kan, et'e Dawit' galoc' ē ` ...

'wie auch die Juden, die in der vergeblichen Erwartung festbleiben, daß David kommen werde'

Ezник II, 277 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Perf.

Noynpēs, ... awds` or ē i mēj'gndin erknic' ` p'akeal kay, ew owni zašxarhs i hasarakaci ...

'ebenso hält auch die Luft, die inmitten der Himmelskugel eingeschlossen ist, die Welt im Gleichgewicht'

Ezник I, 18, c HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... apa et'e ew zayl ok' imanayc'en drdič' ew grgñč' ` or arkanic'ē i mits mardkan zč'arish

'wenn sie dann auch einen andern als Anstifter und Anreizer annehmen, der den Menschen das Böse in den Sinn wirft'

Ezник IV, 402 HS č'ik' : NS or + Konj. Prs.

... č'ik' cař č'ar or añic'ē zptowłbari, ...

'es gibt keinen schlechten Baum, der gute Früchte brächte'

řEzник I, 2, a HS č'ik' : NS or + Konj. Prs.

... ew č'ik' inč' č'ar` or bnowt'eamb č'ar ic'ē ...

'und es gibt nichts Böses, das von Natur böse wäre'

Ezник IV, 369 HS Ind. Impf. : NS or + Konj. Prs.

... zi oč' ardaroy ... mart'i zč'ar inč' patowēr tal. ew oč' č'ari, or bnowt'eamb č'ar ic'ē zbarwoy xrat tal ...

'denn weder dem Gerechten ist es möglich, ein böses Gebot zu geben, noch dem Bösen, der von Natur böse ist, den Rat des Guten zu geben'

Ezник I, 101 HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... oč' et'e mi inč' azg ic'ē diwac' ` or pahawk' ew atawt'iwk' elanic'ē...

'nicht als ob es eine Gattung von Dämonen gäbe, die durch Fasten und Gebet herauskäme'

Ezник II, 258, b HS č'ik' : NS or + Konj. Prs.

... ` t'e bnaw č'ik' dew or i mard mtanic'ē...

'daß es gar kein Dämon ist, der in den Menschen eindringt'

Ezник I, 15, b-c HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... ew arowestn oč' et'e yant'erakac'ē inč' imek' ē ` or i bnowt'iwnsn ic'ē: añnow

zarowestgitowt'iwnn, ...

'die Kunst aber erhält die Kunstfertigkeit nicht etwa von etwas Danebenstehendem, das in den Naturen wäre'

Ezник II, 145, b HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... ` zi t'erews ordi mi linic'i nma, ..., or zerkins ew zerkir ... ` añnic'ē.ř daß ihm doch ein Sohn würde, der den Himmel und die Erde machen sollte'

Ezник I, 47, c HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... ` ansayc'ē t'šnamwoyn ` or zvnasarar xratsn tayc'ē nma ...

'er folgte dem Feind, der ihm schädliche Ratschläge gab'

Ezник IV, 404, b HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... and č'en ogik', ew oč' howr or tanjč'ē znosa ...

'dort gibt es weder Seelen noch das Feuer, das sie quält'

Ezник III, 310, b HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... xawars or lini ` owsti ic'ē...

'woher kommt die Finsternis, die entsteht'

Ezник I, 47, a HS Ind. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... ayl ansastowt'iwnn eřew patčar mahowan mardoyn, ibrew yanc'awori ` or anc'anic'ē

zhramanaw hramanatowi.

'sondern der Ungehorsam wurde für den Menschen die Ursache des Todes wie bei einem Verbrecher, der den Befehl des Befehlshabers übertritt'

Ezrik III, 297, c HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *ew t'e oč' Astowac goy, ew oč' xnamakalowt'iwñ` or varic'ēzamenayn ...*

‘und daß kein Gott ist und keine Vorsehung, die alles leiten soll’

Ezrik I, 61 HS Ptzp. II : NS or + Konj. Prs.

Na ew kełcaworn kełcaworeal, or mełmexanawk' ankerin kamic'i vnas añel ...

‘und auch der Heuchler, der, indem er sich verstellt, dem Nächsten durch Verstellung Schaden zufügen will’

Ezrik II, 235, e HS Part. necess. : NS or + Konj. Prs.

... *t'e yañeloc' ēi noc'anē t'agawor, or zkāpaštowt'iwñ ordwoc'n Israyeł ełcanic'ē.*

‘daß sich von ihnen ein König erheben werde, der den Götzendienst der Söhne Israels ausrotten würde’

Ezrik I, 4, b HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *et'e ic'ē inč' č'ar zawrowt'iwñ` or zayn amenayn anhart'owt'iwñs tayc'ē gorcel, ...*

‘wenn es nicht irgendeine böse Kraft ist, die alle diese Widersprüche geschehen läßt’

Ezrik IV, 431, b HS č'ik' : NS or + Konj. Prs.

... *ew č'ik' marmin` or i hołmnayc'ē.*

‘und es ist kein Leib, der in der Erde bleiben wird’

Ezrik III, 315, b HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *oč' tesanemk' aynč'ap' mec astłyerkins` or patahels lowsñin` cackel karic'ē złowsinn ...*

‘wir sehen keinen so großen Stern am Himmel, der bei der Begegnung mit dem Mond den Mond verdecken könnte’

Ezrik IV, 363 HS Ind. Prs. : NS Ptzp. II

... *` part ēansal ... Markioni` or i k'arš arkeal and vayrs zbansñ acē:*

‘soll man dem Markion gehorchen, der die Worte an der Erde schleifend herumzerrt’

Ezrik IV, 400 HS Konj. Prs. : NS or + part. necess.

... *verjñnk'n zi[?] goric'en, or i noyn džoxs ankaneloc' en*

‘was sollten die Letzten tun, die in dieselbe Hölle fallen würden’

Ezrik I, 141, b HS Ind. Prs. : NS or + Ellipse

... *zi hreštakk' noc'a hanapaz tesanen zeres hawr imoy` or yerkins.*

'denn ihre Engel sehen immer das Angesicht meines Vaters, der im Himmel ist'

3.1.3.1.2. Objektfunktion

Ezrik I, 68, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew kanep'owkn t'owp' inč' ē oroy sermn nora deł ē*

'auch der Hanf ist ein Strauch, dessen Samen ein Heilmittel ist'

Ezrik II, 285, b HS Imp. : NS or + Ind. Prs.

... *ew ařawrinak i marmnoy, oroy i veray mort' ew mis ē...*

'und nimm ein Beispiel vom Körper, über dem Haut und Fleisch ist'

Ezrik II, 249 HS Impf. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew mi ibrew zanasown varic'i, oroy oč' gorck' inč' barik' kan ...*

'und sie soll sich nicht wie ein Tier leiten lassen, dem keine guten Werke zu eigen sind'

Koriwn, 17 HS Ellipse : NS or + Ind. Perf.

..., *handerj aramb k'ahanayiw ark'ownakan drann, ..., oroy bazowm yōžarowt'iw n i
řvardapetowt'en ēn ēr gteal.*

'zusammen mit einem Mann, einem Priester des Königshofs, dessen großes Interesse an der Lehre festgestellt worden war'

Koriwn, 6 HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Perf.

yaynžam patmēr noc'a ark'ayn vasn ařn ..., oroy ... gteal nšanagirs ařp'abetac' hayerēn lezowi.

'da berichtete ihnen der König von einem Mann, der Buchstaben für das Alphabet der armenischen Sprache erfunden hatte'

Ezrik I, 38, c HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Perf.

... *apa et'e zanmeřn ok', oroy oč' inč' i včřakanac'n gorceal ic'ē` spananic'ē...*

'aber wenn er einen Unschuldigen, von dem nichts Entscheidendes getan worden ist, tötet'

Ezrik III, 293, b HS Ind. Prs. : NS or + Ptzp. II

... *k'anzi dnen ew nok'a mi inč ink'nakac' patčār amenayni. oroy oč' yowmek' ē e teal.*

'denn auch sie stellen ein Selbständiges als die Ursache des Alls auf, das nicht von jemandem geschaffen ist'

3.1.3.2. Bezugswort folgt

or „der, die, das“

Koriwn, 2 HS Infinitiv : NS or + Ind. Prs.

oroy azatowt'iwnn yerkins ē akn ownel p'rkč'in mecin Astowcoy.

'um auf den Erlöser, den großen Gott, zu achten, dessen Freiheit im Himmel ist'

3.1.3.3. Mit hineingezogenem Bezugswort

or „der, die, das“

Ezник, I, 51, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew vkayē banis astowacakan barbañ, or apstamb višapn koč'ē zna`...*

'auch die göttliche Stimme, die ihn einen abtrünnigen Drachen nennt, bezeugt diese Worte'

Ezник III, 287, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *ew or gnayown aste#k'n en`..., oč' et'e yarewelic' yarewmowts gnan`...*

'und die Sterne, die beweglich sind, wandeln nicht etwa vom Sonnenaufgang zum Sonnenuntergang'

Ezник III, 310, c HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *and or i ver yerkins xawarn lini, owsti' ic' ē*

'aber woher kommt die Finsternis, die hoch oben am Himmel entsteht'

3.1.3.4. Mit Bezug auf die im Verbum finitum implizierte Person

or „der, die, das“

Ezник II, 209, c HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... *sowt andēr' koč'ic'i, or ardarn kacyc' ē i kargin:*

‘warum wird er "Lügner" genannt, der doch gerecht stünde in der Ordnung'

Ezrik II, 273, b HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... `t'e i covē elanic 'ē or oč' i covē anti elanē ...

‘daß sie [sc. die Sonne] aus dem Meer hervorgeht, die nicht aus dem Meer hervorgeht'

4. Weiterführende Nebensätze

4.1. Relativer Anschluß

or „was“, (Instr.) orov „wodurch“

Ezrik IV, 380 HS Konj. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew draxtn oč' et'e yerrord erkins ic 'ē ... zor ew ink'eank' isk vkayen ` ...

‘und das Paradies sei nicht etwa im dritten Himmel, was sie ja auch selbst bezeugen'

Ezrik II, 145, a HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Prs.

Zrowan omn anown ēr, or t'argmani baxt kam p'aik'

‘es war einer namens Zurvan, was mit "Glück" oder "Ruhm" übersetzt wird'

Ezrik IV, 365 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew nora mišt haneal i smanē, añē zsa t'axcalic'. or oč' barwoy gorc ē` ayl č'ari:

‘und jener zieht sie dauernd von ihm ab und macht ihn betrübt, was nicht des Guten Werk ist, sondern des Bösen'

Ezrik I, 43, b HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

owm kami ` cařayanay, or mec šnorhn pargeweal ēnma yAstowcoy.

‘er dient, wem er will, was für ihn eine große von Gott geschenkte Gnade ist'

Ezrik II, 183, a HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Prs.

..., t'erews ew span isk zmayrn. zor part ē xndrel `

‘vielleicht tötete er auch die Mutter, was untersucht werden muß'

Ezrik III, 337 HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... ew zmarmin ibrew zaylsn korstakan hamarin... zor oč' nok'a yayt karen añel ...

‘und den Körper halten sie wie die anderen für hinfällig, was sie aber nicht klar machen können'

Ezник, I, 51, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs.

... *zi or apstambk' ok', t'otow ziwr paymann` orov oč' anarar isk c'owc'ani:*

'denn wer abtrünnig wird, der verläßt seinen Vertrag, wodurch er sich auch als nicht ungeschaffen erweist'

Ezник, I, 44, c HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs. (+ Art.)

... *bayc' zkamakar išxanowt'iwnn oč' hanēi nmanē, orov karoħn ēansal ew č'ansal hramanac'n*

...

'aber das freiwillige Vermögen nimmt er nicht von ihm weg, wodurch er den Geboten gehorchen oder nicht gehorchen kann'

Ezник II, 170, e HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Impf.

..., *zč'arn eħcanē ew barwoyn tayar zt'agaworowt'iwnn, orov ink'n k'aħanown linē ...*

'dann würde er den Bösen vernichten und dem Guten das Königtum geben, wodurch er selbst berühmt wurde'

Ezник III, 327 HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Aor.

... ` *ziwr anjnn Astowac anowaneac'. or yaħiwel hpartowt'enēn dipec'aw nma.*

'er nannte sich selbst Gott, was ihm im größten Hochmut zugestoßen ist'

Ezник I, 138, b HS Ind. Impf. : NS or + Ind. Aor.

... *noynpēs` ..., oč' mert' mard erewē ew mert' awj, orov ew zawjapaštowt'iwnn hnarec'aw yašxarh mowcanel:*

'ebenso würde das auch nicht bald als Mensch erscheinen und bald als Schlange, wodurch er auch ein Mittel fand, den Schlangenkult in die Welt einzuführen'

Ezник II, 180, f HS Ind. Aor. : NS or + Ind. Aor.

... ` *karoħeħew zerkins ew zerkir aħmel, zor hayrn oč' karac' aħmel:*

'er wurde fähig, den Himmel und die Erde zu erschaffen, was der Vater nicht tun konnte'

Ezник, I, 44, c HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... , *zi lawowt'eanc'n c'ankac'oħlic'i, orovk' aržanawor mecac' pargewac' linic'i.*

'daß er das Gute begehre, wodurch er großer Geschenke würdig würde'

Ezник I, 106 HS Ind. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... ew apa ayloc' imm imm xostanan tal, or č'ic' ē i jeṣ ` ...

'und dann versprechen sie auch anderen, allerlei zu geben, was nicht in ihren Händen liegt'

Ezник IV, 408 HS Konj. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... oč' kerayc' mis yawitean, orov eḥbayrn im gayt'akfic'i:

'ich werde niemals Fleisch essen, wodurch mein Bruder geärgert würde'

Ezник I, 47, a HS Konj. Prs. : NS or + Konj. Prs.

... patowēr tayc' ē yays inč' č'hpel, ..., orov aṙōḥjowt'eann karic' ē hasanel, ...

'er gab den Auftrag, sich diesem nicht zu nahen, wodurch er die Gesundheit erlangen könnte'

Koriwn, 9 HS Ind. Aor. : NS or + Konj. Prs.

... t' ē ziard zayr mi xonarhagoyn and mecin Movsēsi, ... hawasareac'. orov t'erews stgtanic'emk':

'wie konnte ein so geringer Mann mit dem großen Moses gleichgestellt werden, wodurch wir (Moses) gleichsam heruntersetzen würden'

5. Explikativsätze

5.1. Konjunkional

et'e „daß“

Ezник II, 239 HS Ind. Prs. : NS et'e + Ind. Aor.

ayl Aṙāk'eal mtanē ḡatagov Teaṙn iwroy` et'e oč' na xstac' oyc' zP'arawon, ayl ink'n anjamb zanjn:

'aber der Apostel tritt auf als Verteidiger seines Herrn, daß nicht er den Pharao verhärtet hat, sondern er sich selbst'

Ezник I, 136 HS Ind. Aor. : NS et'e + Ind. Perf.

... noynpēs ew molorowt'iwnn diwac' xabeac' zdiwc'apašts Hayoc', et'e zomn Artawazd anown argeleal ic' ē diwac', ...

'ebenso hat auch die Verführung der Dämonen die armenischen Götzenanbeter getäuscht, daß die Dämonen einen mit Namen Artawazd in Haft hielten'

Ezник III, 301, c HS Ind. Prs. : NS et'e + Konj. Prs.

... *or yetnoy hayhoyowt'eann ē` et'e ēowt'iwinn Astowcoy i masowns bažanic'i ...*
'was die äußerste Blasphemie ist, daß die Wesenheit Gottes sich in Teile aufspalte'

orpēs zi „daß“

Koriwn, 13 HS Ind. Impf. : NS orpēs zi + Konj. Prs.

Yet aynorik aṁnoyr hawanowt'iw n eranelin Mašt'oc', orpēzi ... zbann sermanic'en:
'und daraufhin gewann der selige Mašt'oc' die Überzeugung, daß sie das Wort säen sollten'

t'e „daß“

Ezник I, 33 HS Konj. Prs. : NS t'e + Ind. Prs.

zi yoržam č'arik'n yayt linic'in` t'e č'en anjnawork', anti ew hiwḥn yandimani` ...
'denn wenn das Böse offenbar wird, daß es nicht Substanz ist, dann ist dadurch auch die Materie widerlegt'

Ezник III, 303 HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Prs.

ayl xndir ayn ē` t'e ayn kendanowt'iw n oč' Astowcoy ēowt'eann kendanowt'iw n ē
'aber die Frage ist diese, daß dieses Leben nicht das Leben der Wesenheit Gottes ist'

Ezник, I, 48, d HS Ellipse : NS t'e + Ind. Prs.

..., *ew hmowt gitowt'ean` t'e č'ar ēhakaṛak kal Astowcoy hramanin ...*
'kundig des Wissens, daß es böse ist, sich dem Befehl Gottes zu widersetzen'

Ezник II, 167 HS Ind. Aor. : NS t'e + Ind. Prs.

... *zeḥawrn č'araččwoy zxorhowrd andēr' oč' gitac'` t'e cakēzorovaynn ew elanē ...*
'warum wußte er nicht den Gedanken des listigen Bruders, daß er den Leib durchbreche und herausgehe'

Ezник IV, 377, b HS Infinitiv : NS t'e + Ind. Prs.

ew i groc' srboc' kamin hastatel zmlorowt'iw n iwreanc'` t'e erkins ew erknic' erkins
bazmabar asen girk':
'und aus den heiligen Schriften wollen sie ihren Irrtum bestätigen, daß die Schrift "die Himmel"
und "die Himmel der Himmel" im Plural sagt'

Ezник II, 186, a HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Aor.

ayl ew miwsn ewš anpitanagoyn ē` ...` t'e ew zbarsmownsn et c'na aṁel vasn iwr yašt ...

'aber das andere ist noch gemeiner, daß er ihm die Barsomzweige gab, um für ihn Opfer zu verrichten'

Ezник IV, 360 HS Ind. Prs. : NS t'e + Ind. Aor.

ork' tkarowt'iwnn arkanen zAstowcov` t'e č'karac' yoč'nč' ē inč' aṁel ...

'die schreiben Gott die Schwäche zu, daß er nicht aus dem Nichts etwas machen konnte'

Ezник II, 235, b HS Ind. Impf. : NS t'e + Konj. Prs.

... ew oč' iwr ayn kamk' ein` t'e jrheteṭaw mardik ew anasown aṁhasarak satakic'in ...

'aber nicht das war sein Wille, daß durch die Sintflut die Menschen und die Tiere insgesamt umkommen sollten'

Ezник I, 27 HS Ind. Prs. : NS t'e + Konj. Prs.

... aynow tkarowt'iwñ acen zAstowcov kam t'e bnowt'eamb tkar ic'ē, kam t'e aṁerkiwñ yaylmē zawragownēk'an zna:

'dann schreiben sie damit Gott eine Ohnmacht zu, entweder daß er von Natur schwach sei oder daß er aus Furcht besiegt wurde von einem, der stärker ist als er'

Ezник I, 55 HS Ind. Prs. : NS t'e + Ellipse

ayl t'erewš ew karcik' inč' i mēj mtanein` t'e hawasar inč' na Astowcoy ...

'aber vielleicht wäre auch ein Verdacht aufgetaucht, daß er Gott gleich gewesen (sei)'

zi „daß“

Ezник III, 314 HS Ind. Prs. : NS zi + Ind. Prs.

ew nšans anti tan, zi ē erbek'` ...

'und sie geben hier als Zeichen, daß das manchmal geschieht'

5.2. Infinitivkonstruktion

Ezник I, 11, b HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

k'anzi č'goyr owrek' teñ amp'op'eloy

'denn es gab nirgendwo einen Platz, um sich einzuschließen'

Ezник, I, 44, d HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... `or oč' ownēr išxanowt'iwñ erkoc'ownc', ansaloy aynm `zor Astowacñ kamēr, ew č'ansaloy aynm `zor nayñ axoržēr¹⁹

'der nicht die Fähigkeit hätte für beides, zu gehorchen dem, was Gott wollte, oder nicht zu gehorchen dem, was er nicht billigte'

Ezник, I, 49 HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

k'anzi ew kameloyn ew č'kameloyn owni išxanowt'iwñ²⁰ ...

'denn er hat die Fähigkeit, sowohl zu wollen als auch nicht zu wollen'

Ezник, I, 49 HS Konj. Prs. : NS Infinitiv

... zoroy zhet ert'ay ew kareln zor inč' kamic'i añnel:

'woraus auch die Möglichkeit folgt, das zu tun, was er will'

Ezник I, 108, a HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

... mtaneloy i mard č'owni išxanowt'iwñ ` ...

'er hat nicht die Macht, in den Menschen einzudringen '

Ezник II, 157, d HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... `et'e mšñjēñawor ok' ēr, ew araracs añneloy hnars xndrēr ` ...

'wenn er ewig war und Mittel suchte, um Geschöpfe zu machen'

Ezник II, 251, c HS Ind. Prs.: NS Infinitiv (Gen.)

... nšanak hecaneloy owrowk'ē ` ...

'(so) ist es ein Zeichen, daß jemand reiten wird'

¹⁹Ezник, I, 44, d HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

..., et'e oč' ownēr mardñ išxanowt'iwñ erkoc'ownc', ew ansaloyñ ew č'ansaloyñ

'wenn der Mensch nicht die Fähigkeit für beides hätte, zu gehorchen oder nicht zu gehorchen'

²⁰Ezник III, 350, d HS Ind. Prs. : NS Infinitiv (Gen.)

ayl bawandak yink'ean owni zamenayñ karōlowt'iwñ añneloy ew hastateloyn zamenayñ, ew anxarxar paheloyn

'sondern ganz in sich selbst hat er alle Fähigkeit, alles zu machen und einzurichten und unerschütterlich zu erhalten'

Ezrik II, 251, d HS Ind. Prs.: NS Infinitiv (Gen.)

... ` *čanaparhi gnaloy nšanak ē*...

‘es ist ein Zeichen des Reisens’

Ezrik II, 262, a HS Ind. Prs.: NS Infinitiv (Gen.)

ew p‘orjeloyn aynč‘ap‘tay nma išxanowt‘iwn, orč‘ap‘mardn handowržel karē:

‘und er gibt ihm die Gewalt, in dem Maße zu versuchen, wie es der Mensch aushalten kann’

Ezrik III, 305, c HS Ind. Impf. : NS Infinitiv (Gen.)

... ` *t‘e satanay ownēr išxanowt‘iwn šarželoy ew p‘op‘oxeloy zawds ...*

‘daß der Satan Macht hatte, die Lüfte zu bewegen und zu verändern’

Ezrik III, 351, b HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

... ` *or i noc‘anē añn patčāṣ zhiwteayn astowacac‘owc‘anel, dnel astowac hakaṛak Astowcoy.*

‘die von jenen die Veranlassung hergenommen haben, die Materie zu vergöttern, einen Gott gegen Gott zu setzen’

Ezrik IV, 360 HS Ind. Aor. : NS Infinitiv

ork‘tkarowt‘iwnn arkanen zAstowcov ` t‘e č‘karac‘yoč‘nč‘ē inč‘ aṁel, ...

‘die schreiben Gott die Schwäche zu, daß er nicht aus dem Nichts etwas machen konnte’

6. Prädikatsnomensatz

Ezrik I, 18, d HS Ind. Prs. : NS or + Ind. Prs

bayc‘zayn part ē ditel, t‘e zor gorcē inč‘ ok‘ ` oč‘ ink‘n noyn ē

‘aber das muß man wissen, daß einer das, was er tut, nicht selbst ist’

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Lehrstuhl für Indogermanistik
Herrn Dr. Joachim Matzinger
Zwätzigasse 12
07743 Jena

Mail: j.matzinger@gmx.de

Web: <http://ulblin01.thulb.uni-jena.de/indogermanistik/>

© 2004